

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

# FINANZEN UND STEUERN

**Reihe 5**

**Sonderbeiträge zur Finanzstatistik**

**Ausgaben der öffentlichen Haushalte  
für Gesundheit, Sport und Erholung**

**1973**



VERLAG W. KOHLHAMMER

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

FACHSERIE L

# FINANZEN UND STEUERN

**Reihe 5**

**Sonderbeiträge zur Finanzstatistik**

**Ausgaben der öffentlichen Haushalte  
für Gesundheit, Sport und Erholung**

**1973**



VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Bestellnummer: 300520 — 730000

Erschienen im Juli 1976

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 6,-

## Inhalt

Seite

### Textteil

1	Ausgaben der öffentlichen Haushalte für Gesundheit, Sport und Erholung .....	5
2	Allgemeine und methodische Erläuterungen	
2.1	Rechtsgrundlage .....	10
2.2	Berichtskreis .....	10
2.3	Konzeption der Veröffentlichung .....	10
2.4	Finanzstatistische Begriffe .....	11
2.5	Sonstige Hinweise .....	11
3	Erläuterungen zu den Aufgabenbereichen und Ausgabe-/Einnahmearten 1973	
3.1	Übersicht über die Zuordnung der Funktionen/Verwaltungszweige zu den Aufgabenbereichen und Erläuterungen zum Inhalt .....	12
3.2	Übersicht über die Zuordnung der Gruppierungsnummer zu den Ausgabe-/Einnahmearten und Erläuterungen zum Inhalt .....	13
4	Zusammenfassende Übersichten	
4.1	Ausgaben der öffentlichen Haushalte für Gesundheit, Sport und Erholung nach Aufgabenbereichen .....	17
4.2	Ausgaben der öffentlichen Haushalte für Gesundheit, Sport und Erholung nach Körperschaftsgruppen und Aufgabenbereichen .....	18
4.3	Ausgaben der Länder und Gemeinden/Gv. für Gesundheit, Sport und Erholung nach Aufgabenbereichen und Ländern .....	19
4.4	Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Haushalte für Gesundheit, Sport und Erholung nach Aufgabenbereichen und Arten .....	20
4.5	Ausgaben der öffentlichen Haushalte für Gesundheit, Sport und Erholung nach Aufgabenbereichen und Arten - Anteil der Ausgaben 1973 .....	21
Tabellenteil (lt. besonderem Verzeichnis) .....		23

**Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schliessen Berlin (West) ein.**

### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden/  
Nachweis nicht sinnvoll
- 0 bzw. 0,0 = mehr als nichts, aber weniger als die kleinste  
Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht  
wird

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

### Abkürzung

F = Funktion



# 1 Ausgaben der öffentlichen Haushalte für Gesundheit, Sport und Erholung

Nach den Ergebnissen der Jahresrechnungsstatistik haben Bund, ERP-Sondervermögen, Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände im Jahre 1973 insgesamt 19,8 Mrd. DM und damit 13,0 % mehr als im Vorjahr für Gesundheit, Sport und Erholung<sup>1)</sup> ausgegeben. Je Einwohner sind dies 319 DM gegenüber 284 DM im Jahre 1972. Die Gebietskörperschaften haben damit das von ihnen für 1973 veranschlagte Ausgabenvolumen von 18,6 Mrd. DM (einschl. 0,4 Mrd. DM Finanzhilfen des Bundes, die im Wege der Kreditfinanzierung über Banken, außerhalb des Bundeshaushaltes, erbracht wurden), deutlich überschritten.

Der Anteil der Ausgaben für Gesundheit, Sport und Erholung am Gesamtbudget von Staat und Gemeinden, der sich in den letzten Jahren ständig erhöht hatte und im Jahre 1972 7 % betrug, erhöhte sich 1973 nur noch leicht auf 7,1 %. Von den Aufwendungen der Gebietskörperschaften für das gesamte Aufgabengebiet beanspruchte das Gesundheitswesen über vier Fünftel (82,7 %); mehr als die Hälfte (51,8 %) der Gesamtausgaben entfiel auf die Krankenhäuser und Heilstätten. Ihre wachsende finanzielle Bedeutung innerhalb des gesamten Aufgabengebietes wird daran deutlich, daß dieser Anteil 1972 noch 48,5 % betragen hatte. Auch den Hochschulkliniken kam 1973 wieder vermehrtes finanzielles Gewicht zu, nachdem ihre Ausgabenquote am gesamten Aufgabengebiet im Vorjahr vorübergehend etwas abgenommen hatte. Die Anstalten für Nerven- und Geisteskrankte und das übrige Gesundheitswesen wiesen dagegen leicht rückläufige Ausgabenanteile auf. Absolut zurückgegangen sind vor allem die Ausgaben für den Sport, dessen Anteil am gesamten Aufgabengebiet sich dadurch erheblich verminderte. Dies ist insbesondere auf Sondereinflüsse der Olympischen Spiele 1972 zurückzuführen. Die Bereiche "Erholung" und "Reinhaltung von Luft, Wasser und Erde" haben leicht an Bedeutung gewonnen.

Maßgeblichen Anteil am Ausgabenwachstum des gesamten Aufgabengebietes hatten die Länder, die eine überdurchschnittliche Zuwachsrate von 26,3 % gegenüber dem Vorjahr aufwiesen.

1) Zur Abgrenzung des Aufgabengebiets vgl. Übersicht 3.1.

Die entsprechenden Steigerungsraten betrugen beim Bund 6,4 % und bei den Gemeinden und Gemeindeverbänden 6,1 %. Die unterschiedliche Ausgabenentwicklung führte zu einer Verschiebung der Finanzierungslasten: Während die Kommunen 1972 noch 57,2 % aller Aufwendungen der Gebietskörperschaften für "Gesundheit, Sport und Erholung" finanzierten, ging dieser Anteil im Berichtsjahr auf 53,7 % zurück. Bei den Ländern stieg er dagegen in der gleichen Zeit von 34,3 % auf 38,3 %. Leicht verringert hat sich der Anteil des Bundes (von 8,5 % auf 8,0 %), doch fand, wie nachstehend noch gezeigt wird, eine erhebliche Umschichtung zwischen den Einzelbereichen statt.

Nach einzelnen Aufgabenbereichen betrachtet, verlief die Ausgabenentwicklung bei den Gebietskörperschaften uneinheitlich: Während Bund und Länder ihre finanziellen Leistungen für K r a n k e n h ä u s e r und H e i l s t ä t t e n 1973 gegenüber dem Vorjahr beträchtlich erhöhten, steigerten die Gemeinden ihre Aufwendungen nur um 5,0 %. Hauptursache des sprunghaften Anstiegs der Ausgaben von Bund und Ländern ist die Neuregelung der Krankenhausfinanzierung durch das Gesetz zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser und zur Regelung der Krankenhauspflegesätze - KHG - vom 29.6.1972, das die Vorhaltung der Krankenhäuser zur öffentlichen Aufgabe erklärt<sup>2)</sup>. Nach der Anlauffinanzierung 1972 hat sich das KHG in den Rechnungen der Gebietskörperschaften 1973 wesentlich stärker ausgewirkt.

Nach § 21 des Krankenhausfinanzierungsgesetzes ist der Bund verpflichtet, den Ländern Investitionszuschüsse für Krankenhäuser zu gewähren, wobei sowohl die Errichtung von Krankenhäusern (Neu-, Um-, Erweiterungsbauten) als auch die Wiederbeschaffung und Ergänzung kurz- und mittelfristiger Anlagegüter, in Ausnahmefällen auch der Erwerb von

2) Vgl. hierzu Bericht der Bundesregierung über die Auswirkungen des Gesetzes zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser und zur Regelung der Krankenhauspflegesätze (KHG), Bundestags-Drucksache 7/4530 vom 30.12.1975.

Grundstücken und die Grundstückerschließung gefördert werden, wenn ohne ihre Übernahme die Aufnahme oder Fortführung des Betriebes gefährdet wäre. Daneben gibt der Bund Finanzhilfen auch zu Anlauf- und Umstellungskosten, zum Ausgleich von Kapitaldienstlasten und zur Pflegesatzstützung (für eine bestimmte Übergangszeit bis spätestens 31.12.77). Bei den Investitionskosten nach § 22 Abs. 1 Satz 2 KHG (Bauten, Anlagen) ist der Förderungsbeitrag des Bundes 1972 auf 350 Mill. DM, 1973 auf 360 Mill. DM, 1974 auf 370 Mill. DM und 1975 auf 385 Mill. DM plafondiert. In den Jahren danach sollten diese Hilfen nach der ursprünglichen Fassung des KHG entsprechend den jährlichen Steigerungsraten der durchschnittlichen Bettenwerte (Investitionskosten, umgerechnet auf ein planmäßiges Krankenhausbett) zunehmen. Unter dem Zwang der inzwischen veränderten Haushaltssituation verabschiedete der Bundestag Ende 1975 ein Haushaltsstrukturgesetz, das neben vielen anderen Bereichen auch die Krankenhausfinanzierung betrifft. Artikel 34 des Haushaltsstrukturgesetzes ändert das Krankenhausfinanzierungsgesetz insofern, als eine automatische Anpassung der Fördermittel an steigende Bettenwerte nicht mehr vorgesehen ist. Nach der Änderung des KHG soll der Finanzierungsplafond des Bundes 1976 zwar noch auf 404 Mill. DM anwachsen, in den Folgejahren bis 1979 aber stufenweise bis fast auf die Hälfte dieses Wertes sinken. Die Kürzung des Bundesanteils wird entweder zu einer Revision des Bettensollbestandes im Rahmen der Bedarfsplanung oder bei planmäßiger Durchführung der Krankenhausbauprogramme zu einer Aufstockung der Fördermittel von Ländern und Gemeinden führen müssen. An den Kosten nach § 22 Abs. 1 Satz 1 KHG, die für Zwecke dieses Gesetzes den Investitionskosten gleichstehen, bleibt der Bund nach wie vor zu einem Drittel beteiligt.

Den Ländern ist es überlassen, Art und Höhe der Beteiligung der Kommunen an der Krankenhausförderung in eigenen Ausführungsgesetzen zu regeln, wovon inzwischen fast alle Länder Gebrauch gemacht haben. In den meisten Fällen sehen die Länder eine Drittelbeteiligung der Land- und Stadtkreise an der Gesamtförderung (bzw. eine 50 %ige Beteiligung an den durch den Bundesanteil nicht gedeckten Aufwendungen) vor. Zur Aufbringung dieses Anteils bedienen sich die meisten Länder einer besonderen Krankenhausumlage, die zumeist zur einen Hälfte nach der Einwohnerzahl und zur anderen Hälfte

nach der Einnahmekraft der Landkreise und kreisfreien Städte bemessen wird. Sonderregelungen bestehen in folgenden Ländern:

#### Schleswig-Holstein

Umlagegrundlage ist allein die Einwohnerzahl. Den Landkreisen wird die Möglichkeit zugestanden, die kreisangehörigen Gemeinden entweder durch eine besondere Umlage nach der Einwohnerzahl oder durch die allgemeine Kreisumlage an der Aufbringung der Mittel zu beteiligen.

#### Nordrhein-Westfalen

Beschränkung des kommunalen Anteils auf 20 % der förderungsfähigen Investitionskosten nach § 9 KHG (Kosten der Errichtung von Krankenhäusern und der Wiederbeschaffung und Ergänzung mittelfristiger Anlagegüter); aufbringungspflichtig sind alle Gemeinden (auch die kreisangehörigen).

#### Hessen

Umlagegrundlage ist allein die Einnahmekraft. Übergangsregelung für 1975 und 1976: Der Umlageberechnung wird höchstens die Summe der kommunalen Zuschüsse für eigene und andere Krankenhäuser im Rechnungsjahr 1971 zugrunde gelegt.

#### Baden-Württemberg

Die Aufbringung des kommunalen Anteil erfolgt durch die allgemeine Finanzausgleichsumlage, die zu einem bestimmten Prozentsatz in die Finanzausgleichsmasse eingeht. Der Finanzausgleichsmasse wird der Kommunalanteil an der Krankenhausfinanzierung entnommen. Umlagepflichtig: alle Gemeinden (auch die kreisangehörigen).

#### Bayern

Artikel 10 b des bayerischen Finanzausgleichsgesetzes sieht eine ö r t l i c h e Beteiligung der Gemeinden und Gemeindeverbände an den Kosten der Errichtung von Krankenhäusern und der Wiederbeschaffung mittelfristiger Anlagegüter in Höhe von 10 bis 20 %, in Ausnahmefällen auch unter 10 % vor. Der restliche Kommunalanteil wird durch eine Krankenhausumlage aufgebracht.

## Saarland

Zur Finanzierung erfolgt zunächst eine Inanspruchnahme des Ausgleichsstocks in Höhe der bisher für den kommunalen Krankenhauslastenausgleich zur Verfügung gestellten Mittel; der Rest wird durch die Finanzausgleichsumlage erhoben. Umlagepflicht: alle Gemeinden (auch die kreisangehörigen).

Die Fördermittel von Bund und Gemeinden/Gv. fließen bei den Ländern zusammen und werden

den Krankenhausträgern zusammen mit dem Länderanteil zugewiesen. Gefördert werden dabei nur die in den Krankenhausbedarfsplan und in das Jahreskrankenhausbauprogramm eines Landes aufgenommenen Krankenhäuser. Das Ausgabenvolumen von Bund, Ländern und Gemeinden/Gv. nach dem KHG belief sich nach Berechnungen aufgrund ergänzender Angaben in den Länderhaushalten 1973 insgesamt auf etwa 2,6 Mrd. DM. Die regionale Verteilung der Fördermittel auf die Länder ergibt sich aus der nachstehenden Übersicht<sup>4)</sup>:

Förderung nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz nach Ländern  
Mittel von Bund, Ländern und Gemeinden/Gv.

Mill. DM

Land	1973 <sup>1)</sup>	1974 <sup>2)</sup>	1975 <sup>2)</sup>
Schleswig-Holstein .....	51,1	76,5	89,2
Niedersachsen .....	273,2	266,7	283,0
Nordrhein-Westfalen .....	870,4	875,7	875,6
Hessen .....	316,9	400,0	340,0
Rheinland-Pfalz .....	208,9	208,0	198,7
Baden-Württemberg .....	386,3	528,7	528,7
Bayern .....	344,6	650,0	740,0
Saarland .....	48,9	71,7	53,6
Hamburg .....	19,8	19,9	17,4
Bremen .....	10,5	46,3	28,0
Berlin (West) .....	77,3	58,8	69,3
Insgesamt ...	2 607,9	3 202,3	3 223,5

1) Ist-Ergebnisse nach den Haushaltsrechnungen der Länder.- 2) Haushaltsansätze (Nachträge berücksichtigt).

Von der Gesamtsumme entfielen auf den Bund und die Länder etwa je 1,0 Mrd. DM und auf die Gemeinden und Gemeindeverbände 0,6 Mrd. DM<sup>3)</sup>.

3) Einschl. des geschätzten Anteils der Krankenhausumlage in Baden-Württemberg, die - als Teil der Finanzausgleichsumlage - bei der Funktion "Allgemeine Finanzwirtschaft" nachgewiesen wird. Im Saarland ist die Krankenhausumlage ebenfalls Teil der Finanzausgleichsumlage, ist jedoch im Gegensatz zu Baden-Württemberg bei der Funktion "Gesundheit" nachgewiesen.

Nach Förderzwecken betrachtet, verteilt sich der errechnete Gesamtbetrag zu etwa gleichen Teilen auf die Förderung des Krankenhausbaues und die Wiederbeschaffung mittelfristiger Anlagegüter einerseits sowie die Förderung der sonstigen Zwecke (sog. gesetzliche Ver-

4) Abweichungen zu dem Bericht der Bundesregierung über die Auswirkungen des KHG ergeben sich insbesondere für das Jahr 1973 daraus, daß in dem Bericht die Bedarfsanmeldungen der Länder, also Sollzahlen, nachgewiesen sind.



pflichtungen) andererseits. Gliedert man die Finanzhilfen nach Empfängern, so flossen sie jeweils etwa zur Hälfte den kommunalen Krankenhausträgern (Gemeinden, Landkreise, Bezirksverbände) und den sonstigen Trägern (private Krankenhäuser, freie gemeinnützige Krankenhäuser, Landeskrankenhäuser) zu.

Während bei Bund und Ländern eindeutig die Förderung von Krankenhäusern und Heilstätten dominiert, leisten die Kommunen und Kommunalverbände den Großteil ihrer Ausgaben unmittelbar für eigene Einrichtungen. 85 % aller kommunalen Ausgaben für Krankenhäuser werden von den Landkreisen und kreisfreien Städten, den Hauptträgern öffentlicher Krankenhäuser, aufgebracht. Nach Ländern betrachtet, sind die kommunalen Aufwendungen für Krankenhäuser und Heilstätten überall gestiegen, mit Ausnahme von Nordrhein-Westfalen. Einer der Gründe für die hier abweichende Entwicklung dürfte in der Übernahme der städtischen Krankenanstalten Essen und deren Weiterführung als Universitätsklinik durch das Land liegen. Ein weiterer Grund ist die bereits erwähnte, im Vergleich zu den anderen Ländern niedrigere Beteiligungsquote der Kommunen bei der Krankenhausförderung.

Die Ausgaben der Gebietskörperschaften für Anstalten für Nerven- und Geisteskrankte stagnierten 1973 auf dem Vorjahresniveau, wobei ein Anstieg der Aufwendungen bei den Ländern durch einen Rückgang der Ausgaben bei den Gemeindeverbänden (Landschaftsverbände, Landeswohlfahrtsverbände, Bezirke) kompensiert wurde.

Insgesamt 3,2 Mrd. DM und damit 21,8 % mehr als im Vorjahr gaben Bund, Länder und Stadtstaaten 1973 für Hochschulkliniken aus. Nach Art. 91 a Grundgesetz und dem Hochschulbauförderungsgesetz vom 1.9.1969 wird der Ausbau und Neubau von Hochschulen und Hochschulkliniken als Gemeinschaftsaufgabe von Bund und Ländern gemeinsam finanziert, wobei die unmittelbaren Ausgaben, die laufenden Personal- und Sachausgaben wie auch der investive Aufwand von den Ländern getragen werden, während der Bund seine Leistungen durch Zuschüsse erbringt. Gegenüber dem Vorjahr blieben die Aufwendungen des Bundes mit 130 Mill. DM fast unverändert, die der Länder und Stadtstaaten (3 081 Mill. DM) stiegen um 22,7 %. Den weitestgrößten Anteil an diesem Ausgabenzuwachs hatten mit über 70 % die Personalausgaben,

deren Steigerung neben Gehalts- und Besoldungsverbesserungen auch auf Neueinstellungen zurückzuführen ist. In Nordrhein-Westfalen belief sich der Ausgabenzuwachs auf 56,5 % was z.T. auf die bereits erwähnte Übernahme der städtischen Krankenanstalten Essen als Universitätsklinik zurückzuführen sein dürfte.

Im Übrigen Gesundheitswesen ist eine Reihe von Einrichtungen und Maßnahmen zusammengefaßt, die ergänzend zur speziellen Gesundheitspflege in Krankenhäusern sowohl krankheitsverhütende als auch vorsorgende Aufgaben erfüllen. Die Hauptlast der Ausgaben für dieses Aufgabengebiet tragen mit über 60 % oder 1,1 Mrd. DM die Gemeinden. Sie gaben 1973 hierfür über 140 Mill. DM mehr aus als 1972, während sich beim Bund die Aufwendungen um fast 60 Mill. DM verringerten. Dabei handelt es sich allerdings um keinen echten Ausgabenrückgang, sondern um eine statistisch-methodische Änderung.

Das Auslaufen der Finanzierung der Olympischen Spiele 1972 brachte im Berichtsjahr einen deutlichen Rückgang der Ausgaben für den Sport mit sich, der sich in erster Linie auf den Haushalt des Bundes auswirkte, aber auch bei den Ländern (Bayern, Schleswig-Holstein) und Gemeinden (München, Kiel) die Entwicklung mitbestimmte. Ergänzend zur Darstellung der jährlichen Aufwendungen der Gebietskörperschaften für den Sport kann nach Vorliegen der vorläufigen Schlußrechnungen der Olympiabaugesellschaft, des Organisationskomitees und der Stadt Kiel auch ein erster Überblick über die Gesamtkosten der Olympischen Sommerspiele 1972 und deren Finanzierung gegeben werden<sup>5)</sup>. Danach betrugen die Investitionskosten in München 1,4 Mrd. DM, in Kiel 0,1 Mrd. DM und die Veranstaltungskosten in München und Kiel 0,5 Mrd. DM. Darüber hinaus hatte der Bund noch 0,1 Mrd. DM Pauschalzahlungen für Folgekosten zu leisten, so daß sich die unmittelbaren Kosten der Olympischen Spiele 1972 auf knapp 2,1 Mrd. DM beliefen. Rechnet man noch die unentgelt-

5) Vgl. hierzu Unterrichtung durch die Bundesregierung betr. Gesamtfinanzierung der Olympischen Sommerspiele 1972, Bundestags-Drucksache 7/3066 vom 9. 1. 1975 - Bericht des Bundesrechnungshofs nach § 99 BHO über die Betätigung des Bundes bei der Olympiabaugesellschaft und über die Zuwendungen des Bundes zu den Kosten der Spiele der XX. Olympiade 1972, Bundestags-Drucksache 7/4297 vom 10. 11. 1975 -, Bericht und Antrag des Sportausschusses vom 21. 5. 1976, BT-Drucksache 7/5254.

lichen Hilfeleistungen der Bundeswehr, des Bundesgrenzschutzes und des Technischen Hilfswerkes sowie die erforderlichen informationspolitischen und zolltechnischen Maßnahmen hinzu, so ergeben sich Gesamtausgaben von rd. 2,2 Mrd. DM für die Olympischen Sommerspiele 1972. Mehr als 60 % dieser Ausgaben konnten aus den Sonderfinanzierungsmitteln der Olympialotterie (0,3 Mrd. DM) und der Olympiamünze (0,8 Mrd. DM) sowie den Einnahmen des Organisationskomitees (0,4 Mrd. DM) gedeckt werden. Den öffentlichen Haushalten verblieb danach eine Belastung in Höhe von 0,8 Mrd. DM, die der Bund (0,5 Mrd. DM) und die restl. Konsorten trugen.

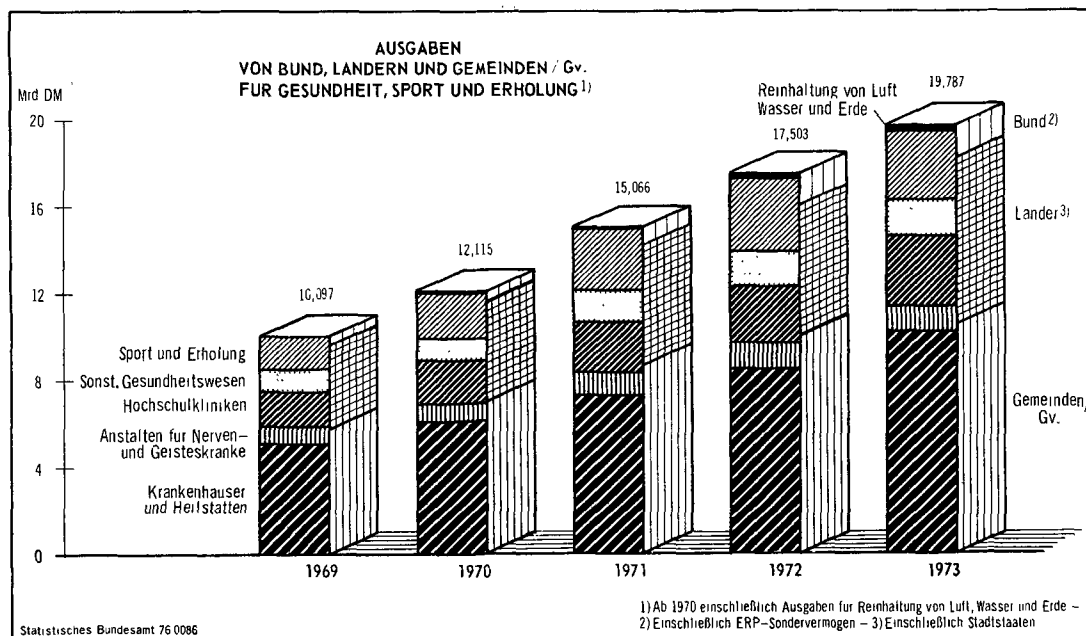
Sieht man von dem durch die Olympischen Spiele bedingten Aufwand ab, so lassen sich gegenüber dem Vorjahr gleichbleibende bzw. leicht ansteigende Ausgaben der Gebietskörperschaften für den Sport feststellen (z.B. Zuschüsse zum Bau von Fußballstadien aus Anlaß der Fußballweltmeisterschaft 1974).

Die Ausgaben der öffentlichen Hand für den Bereich **Erholung** fielen mit 1,9 Mrd. DM 1973 bedeutend höher aus als im Vorjahr (+ 19,3 %). Bei diesen Aufwendungen handelt es sich hauptsächlich um Kosten der Errichtung, des Betriebes und der Unterhaltung eigener Badeanstalten<sup>6)</sup> sowie von Park-

6) Ausgaben und Einnahmen für die in größeren Städten und in Stadtstaaten z.T. als Eigenbetriebe geführten Badeanstalten sind nicht einbezogen.

und Gartenanlagen; bei den Stadtstaaten spielt auch die Förderung des Kleingartenwesens eine gewisse Rolle. Der weit überwiegende Teil dieser Ausgaben und der Mehraufwendungen fällt bei den Gemeinden und Stadtstaaten an.

Bund, ERP-Sondervermögen und Länder haben ihre Ausgaben für die **Reinhal-**  
**tung von Luft, Wasser**  
**und Erde** im Berichtsjahr um annähernd 30 % auf 0,3 Mrd. DM erhöht, wobei darauf hingewiesen werden muß, daß auch bei Bund und Ländern - wie bei den Gemeinden - direkt oder indirekt dem Umweltschutz dienende Maßnahmen funktional anderen Aufgabenbereichen zugeordnet sind, z.B. auf den Gebieten der Abwasser- und Abfallbeseitigung. Die Hälfte aller hier nachgewiesenen Umweltschutzausgaben wird aus dem ERP-Sonderfonds finanziert, aus dem die Mittel überwiegend als Darlehen an private Unternehmen für Zwecke der Wasserwirtschaft, Reinhaltung der Luft und Abfallbeseitigung vergeben werden. Maßgebend für die Entwicklung dieses Aufgabenbereichs im Berichtsjahr waren jedoch die Ausgaben des Bundes (ohne ERP) für den Umweltschutz, die sich infolge einer verstärkten Förderung der Forschungs- und Entwicklungsprogramme auf den Gebieten der Reinhaltung der Luft und der Lärmbekämpfung sowie einer verbesserten Mittelausstattung des Bundesprogramms zur Sanierung des Rheins und des Bodensees mehr als verdoppelt haben.



## 2 Allgemeine und methodische Erläuterungen

### 2.1 Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die in diesem Bericht enthaltenen Finanzdaten der öffentlichen Haushalte für Gesundheit, Sport und Erholung sowie der Reinhaltung von Luft, Wasser und Erde ist das Gesetz über die Finanzstatistik vom 8. Juni 1960 (BGBl. I S. 322).

Nach § 2 Nr. 1 und § 3 Nr. 1 werden

die rechnungsmäßigen Einnahmen und Ausgaben des Bundes, der Länder, der Gemeinden und Gemeindeverbände im Rahmen des Finanzstatistischen Kennziffernplans gegliedert nach Aufgabebereichen (Verwaltungszweigen) und gruppiert nach Einnahme- und Ausgabearten jährlich erfaßt.

### 2.2 Berichtskreis

Entsprechend dem gegenwärtigen Berichtskreis zur Jahresrechnungsstatistik der Staats- und Kommalfinanzen sind die Ausgaben und Einnahmen folgender Gebietskörperschaften (Verwaltungen) erfaßt:

Bund,

ERP- Sondervermögen,

Länder einschl. Stadtstaaten Hamburg, Bremen (mit Stadtgemeinden Bremen und Bremerhaven) und Berlin (West),

Gemeinden, Ämter, Samtgemeinden, Verbandsgemeinden, Landkreise, Kreise, Bezirksverbände.

In der vorliegenden Darstellung nicht enthalten sind die Ausgaben und Einnahmen für das Gesundheitswesen der übrigen Sektoren. Letztere sind nur insoweit berücksichtigt, wie sie Zuwendungen, Zuschüsse oder Darlehen von den Verwaltungen erhalten.

### 2.3 Konzeption der Veröffentlichung

Die Veröffentlichung der finanzstatistischen Ergebnisse schließt eng an die staatliche Haushalts-systematik an. Für die Gemeinden und Gemeindeverbände, bei denen ein mit dem staatlichen Bereich weitgehend abgestimmtes Gliederungs- und Gruppierungsschema 1974 eingeführt wurde, ist ein Übergangsprogramm entwickelt worden, das die Zusammenführung mit den Daten der Staatsfinanzstatistik ermöglicht. Zu dem Inhalt der Aufgabebereiche und der Ausgabe-/Einnahmearten im einzelnen vgl. die Systematische Übersicht auf S. 12.

Im Tabellenteil dieser Veröffentlichung werden die Ergebnisse nach "finanzwirtschaftlicher Gruppierung" dargeboten. Die finanzwirtschaftliche Gruppierung hat zum Ziel, die Ausgaben der finanzstati-

stisch erfaßten Verwaltungen für Personal, laufenden Sachaufwand und Investitionen von den Zahlungen an andere Bereiche und andere öffentliche Verwaltungen zu unterscheiden. Die sich aus der Aufgabenerfüllung ergebenden Ausgaben werden - soweit es sich nicht um Zahlungen an (in der Finanzstatistik erfaßte) Verwaltungen handelt - unter dem Begriff "Unmittelbare Ausgaben" zusammengefaßt. Dabei ist es ohne Belang, ob und inwieweit andere Verwaltungen durch Zuweisungen oder Darlehen an ihrer Finanzierung beteiligt sind. Die nach der Bereinigung des Zahlungsverkehrs der Verwaltungen untereinander verbleibenden Ausgaben werden durch die "Nettoausgaben" dargestellt. Sie zeigen die Höhe der aus "eigenen" Einnahmequellen aufzubringenden Mittel. Dazu gehören zunächst die zweckgebundenen Einnahmen (spezielle Deckungsmittel: Gebühren, Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit, sonstige Verwaltungseinnahmen, Zahlungen von Dritten, spezielle Einnahmen der Kapitalrechnung) sowie auch Einnahmen des Gesamthaushalts (Gesamdeckungsmittel).

Der Tabellenteil enthält nicht die neben der laufenden Rechnung und der Kapitalrechnung gebildete finanzstatistische Gruppe der "Besonderen Finanzierungsvorgänge" ("periodenfremde" Finanztransaktionen). Die hierunter zusammengefaßte Schulden- und Rücklagenbewegung (Aufnahme, Tilgung, Entnahmen, Zuführungen) sowie die Abwicklung der Vorjahre betreffen ausschließlich den Gesamthaushalt (im kommunalen Bereich haushaltsrechtlich erst nach der Neuordnung im Jahre 1974) und sind deshalb einzelnen Funktionen nicht zurechenbar.

In diesem Zusammenhang wird auch darauf hingewiesen, daß die Finanzstatistik bereits seit 1963 die Ausgaben für Versorgung und Zinsen für den öffentlichen Gesamthaushalt zentral bei der Funktion "Allgemeine Finanzwirtschaft" und nicht bei den einzelnen Aufgabebereichen nachweist. Außerdem werden haushaltstechnische Verrechnungen im staatlichen Bereich nicht in die finanzstatistische Darstellung einbezogen.

Die Aufgabebereiche sind im Tabellenteil in der tiefstmöglichen finanzstatistischen Gliederung enthalten. Dabei werden die Hochschulkliniken, die nach der Systematik der staatlichen Haushalte zu der Funktion "13 Wissenschaftliche Hochschulen" zählen, wegen ihrer gesundheitlichen Funktion auch im Aufgabengebiet Gesundheit, Sport und Erholung<sup>1)</sup> dargestellt.

1) Der Bereich "Reinhaltung von Luft, Wasser und Erde" wird in der Bezeichnung des gesamten Aufgabengebietes nicht gesondert genannt, ist aber - falls nichts Abweichendes erwähnt - stets in ihm enthalten.

## 2.4 Finanzstatistische Begriffe

### 2.4.1 Laufende Rechnung

Zur laufenden Rechnung gehören alle Ausgaben und Einnahmen, die im Rahmen des Verwaltungsvollzugs sowie des Betriebs von Einrichtungen und Anstalten anfallen und nicht vermögenswirksam sind, z.B. Personalausgaben, laufender Sachaufwand, Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Einkommensübertragungen), Gebühreneinnahmen, Steuern u.dgl.

### 2.4.2 Kapitalrechnung

Die Kapitalrechnung umfaßt alle Ausgaben und Einnahmen, die eine Vermögensveränderung herbeiführen oder zur Finanzierung von Investitionen dienen (ohne "Besondere Finanzierungsvorgänge"), z.B. Baumaßnahmen, Erwerb oder Veräußerung von Sachvermögen, Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, sonstige Vermögensübertragungen, Darlehensgewährung und -rückflüsse u.dgl.

### 2.4.3 Gesamtausgaben (ohne besondere Finanzierungsvorgänge)

Summe der Ausgaben der laufenden Rechnung und der Kapitalrechnung abzüglich der von Verwaltungen gleicher Ebene empfangenen Zahlungen (Zuweisungen, Schuldendiensthilfen, Schuldenaufnahmen, Darlehensrückflüsse, Zinseinnahmen).

Gebietskörperschaft Verwaltungsebene	bereinigt um Zahlungen von ...			
	Bund	ERP- Sonder- ver- mögen	Län- dern	Ge- meinden/ Gv.
Insgesamt .....	x	x	x	x
Staatliche Verwaltung .....	x	x	x	
Bund einschl. ERP- Sondervermögen ...	x	x		
Länder einschl. Gemeinden/Gv. ....			x	x
Gemeinden/Gv. ....				x

### 2.4.4 Unmittelbare Ausgaben

Die unmittelbaren Ausgaben zeigen die im Zuge der Aufgabenerfüllung von den einzelnen Verwaltungen bzw. Ebenen getätigten Ausgaben ohne die Zahlungen an Verwaltungen.

### 2.4.5 Nettoausgaben

Ausgaben der laufenden Rechnung und der Kapitalrechnung abzüglich Zahlungen von Verwaltungen gleicher und anderer Ebene. Die Nettoausgaben zeigen die Höhe der aus eigenen zweckgebundenen Einnahmen oder Gesamtdeckungsmitteln zu finanzierenden Ausgaben der Funktionen einer oder aller Ebenen.

## 2.5 Sonstige Hinweise

### 2.5.1 Regionale Vergleichbarkeit der Daten 1973

Bei der Anwendung der staatlichen Haushaltssystematik in den Ländern ergeben sich in gewissem Umfang abweichende Zuordnungen der in den Haushalten nachgewiesenen Finanzvorfälle zu den Funktionen und den Ausgabe-/Einnahmearten. Ein Vergleich zwischen den einzelnen Ländern ist daher nur bedingt möglich.

Als Besonderheit ist zu vermerken, daß in Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz der Unterhaltungsaufwand für die Hochschulen abweichend vom Nachweis in den übrigen Ländern zentral in der Funktion "Allgemeines Grundvermögen" enthalten ist. Außerdem wird in Baden-Württemberg der Gemeindeanteil an der Förderung der Krankenhäuser nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz innerhalb der Allgemeinen Finanzausgleichsumlage bei der Funktion "Allgemeine Finanzwirtschaft" nachgewiesen, wodurch der separate Vergleich von Länder- und Gemeindedaten beeinträchtigt wird<sup>1)</sup>.

### 2.5.2 Vergleichbarkeit mit Vorjahreszahlen

Die in den "Zusammenfassenden Übersichten" für die Jahre 1969 und früher enthaltenen Daten sind wegen der schematischen Umrechnung auf die neue Systematik nicht im vollem Umfang mit den Zahlen für die Jahre ab 1970 vergleichbar. Zu beachten ist dabei insbesondere, daß dem bisherigen Aufgabengebiet "Gesundheit, Sport und Leibesübungen" (bzw. "Gesundheitspflege und Sport") die Bereiche "Erholung" (Park- und Gartenanlagen, Badeanstalten, Sonstiges) sowie "Reinhaltung von Luft, Wasser und Erde" neu zugerechnet wurden. Unterschiedliche Abgrenzungen gegenüber der alten Systematik gibt es aber auch bei einigen Ausgabearten (z.B. den Personalausgaben).

1) Bei einer Zusammenfassung der Länder- und der Gemeindefinanzen ist die Vergleichbarkeit jedoch wiederhergestellt.

### 3 Erläuterungen zu den Aufgabenbereichen und Ausgabe-/

#### Einnahmearten 1973

#### 3.1 Übersicht über die Zuordnung der Funktionen/Verwaltungszweige zu den Aufgabenbereichen und Erläuterungen zum Inhalt

Ordnungsnummer	Bezeichnung und Inhalt des Aufgabenbereichs	Bund/Länder Funktionsziffer	Gemeinden/Gv. Gliederungsziffern 1)
4001	<u>Gesundheit, Sport und Erholung</u> (ohne Hochschulkliniken) Summe 4002, 4008, 4014	3	5, 741, 743
4002	<u>Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheitswesens</u> Summe 4003, 4004, 4005, 4006, 4007	31	5 ohne 540
4003	Gesundheitsbehörden Gesundheitsamt, Landesamt für Gesundheitswesen, Gesundheitsverwaltung, Medizinalamt	311	500 (I)
4004	Krankenhäuser und Heilstätten Krankenhäuser, -heilstätten, Frauenkliniken, Säuglingskliniken, Augenkliniken, Kinderheilanstalten, Kinder- und Wöchnerinnenheime	312	510 (I+II)
4005	Anstalten für Nerven- und Geisteskranke Krankenhäuser für Psychiatrie und Neurologie, Heil- und Pflegeanstalten	313	520 (I)
4006	Maßnahmen des Gesundheitswesens Allgemeine Maßnahmen und besondere Einrichtungen zur Förderung des Gesundheitswesens: Förderungsmaßnahmen, gesundheitliche Aufklärung der Bevölkerung, Förderung der volksgesundheitlichen Bestrebungen und der Bekämpfung menschlicher Krankheiten, Beiträge an internationale Organisationen	314	530 (I)
4007	Sonstiges Lärmbekämpfung, Ungezieferbekämpfung, Zuschüsse zu Kongressen, Müttergenesungswerk, Förderung des Erfahrungsaustausches mit Persönlichkeiten und internationalen Organisationen des Gesundheitswesens	319	590 (II+III)
4008	<u>Sport und Erholung</u> Summe 4009, 4010, 4011, 4012, 4013	32	741, 743, 540
4009	Park- und Gartenanlagen Park-, Garten- und sonstige Erholungsanlagen	321	741 (I)
4010	Badeanstalten Hallen-, Frei- und Luftbäder, Wannenbäder	322	743 (I)
4011	Sportstätten Sportamt, Sportanlagen und Einrichtungen wie Sportplätze, -stadion, Turn- und Sporthallen (ohne Schulsport), Sportbahnen, -schanzen, -gelände, -flugplätze, Olympische Sportstätten	323	540
4012	Förderung des Sports Zuwendungen an Sportverbände und -vereine	324	.
4013	Sonstiges Nicht aufgeteilte überregionale Förderungsmaßnahmen, Kleingartenwesen	329	.
4014	<u>Reinhaltung von Luft, Wasser und Erde</u> Förderung von Einrichtungen und Maßnahmen zur Reinhaltung der Luft, des Wassers und der Erde	33	.
4015	<u>Hochschulkliniken</u> Den Hochschulen angeschlossene Kliniken, ohne veterinärmedizinische Kliniken	132	.

1) Klammerzahlen bedeuten, daß Angaben nur möglich sind für

I Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern und Gemeindeverbände

II Gemeinden mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern, Ämter und Verbandsgemeinden

III Gemeinden mit weniger als 3 000 Einwohnern.

### 3 Erläuterungen zu den Aufgabenbereichen und Ausgabe-/

#### Einnahmearten 1973

### 3.2 Übersicht über die Zuordnung der Gruppierungsnummer zu den Ausgabe-/

#### Einnahmearten und Erläuterungen zum Inhalt

Ordnungs- nummer	Bezeichnung der Einnahme-/Ausgabearten	Bund/Länder	Gemeinden/Gv.
	Zuordnung	Gruppierungsnummer	
<u>Ausgaben</u>			
111	Beamtenbezüge ..... Dienstbezüge, Zulagen und Zuwendungen für plan- mäßige Beamte und beamtete Hilfskräfte (einschließ- lich der in Planstellen angestellten Beamten auf Probe und Widerruf).  Amts- und Grundgehälter einschließlich Stellen- zulagen und Ortszuschlag - Dienstaufwandsent- schädigungen - Kinderzuschlag - Abfindungen und Übergangsgelder - Jährliche Sonderzuwen- dungen (Weihnachtszuwendungen) - Jubiläums- zuwendungen, Nachversicherung für ausschei- dende Beamte, Schulbeihilfen, Sterbegelder, Unterhaltszuschüsse für Beamte auf Widerruf.	422	41
112	Angestelltenvergütungen ..... Tarifliche und übertarifliche Vergütungen, So- zialversicherungsbeiträge (Arbeitgeberanteil) - Beiträge zur zusätzlichen Altersversorgung - Abfindungen und Übergangsgelder - Aufwands- entschädigungen - Überstundenvergütungen - Jährliche Sonderzuwendungen (Weihnachtszuwen- dungen) - Jubiläumszuwendungen - Schulbeihilfen.	425	42
113	Arbeiterlöhne ..... Tarifliche Löhne für Arbeiter (Weitere Zuordnungen vgl. Veröffentlichungs- tab. Nr. 112).	426	43
114	Sonstige Personalausgaben ..... Beschäftigungsentgelte - Aufwendungen für neben- amtlich und nebenberuflich Tätige - Beihilfen und Unterstützungen nach den Beihilfevorschrif- ten bzw. nach den Unterstützungsgrundsätzen für Beamte, Angestellte und Arbeiter - Fürsorge- leistungen - Personalbezogene Sachausgaben (Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung und zu Gemeinschaftsveranstaltungen, Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen, Fahrkostenzuschüsse, Sonstiges).	412, 427 429 44, 45	48
121	Unterhaltung von unbeweglichem Vermögen ..... Laufende Unterhaltung eigener, gemieteter und gepachteter Gebäude, Grundstücke und Anlagen sowie von Straßen, Wege, Brücken und Wasser- straßen.	519, 521	61
122	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude, Räume .. Heizung - Beleuchtung - Elektrizität - Gas - Wasser - Kosten der Reinigung - Müllabfuhr - Be- und Entwässerung - Versicherung - Steuern und Abgaben - Sonstige Bewirtschaftungskosten.	517	.
123	Mieten und Pachten ..... Miet- und Pachttausgaben für Grundstücke, Gebäude und Räume, Maschinen, Geräte und Fahrzeuge.	518	.
124	Zuweisungen an Zweckverbände usw. .... Schuldendiensthilfen - Erstattungen und sonsti- ge Zuschüsse für laufende Zwecke an Zweckver- bände und sonstige Organisationen ohne Erwerbs- charakter, die öffentliche Aufgaben erfüllen und überwiegend aus öffentlichen Mitteln finanziert werden.	627, 637, 647, 657, 685	52 (ohne Epl. 4 u. 5 o.R.)

Ordnungs- nummer	Bezeichnung der Einnahme-/Ausgabearten  Zuordnung	Bund/Länder	Gemeinden/Gv.
		Gruppierungsnummer	
125	Ubriger laufender Sachaufwand ..... Geschäftsbedarf (Schreib- u. Zeichenbedarf, Briefkörbe, Leim, Locher, Papierscheren, Schnellhefter u.ä.) - Bücher u. Zeitschriften (Bücher, Landkarten, Druckschriften, Dienstvorschriften, Herstellung von Vordrucken u.ä.) - Post- und Fernmeldegebühren - Haltung von Fahrzeugen (Treibstoffe, Schmierstoffe, Instandsetzungen) - Erwerb von Geräten, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstigen Gebrauchsgegenständen (soweit sie nicht als Vermögensausgaben nachzuweisen sind) - Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände - Verbrauchsmittel (Lebensmittel, Arzneimitteln, Laborbedarf, Versuchstiere u.ä.) - Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen - Lehr- und Lernmittel (Ausbildungs-, Lehr-, Unterrichts- und Anschauungsmaterial, Lehrbücher und Fachzeitschriften, Ausbildungsvorschriften, Lehrfilme und Bildmaterial, Lernmittel für Schüler) - Kosten für die Aus- und Fortbildung, Umschulung von Bediensteten und Honorare für Lehrkräfte - Kosten für Sachverständige - Gerichts- und ähnliche Kosten - Dienstreisekosten - Verfügungsmittel - Kosten für Veröffentlichungen - Vermischte Verwaltungsausgaben - Sonstige sachliche Verwaltungsausgaben (einschl. Erstattungen an sonstige Bereiche) - Ausgaben der Gemeinden (Gv.) für die Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume sowie für Mieten und Pachten.	Rest aus 51-54 67	55 bis 58, 63, 65
130	Baumaßnahmen ..... Erweiterungs-, Neu-, Um- und Ausbauten einschl. der mit diesen Maßnahmen im sachlichen und baulichen Zusammenhang stehenden Tiefbauten und Anlagen (Versorgungs- und Heizungsanlagen, Schutzeinrichtungen, Entwässerungsanlagen) - Abbruchs- und Aufschließungskosten - Tiefbaumaßnahmen und sonstige Maßnahmen (z.B. Straßen, Sportplätze, Freibäder) - Betriebsanlagen und sonstige technische Anlagen - Baunebenkosten - dauerhafte Einbauten und Ausstattungen (z.B. Zentralheizungen, elektrische Anlagen, Öfen).	7	95 bis 97
141	Erwerb von unbeweglichen Sachen ..... Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Anlagen - Grunderwerbsnebenkosten (z.B. Notarkosten, Vermessung, Grundstücksschätzungskosten, Grunderwerbsteuer, Renten für die Abtretung von Grundstücken).	82	94
142	Erwerb von beweglichen Sachen ..... Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände (mit bestimmter Nutzungsdauer und festgelegtem Anschaffungswert) - Fahrzeuge.	81	98
211	Renten, Unterstützungen u.ä. .... Leistungen, die an die Begünstigten in bar oder durch Überweisung gezahlt werden. Als Barleistungen gelten auch Berechtigungsscheine (z.B. Studien- und Ausbildungsbeihilfen, Fahrkostenzuschüsse, Entschädigungen, Belohnungen u.ä.).	681	.
212	Laufende Zuschüsse an soziale und ähnl. Einrichtungen. Zuschüsse an Körperschaften, Verbände, Vereine u.ä. Institutionen sowie deren Anstalten und Einrichtungen.	684	521, 523 (Epl. 4 u. 5 o.R.)

Ordnungs- nummer-	Bezeichnung der Einnahme-/Ausgabearten	Bund/Länder	Gemeinden/Gv.
	Zuordnung	Gruppierungsnummer	
213	Übrige laufende Zuschüsse ..... Schuldendiensthilfen, Erstattungen von Verwaltungs- ausgaben, sonstige Erstattungen und sonstige Zu- weisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit; Schuldendiensthilfen an öffentliche und private Unternehmen und an Sonstige im Inland und an Ausland; Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche und private Unternehmen; Zuschüsse für laufende Zwecke an Ausland; Zuschüsse an öffentliche Unternehmen, soweit nicht durch den laufenden Betrieb bedingt.	626, 636, 646, 656, 66 682, 683, 685 686, 687	.
220	Vermögensübertragungen an andere Bereiche ..... Vermögensübertragungen an Unternehmen, soweit nicht Investitionszuschüsse; Vermögensübertragungen an Sonstige im Inland, so- weit nicht Investitionszuschüsse, z.B.: Abfindungsgeld für Arbeitnehmer des Stein- kohlenbergbaues, Hauptentschädigungszahlungen (Lastenausgleich), Altsparerentschädigung (La- stenausgleich), Währungsausgleich (Lastenaus- gleich); Vermögensübertragungen an Ausland, soweit nicht Investitionszuschüsse; Zuweisungen für Investitionen an Sozialversiche- rungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit; Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände; Zuschüsse für Investitionen an öffentliche und private Unternehmen; Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland (Wohnungsbauprämien) und an Ausland.	697 bis 699, 886, 887, 891, 892, 893, 896	521, 523 aoR.
230	Darlehen an andere Bereiche ..... Darlehen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit; Darlehen an Zweck- verbände; Darlehen an öffentliche und private Unternehmen; Darlehen an Sonstige im Inland und an Ausland; Inanspruchnahme aus Gewährleistungen.	856, 857, 861, 862, 863, 866, 87	92
240	Beteiligungen ..... Erwerb von Beteiligungen und sonstigem Kapitalver- mögen, von Forderungen und Anteilsrechten an Un- ternehmen, Ausgaben für die Heraufsetzung des Kapitals von Unternehmen, Erwerb von Aktien, Pfandbriefen und anderen Wertpapieren.	83	aus 93 (ohne A 93)
310	Laufende Zuweisungen an Verwaltungen ..... Schuldendiensthilfen - Erstattungen von Verwal- tungsausgaben - Sonstige Erstattungen (z.B. Er- stattung von Versorgungslasten - Sonstige Zu- weisungen (z.B. für soziale Maßnahmen, Förderung der Jugendhilfe).	621 bis 625, 631 bis 635, 641 bis 645, 651 bis 655	51 o.R.
320	Vermögensübertragungen an Verwaltungen ..... Vermögensübertragungen an Bund, Länder und Gemein- den, soweit nicht Investitionszuweisungen; Zuweisungen, die nach ihrer Zweckbindung zur Fi- nanzierung von Baumaßnahmen, zum Erwerb von beweg- lichem und unbeweglichem Vermögen und für andere Investitionsausgaben dienen.	691 bis 693, 881 bis 885	51 aoR.
330	Darlehen an Verwaltungen.	851 bis 855	.
<u>Einnahmen</u>			
510	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit..... Gewinne aus Unternehmen und Beteiligungen; Einnah- men aus Vermietung und Verpachtung von Gebäuden, Wohn- und Geschäftsräumen, von Betriebsanlagen und Geräten; Erlöse aus dem Verkauf von erwirtschafteten Gütern und Diensten in Betriebszweigen der Ver- waltung, der Anstalten und Einrichtungen.	12	26



Ordnungs- nummer	Bezeichnung der Einnahme-/Ausgabearten  Zuordnung	Bund/Länder	Gemeinden/Gv.
		Gruppierungsnummer	
521	Gebühren, sonstige Entgelte, Strafen ..... Gebühren aller Art, die in Gesetzen, Verordnungen, Gebührenordnungen, Satzungen usw. für Leistungen der Verwaltung festgelegt sind; Tarifliche und gebührenartige Entgelte, die auf abgabenrechtlichen Vorschriften beruhen, einschließlich Benutzungsgebühren und -entgelten für die Inanspruchnahme der Anstalten und Einrichtungen, wie Einrichtungen und Anstalten der Sozial- und Jugendhilfe sowie Kur- und Pflegekosten; Geldstrafen und Geldbußen einschließlich der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten.	111, 112	11, 13, 17
522	Übrige laufende Einnahmen ..... Einnahmen aus dem Verkauf beweglicher Sachen, die nicht als Vermögen erfaßt waren; Einnahmen aus Veröffentlichungen, aus Aufträgen Dritter, aus Vorträgen, Gutachten u.ä.; Zinseinnahmen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit; Zinseinnahmen von Zweckverbänden; Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen; Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland und aus dem Ausland; Erstattungen von Verwaltungsausgaben von sonstigen Bereichen; Einnahmen der Gemeinden (Gv.) aus wirtschaftlicher Tätigkeit.	11 (ohne 111 u. 112) 156, 157, 16, 27	21, 23, 29
530	Laufende Zuschüsse von anderen Bereichen ..... Zuweisungen, Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Sozialversicherungsträgern und Zweckverbänden und sonstige Zuschüsse von anderen Bereichen im In- und Ausland.	226, 227, 236, 237, 246, 247, 256, 257, 26, 28	081 und 083 o.R.
610	Veräußerung von Sachvermögen ..... Erlöse aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen - Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen, die als Vermögen erfaßt waren oder deren Verkaufserlös im Einzelfall eine bestimmte Wertgrenze überschreitet.	131, 132	35, 36
620	Veräußerung von Beteiligungen ..... Erlöse aus der Veräußerung von Forderungen und Anteilsrechten - Verwendung von Kapitalbeständen - Kapitalrückzahlungen.	133, 134	34
630	Übrige Einnahmen ..... Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen; Einnahmen aus Darlehensrückflüssen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit, Zweckverbänden und Sonstigen im In- und Ausland; Vermögensübertragungen von Unternehmen und von Sonstigen im In- und Ausland, soweit nicht Investitionszuschüsse; Zuweisungen für Investitionen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit, Zweckverbänden; Beiträge Dritter - sonstige Körperschaften, Verbände, Vereine u. dgl. private und öffentliche Unternehmen, private Haushalte - zu gemeinsam finanzierten einzelnen Investitionsvorhaben; Sonstige Zuschüsse Dritter für Investitionen aus dem In- und Ausland.	14, 176, 177, 18, 297 bis 299, 336, 337, 34	31 081 u. 083 aoR

## 4 Zusammenfassende Übersichten

### 4.1 Ausgaben\*) der öffentlichen Haushalte für Gesundheit, Sport und Erholung nach Aufgabenbereichen

Jahr	Insgesamt	Kranken- häuser und Heil- stätten	Anstalten für Nerven- und Geistes kranke	Hochschul- kliniken	Übriges Gesundheits- wesen	Sport	Erholung	Reinhaltung von Luft, Wasser und Erde 1)
------	-----------	---	--	------------------------	----------------------------------	-------	----------	---

Mill. DM

1969	10 097,4	5 155,3	751,9	1 655,0	990,1	654,6	890,5	.
1970	12 114,7	6 178,4	816,2	1 906,9	1 085,4	957,9	1 109,4	60,6
1971	15 065,9	7 331,0	1 038,4	2 427,6	1 351,2	1 434,1	1 386,5	97,3
1972	17 503,3	8 487,0	1 189,0	2 636,6	1 595,3	1 731,2	1 620,6	243,6
1973	19 787,2	10 251,6	1 181,5	3 210,2	1 713,9	1 181,2	1 933,0	315,8

DM je Einwohner

1969	165,96	84,73	12,36	27,20	16,27	10,76	14,64	.
1970	197,07	100,50	13,28	31,02	17,66	15,58	18,05	0,99
1971	245,80	119,61	16,94	39,61	22,04	23,40	22,62	1,59
1972	283,81	137,61	19,28	42,75	25,87	28,07	26,28	3,95
1973	319,32	165,44	19,07	51,80	27,66	19,06	31,19	5,10

\*) Nettoausgaben

1) Zahlen für diesen Bereich liegen erst seit 1970 vor.

### 4.2 Ausgaben \*) der öffentlichen Haushalte für Gesundheit, Sport und Erholung nach Körperschaftsgruppen und Aufgabenbereichen

Aufgabenbereich	Jahr	Insgesamt	Bund <sup>1)</sup>	Länder	Gemeinden/Gv.
-----------------	------	-----------	--------------------	--------	---------------

Mill. DM

Gesundheitswesen insgesamt	1972	13 907,9	701,3	5 316,1	7 890,4
	1973	16 357,2	1 177,5	6 893,8	8 285,8
Krankenhäuser und Heilstätten	1972	8 487,0	477,3	1 850,1	6 159,5
	1973	10 251,6	1 008,2	2 774,4	6 469,1
Anstalten für Nerven- und Geistesranke	1972	1 189,0	-	404,8	784,3
	1973	1 181,5	-	452,4	729,1
Hochschulkliniken	1972	2 636,6	126,6	2 510,0	-
	1973	3 210,2	129,6	3 080,5	-
Übriges Gesundheitswesen	1972	1 595,3	97,4	551,3	946,6
	1973	1 713,9	39,7	586,5	1 087,6
Sportstätten und Förderung des Sports	1972	1 731,2	606,8	396,6	727,8
	1973	1 181,2	162,8	356,8	661,6
Erholung und Sonstiges	1972	1 620,6	2,3	223,4	1 395,0
	1973	1 933,0	2,7	252,4	1 677,9
Reinhaltung von Luft, Wasser und Erde	1972	243,6	179,1	64,5	-
	1973	315,8	241,4	74,4	-
Insgesamt	1972	17 503,3	1 489,5	6 000,5	10 013,2
	1973	19 787,2	1 584,4	7 577,4	10 625,3

\*) Nettoausgaben.

1) Einschl. ERP-Sondervermögen.

## 4 Zusammenfassende Übersichten

### 4.2 Ausgaben\*) der öffentlichen Haushalte für Gesundheit, Sport und Erholung nach Körperschaftsgruppen und Aufgabenbereichen

Aufgabenbereich	Jahr	Insgesamt	Bund <sup>1)</sup>	Länder	Gemeinden/Gv.
<b>Anteil der Funktionen</b>					
<b>%</b>					
Gesundheitswesen insgesamt	1972	79,5	47,1	88,6	78,8
	1973	82,7	74,3	91,0	78,0
Krankenhäuser und Heilstätten	1972	48,5	32,0	30,8	61,5
	1973	51,8	63,6	36,6	60,9
Anstalten für Nerven- und Geisteskranke	1972	6,8	-	6,7	7,8
	1973	6,0	-	6,0	6,9
Hochschulkliniken	1972	15,1	8,5	41,8	-
	1973	16,2	8,2	40,7	-
Übriges Gesundheitswesen	1972	9,1	6,5	9,2	9,5
	1973	8,7	2,5	7,7	10,2
Sportstätten und Förderung des Sports	1972	9,9	40,7	6,6	7,3
	1973	6,0	10,3	4,7	6,2
Erholung und Sonstiges	1972	9,3	0,2	3,7	13,9
	1973	9,8	0,2	3,3	15,8
Reinhaltung von Luft, Wasser und Erde	1972	1,4	12,0	1,1	-
	1973	1,6	15,2	1,0	-
Insgesamt	1972	100	100	100	100
	1973	100	100	100	100

#### Anteil der Körperschaftsgruppen

<b>%</b>					
Gesundheitswesen insgesamt	1972	100	5,0	38,2	56,7
	1973	100	7,2	42,1	50,7
Krankenhäuser und Heilstätten	1972	100	5,6	21,8	72,6
	1973	100	9,8	27,1	63,1
Anstalten für Nerven- und Geisteskranke	1972	100	-	34,0	66,0
	1973	100	-	38,3	61,7
Hochschulkliniken	1972	100	4,8	95,2	-
	1973	100	4,0	96,0	-
Übriges Gesundheitswesen	1972	100	6,1	34,6	59,3
	1973	100	2,3	34,2	63,5
Sportstätten und Förderung des Sports	1972	100	35,1	22,9	42,0
	1973	100	13,8	30,2	56,0
Erholung und Sonstiges	1972	100	0,1	13,8	86,1
	1973	100	0,1	13,1	86,8
Reinhaltung von Luft, Wasser und Erde	1972	100	73,5	26,5	-
	1973	100	76,4	23,6	-
Insgesamt	1972	100	8,5	34,3	57,2
	1973	100	8,0	38,3	53,7

\*) Nettoausgaben.

1) Einschl. ERP-Sondervermögen.

## 4 Zusammenfassende Übersichten

### 4.3 Ausgaben\*) der Länder und Gemeinden/Gv. für Gesundheit, Sport und Erholung nach Aufgabenbereichen und Ländern

Mill. DM

Länder	Jahr	Insgesamt	Kranken- häuser und Heil- stätten	Anstalten für Nerven- und Geistes- kranke	Hoch- schul- kliniken	Übriges Gesund- heits- wesen	Sport	Erholung	Rein- haltung von Luft, Wasser und Erde
Schleswig-Holstein	1972	607,1	373,9	1,1	89,2	68,0	30,2	44,2	0,6
	1973	711,6	429,3	7,0	105,4	76,7	38,4	54,3	0,5
Niedersachsen	1972	1 562,3	902,4	94,2	112,3	155,5	141,6	156,0	0,3
	1973	1 824,4	1 083,4	117,7	113,1	176,4	152,2	181,1	0,5
Nordrhein-Westfalen	1972	3 675,1	1 458,7	377,2	479,5	398,1	355,8	559,8	46,0
	1973	4 251,8	1 577,9	369,0	750,4	440,0	366,2	695,2	53,1
Hessen	1972	1 627,2	743,9	179,8	344,4	116,0	97,1	141,5	4,5
	1973	1 750,5	832,3	136,4	401,1	119,8	87,5	167,3	6,1
Rheinland-Pfalz	1972	727,9	353,1	61,2	123,4	67,2	52,8	70,1	-
	1973	839,5	410,8	68,2	146,7	73,0	55,2	85,0	0,6
Baden-Württemberg	1972	2 711,7	1 414,1	156,4	414,2	281,6	235,6	209,4	0,5
	1973	3 298,4	1 752,4	170,5	478,6	352,8	274,0	270,1	-
Bayern	1972	2 756,6	1 438,7	216,5	489,2	232,2	146,3	222,7	11,1
	1973	2 859,7	1 693,1	199,0	546,8	215,6	- 37,7	231,3	11,6
Saarland	1972	316,9	151,4	16,3	90,5	28,2	8,0	22,5	0,0
	1973	345,1	149,1	18,8	104,3	38,8	9,0	25,2	-
Hamburg	1972	677,4	411,1	-	148,7	49,0	16,3	51,9	0,4
	1973	747,6	450,5	-	169,1	54,1	19,6	53,7	0,4
Bremen	1972	238,0	194,4	0,9	-	16,5	10,1	15,5	0,7
	1973	317,3	260,4	2,8	-	19,2	12,8	21,0	1,1
Berlin (West)	1972	1 113,4	568,0	85,4	218,7	85,6	30,6	124,7	0,5
	1973	1 256,9	604,3	92,1	265,1	107,8	41,2	145,9	0,5
Länder und Ge- meinden insgesamt	1972	16 013,8	8 009,6	1 189,0	2 510,0	1 497,9	1 124,4	1 618,3	64,5
	1973	18 202,8	9 243,5	1 181,5	3 080,5	1 674,2	1 018,4	1 930,2	74,4

\*) Nettoausgaben.

## 4 Zusammenfassende Übersichten

### 4.4 Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Haushalte für Gesundheit, Sport und Erholung nach Aufgabenbereichen und Arten

Mill. DM

Ausgabeart/ Einnahmeart	Jahr	Insgesamt	Kranken- häuser und Heil- stätten	Anstalten für Nerven- und Geistes- kranke	Hoch- schul- kliniken	Übriges Gesund- heits- wesen	Sport	Erholung	Rein- haltung von Luft, Wasser und Erde
Personalausgaben	1972	8 052,2	4 397,9	674,0	1 477,6	691,4	107,2	690,9	13,2
	1973	9 508,3	5 054,9	804,9	1 885,8	784,9	131,1	827,7	19,2
Unterhaltung von un- beweglichem Vermögen	1972	322,1	121,2	15,9	26,5	26,1	37,6	94,9	0,1
	1973	382,5	136,9	17,2	39,3	29,0	44,5	115,7	0,0
Übriger laufender Sachaufwand 1)	1972	3 325,8	1 838,9	248,7	677,9	221,7	83,0	244,9	10,7
	1973	3 828,8	2 046,2	274,3	824,0	267,0	101,3	301,7	14,4
Laufende Zahlungen an andere Bereiche	1972	920,7	327,7	1,7	14,7	254,7	251,5	23,0	47,4
	1973	1 092,6	548,0	1,5	5,1	186,4	240,5	25,9	85,2
Ausgaben der laufen- den Rechnung	1972	12 620,8	6 685,6	940,3	2 196,7	1 193,9	429,2	1 053,7	71,3
	1973	14 812,2	7 785,9	1 097,9	2 754,2	1 267,2	517,4	1 270,9	118,8
Baumaßnahmen	1972	2 857,4	956,1	241,7	323,3	386,7	424,1	525,2	0,3
	1973	3 186,0	1 081,9	265,3	315,2	442,0	459,9	621,0	0,9
Erwerb von unbeweg- lichem Vermögen	1972	142,3	33,0	0,7	2,5	17,2	19,7	69,2	-
	1973	165,4	30,9	0,8	2,5	23,8	38,4	69,2	-
Erwerb von beweg- lichem Vermögen	1972	474,1	251,9	24,2	125,5	32,0	11,6	22,8	6,2
	1973	517,7	254,0	29,8	150,8	37,4	11,7	27,7	6,4
Übrige Ausgaben der Kapitalrechnung	1972	1 379,0	533,7	2,7	17,5	23,4	610,6	27,3	163,7
	1973	1 386,1	1 004,4	3,0	0,3	18,4	122,7	45,0	192,4
Ausgaben der Kapital- rechnung zus.	1972	4 852,8	1 774,8	269,2	468,8	459,3	1 065,9	644,5	170,3
	1973	5 255,3	2 371,2	298,8	468,8	521,4	632,7	762,8	199,6
Unmittelbare Ausgaben	1972	17 473,6	8 460,4	1 209,5	2 665,5	1 653,2	1 545,2	1 698,2	241,6
	1973	20 067,5	10 157,1	1 396,8	3 222,9	1 788,6	1 150,1	2 033,7	318,4
Saldo des Zahlungs- verkehrs 2)	1972	+ 29,7	+ 26,6	- 20,4	- 28,8	- 57,9	+ 186,0	- 77,6	+ 1,9
	1973	- 280,3	+ 94,6	- 215,2	- 12,7	- 74,7	+ 31,1	- 100,8	- 2,6
Nettoaussgaben	1972	17 503,3	8 487,0	1 189,0	2 636,6	1 595,3	1 731,2	1 620,6	243,6
	1973	19 787,2	10 251,6	1 181,5	3 210,2	1 713,9	1 181,2	1 933,0	315,8
Gebühren, sonstige Entgelte, Strafen	1972	7 275,6	5 106,0	940,8	827,2	202,3	16,8	182,2	0,2
	1973	8 361,1	5 897,4	1 014,4	977,6	235,0	20,3	216,1	0,3
Übrige Einnahmen der laufenden Rechnung	1972	979,2	361,6	50,0	335,7	75,1	60,4	86,5	9,9
	1973	1 255,9	394,2	57,9	505,7	73,2	92,2	108,7	23,8
Einnahmen der laufen- den Rechnung zus.	1972	8 254,7	5 467,6	990,7	1 162,9	277,4	77,2	268,7	10,1
	1973	9 617,0	6 291,6	1 072,4	1 483,2	308,2	112,5	325,0	24,1
Einnahmen der Kapital- rechnung	1972	193,3	83,5	1,9	0,3	27,8	25,6	24,6	29,7
	1973	241,6	78,7	0,6	0,6	35,5	34,5	21,6	70,1
Unmittelbare Einnahmen	1972	8 448,0	5 551,1	992,6	1 163,1	305,2	102,8	293,3	39,9
	1973	9 858,6	6 370,3	1 073,0	1 483,8	343,7	147,0	346,7	94,2

1) Ordnungsnummern 122, 123 und 125 des Tabellenteils. - 2) Zahlungen an Verwaltungen abzügl. Zahlungen von Verwaltungen.

## 4 Zusammenfassende Übersichten

### 4.5 Ausgaben der öffentlichen Haushalte für Gesundheit, Sport und Erholung nach Aufgabenbereichen und Arten

Anteil der Ausgaben 1973

Prozent

Ausgabeart	Insgesamt	Kranken- häuser und Heil- stätten	Anstalten für Nerven- und Geistes- kranke	Hoch- schul- kliniken	Übriges Gesund- heits- wesen	Sport	Erholung	Rein- haltung von Luft, Wasser und Erde
Personalausgaben	48,1	49,3	68,1	58,7	45,8	11,1	42,8	6,1
Unterhaltung von unbeweg- lichem Vermögen	1,9	1,3	1,5	1,2	1,7	3,8	6,0	0,0
Übriger laufender Sachaufwand 1)	19,3	20,0	23,2	25,7	15,6	8,6	15,6	4,6
Laufende Zahlungen an andere Bereiche	5,5	5,3	0,1	0,2	10,9	20,4	1,3	27,0
Ausgaben der laufenden Rechnung	74,9	75,9	92,9	85,8	73,9	43,8	65,7	37,6
Baumaßnahmen	15,1	10,6	22,5	9,8	25,8	38,9	32,1	0,3
Erwerb von unbeweglichem Vermögen	0,8	0,3	0,1	0,1	1,4	3,3	3,6	-
Erwerb von beweglichem Vermögen	2,6	2,5	2,5	4,7	2,2	1,0	1,4	2,0
Übrige Ausgaben der Kapitalrechnung	7,0	9,8	0,3	0,0	1,1	10,4	2,3	60,9
Ausgaben der Kapital- rechnung zus.	26,6	23,1	25,3	14,6	30,4	53,6	39,5	63,2
Saldo des Zahlungs- verkehrs 2)	- 1,4	+ 0,9	- 18,2	- 0,4	- 4,4	+ 2,6	- 5,2	- 0,8
Nettoausgaben	100	100	100	100	100	100	100	100

1) Ordnungsnummern 122, 123 und 125 des Tabellenteils. - 2) Zahlungen an Verwaltungen abzügl. Zahlungen von Verwaltungen.



## Inhalt des Tabellenteils

	Seite
Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Haushalte 1973 nach Aufgabenbereichen und ausgewählten Ausgabe-/Einnahmearten	
Gesundheit, Sport und Erholung .....	24
Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheitswesens .....	24
Gesundheitsbehörden .....	28
Krankenhäuser und Heilstätten .....	28
Anstalten für Nerven- und Geisteskranke .....	32
Maßnahmen des Gesundheitswesens .....	32
Sonstiges .....	36
Sport und Erholung .....	36
Park- und Gartenanlagen .....	40
Badeanstalten .....	40
Sportstätten .....	44
Förderung des Sports .....	44
Sonstiges .....	48
Reinhaltung von Luft, Wasser und Erde .....	48
Hochschulkliniken .....	52



AUSGABEN UND EINNAHMEN DER OEFFENTLICHEN HAUSHALTE 1973 NACH

1 000

NR.	ART DER AUSGABEN / EINNAHMEN	INSGESAMT 1	BUND, LAF, ERP ZUSAMMEN 2	BUND 3	LASTENAUS- GLEICHF. 4	ERP-SOND. VERMOEGEN 5
<u>4001 GESUNDHEIT, SPORT UND ERHOLUNG F 3</u>						
100	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN A. AND. BEREICHE)	14 566 934	103 835	103 835	-	-
111	BEAMTENBEZUEGE	500 514	715	715	-	-
112	ANGESTELLTENVERGUETUNGEN	5 002 836	3 806	3 806	-	-
113	ARBEITERLOEHNE	1 964 147	361	361	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	155 073	677	677	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEM VERMOEGEN	343 240	76	76	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE	95 772	142	142	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	14 219	502	502	-	-
124	ZUWEISUNGEN AN ZWECKVERBAENDE USW.	195 675	77 553	77 553	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	2 894 780	18 186	18 186	-	-
130	BAUMASSNAHMEN	2 870 788	307	307	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	162 934	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	366 956	1 510	1 510	-	-
200	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	2 277 669	334 084	169 550	-	164 534
211	RENTEN, UNTERSTUETZUNGEN U. AEHNL.	36 037	236	236	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE U. AEHNL. EINRICHTG.	665 760	25 561	25 561	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	190 024	49 170	49 170	-	-
220	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	1 144 510	88 933	88 933	-	-
230	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	227 575	170 184	5 650	-	164 534
240	BETEILIGUNGEN	13 763	-	-	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	16 844 603	437 919	273 385	-	164 534
300	ZAHLUNGEN AN VERWALTUNGEN	3 510 812	1 045 548	1 031 548	-	14 000
310	LAUFENDE ZUWEISUNGEN AN VERWALTUNGEN	1 162 714	156 980	156 980	-	-
320	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN VERWALTUNGEN	2 330 102	874 568	874 568	-	-
330	DARLEHEN AN VERWALTUNGEN	17 996	14 000	-	-	14 000
399	BRUTTOAUSGABEN	20 355 415	1 483 467	1 304 933	-	178 534
430	ABZUEGL. ZAHLUNGEN V. VERWALTUNGEN GLEICHER EBENE	3 778 410	-	-	-	-
450	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZ. VORGAENGE)	16 577 005	1 483 467	1 304 933	-	178 534
480	ABZUEGL. ZAHLUNGEN V. VERWALTUNGEN ANDERER EBENE	-	28 689	556	-	28 133
499	NETTOAUSGABEN	16 577 005	1 454 778	1 304 377	-	150 401
500	UNMITTELBARE EINNAHMEN	8 374 774	120 383	27 626	-	92 757
510	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITIGKEIT	128 774	60	63	-	-
521	GEBUEHREN, SONSTIGE ENTGELTE, STRAFEN	7 383 564	38	38	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINNAHMEN	574 598	23 305	500	-	22 805
530	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	46 830	23 595	23 595	-	-
610	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	88 080	174	174	-	-
620	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
630	UEBRIGE EINNAHMEN	152 928	73 211	3 259	-	69 952
<u>4302 EINRICHT. U. MASSNAHMEN DES GESUNDHEITSWESENS F 31</u>						
100	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN A. AND. BEREICHE)	11 624 638	19 257	19 257	-	-
111	BEAMTENBEZUEGE	463 051	429	429	-	-
112	ANGESTELLTENVERGUETUNGEN	4 766 593	1 827	1 827	-	-
113	ARBEITERLOEHNE	1 269 009	327	327	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	145 576	51	51	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEM VERMOEGEN	183 014	65	65	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE	81 023	79	79	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	10 616	75	75	-	-
124	ZUWEISUNGEN AN ZWECKVERBAENDE USW.	43 984	1 570	1 570	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	2 495 828	14 548	14 548	-	-
130	BAUMASSNAHMEN	1 788 980	202	202	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	55 399	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	321 165	84	84	-	-
200	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	1 717 747	63 857	63 857	-	-
211	RENTEN, UNTERSTUETZUNGEN U. AEHNL.	32 077	52	52	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE U. AEHNL. EINRICHTG.	485 709	1 426	1 426	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	174 143	49 115	49 115	-	-
220	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	1 000 030	7 614	7 614	-	-
230	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	25 046	5 650	5 650	-	-
240	BETEILIGUNGEN	742	-	-	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	13 342 385	83 114	83 114	-	-
300	ZAHLUNGEN AN VERWALTUNGEN	3 099 100	972 000	972 000	-	-
310	LAUFENDE ZUWEISUNGEN AN VERWALTUNGEN	1 089 674	155 088	155 088	-	-
320	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN VERWALTUNGEN	2 007 368	816 912	816 912	-	-
330	DARLEHEN AN VERWALTUNGEN	2 058	-	-	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	16 441 485	1 055 114	1 055 114	-	-
430	ABZUEGL. ZAHLUNGEN V. VERWALTUNGEN GLEICHER EBENE	3 294 488	-	-	-	-
450	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZ. VORGAENGE)	13 146 997	1 055 114	1 055 114	-	-
480	ABZUEGL. ZAHLUNGEN V. VERWALTUNGEN ANDERER EBENE	-	7 269	556	-	6 713
499	NETTOAUSGABEN	13 146 997	1 047 845	1 054 558	-	6 713
500	UNMITTELBARE EINNAHMEN	7 786 950	3 503	3 503	-	-
510	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITIGKEIT	96 535	41	41	-	-
521	GEBUEHREN, SONSTIGE ENTGELTE, STRAFEN	7 146 873	38	38	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINNAHMEN	414 234	163	163	-	-
530	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	14 530	-	-	-	-
610	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	62 334	2	2	-	-
620	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
630	UEBRIGE EINNAHMEN	52 444	3 259	3 259	-	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

LAENDER (EINSCHL. STAATSTAATEN)			SCHLESWIG-HOLSTEIN			NIEDERSACHSEN			NORDRH.-WESTF.			NR.
ZUSAMMEN	STAAT	GEM. (GV.)	ZUSAMMEN	STAAT	GEM. (GV.)	ZUSAMMEN	STAAT	GEM. (GV.)	ZUSAMMEN			
6	7	8	9	10	11	12	13	14	15			
GESUNDHEIT, SPORT UND ERHOLUNG F 3 4001												
14 463 099	2 857 152	11 605 947	572 442	103 332	469 110	1 625 696	220 387	1 405 309	2 981 799	100		
499 799	202 952	296 847	19 134	8 089	11 045	45 879	26 438	19 441	130 671	111		
4 999 030	1 157 988	3 841 042	229 714	45 276	184 438	614 540	87 690	526 850	879 647	112		
1 963 786	394 365	1 569 421	73 337	9 528	63 809	220 456	21 040	199 416	443 766	113		
154 396	29 949	124 447	11 932	5 345	6 587	19 644	3 820	15 824	40 275	114		
343 164	65 296	277 868	10 341	2 023	8 318	37 086	882	36 204	89 174	121		
95 630	95 630	-	2 740	2 740	-	8 511	8 511	-	1 838	122		
13 717	13 717	-	373	373	-	686	686	-	829	123		
118 122	102 865	15 257	503	374	129	16 156	13 721	2 435	37 195	124		
2 876 594	395 988	2 480 606	116 363	12 935	103 428	328 182	29 876	298 306	607 627	125		
2 870 481	283 968	2 586 513	88 459	13 730	74 729	272 256	22 881	249 375	637 703	130		
162 934	34 370	128 564	3 741	-	3 741	17 418	18	17 400	31 699	141		
365 446	80 064	285 382	15 805	2 919	12 886	44 882	4 824	40 058	81 355	142		
1 943 585	1 527 242	416 343	50 975	18 337	32 638	161 485	106 044	55 441	956 591	200		
35 801	35 801	-	1 091	1 091	-	3 373	3 373	-	4 864	211		
640 199	320 446	319 753	28 646	7 767	20 879	64 540	18 676	45 864	320 115	212		
140 854	140 854	-	2 296	2 296	-	11 997	11 997	-	93 746	213		
1 055 577	1 001 396	54 181	18 651	7 183	11 468	73 385	71 989	1 396	500 523	220		
57 391	28 745	28 646	291	-	291	8 187	9	8 178	37 343	230		
13 763	-	13 763	-	-	-	3	-	3	-	240		
16 406 684	4 384 394	12 022 290	623 417	121 669	501 748	1 787 181	326 431	1 460 750	3 938 390	299		
2 465 264	1 749 084	716 180	110 012	63 061	46 951	391 280	274 625	116 655	394 811	300		
1 005 734	311 117	694 617	46 907	1 403	45 504	212 597	97 150	115 847	245 825	310		
1 455 534	1 433 971	21 563	63 105	61 658	1 447	178 263	177 475	808	147 048	320		
3 996	3 996	-	-	-	-	-	-	-	1 948	330		
18 871 948	6 133 478	12 738 470	733 429	184 730	548 699	2 178 461	601 056	1 577 405	4 333 201	399		
2 597 888	453	214 828	85 538	-	16 242	346 867	-	32 584	557 284	430		
16 274 060	6 133 025	12 523 642	647 891	184 730	532 457	1 831 594	601 056	1 544 821	3 775 917	450		
1 151 833	1 636 117	1 898 323	41 751	48 039	63 008	120 300	203 517	231 066	274 498	480		
15 122 227	4 496 908	10 625 319	606 146	136 691	469 449	1 711 294	397 539	1 313 755	3 501 419	499		
8 254 391	1 545 645	6 708 746	392 618	85 144	307 474	960 960	105 182	855 778	1 454 750	500		
128 714	46 655	82 059	7 022	4 330	2 692	12 388	3 072	9 316	19 137	510		
7 383 526	1 422 461	5 961 065	329 565	76 855	252 710	874 165	98 858	775 327	1 225 139	521		
551 293	23 757	527 536	24 988	3 948	21 040	54 324	2 651	51 673	147 070	522		
23 235	9 582	13 653	1 355	9	1 346	3 040	597	2 443	3 694	530		
87 906	1 651	86 255	27 876	-	27 876	10 344	3	10 341	10 462	610		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	620		
79 717	41 539	38 178	1 812	2	1 810	6 699	1	6 698	49 248	630		
EINRICHT.-U. MASSNAHMEN DES GESUNDHEITSWESENS F 31 4002												
11 605 381	2 481 804	9 123 577	489 749	102 804	386 945	1 334 742	209 038	1 125 704	1 943 329	100		
462 622	193 248	269 374	18 614	8 089	10 525	43 515	26 196	17 319	114 391	111		
4 764 766	1 117 537	3 647 229	223 543	45 213	178 330	592 876	87 620	505 256	790 023	112		
1 268 682	303 351	965 331	50 473	9 528	40 945	156 750	21 040	135 710	169 197	113		
145 925	26 964	118 961	11 881	5 340	6 541	18 625	3 094	15 531	37 334	114		
182 949	42 774	140 175	6 753	2 023	4 730	22 154	882	21 272	30 960	121		
80 944	80 944	-	2 740	2 740	-	8 510	8 510	-	749	122		
10 541	10 541	-	373	373	-	629	629	-	95	123		
42 414	42 414	-	374	374	-	4 235	4 235	-	5 528	124		
2 481 280	376 194	2 105 086	105 629	12 751	92 878	288 878	29 109	259 769	441 205	125		
1 788 778	212 882	1 575 896	51 997	13 489	38 508	153 673	22 881	130 792	284 483	130		
55 399	1 485	53 914	3 127	-	3 127	4 986	18	4 968	5 224	141		
321 081	73 470	247 611	14 245	2 884	11 361	39 911	4 824	35 087	64 150	142		
1 653 890	1 407 936	245 954	36 160	11 704	24 456	132 759	98 462	34 297	852 703	200		
32 025	32 025	-	1 091	1 091	-	3 116	3 116	-	3 845	211		
484 283	282 295	201 988	15 361	1 269	14 092	46 053	18 676	27 377	285 852	212		
125 028	125 028	-	2 296	2 296	-	11 979	11 979	-	84 700	213		
992 416	968 537	23 879	17 177	7 048	10 129	65 262	64 682	580	471 763	220		
19 396	51	19 345	235	-	235	6 349	9	6 340	6 543	230		
742	-	742	-	-	-	-	-	-	-	240		
13 259 271	3 889 740	9 369 531	525 909	114 508	411 401	1 467 501	307 500	1 160 001	2 796 032	299		
2 127 100	1 482 936	644 164	95 031	54 096	40 935	328 163	240 723	87 440	314 994	300		
934 586	304 892	629 694	41 591	1 331	40 260	182 336	95 261	87 075	234 470	310		
1 190 456	1 175 986	14 470	53 440	52 765	675	145 827	145 462	365	80 524	320		
2 058	2 058	-	-	-	-	-	-	-	-	330		
15 386 371	5 372 676	10 013 695	620 940	168 604	452 336	1 795 664	548 223	1 247 441	3 111 026	399		
2 210 887	419	173 690	73 079	-	13 495	311 401	-	16 988	467 195	430		
13 175 484	5 372 257	9 840 005	547 861	168 604	438 841	1 484 263	548 223	1 230 453	2 643 831	450		
1 076 332	1 558 949	1 554 161	34 915	41 203	53 296	106 726	189 943	211 196	256 965	480		
12 099 152	3 813 308	8 285 844	512 946	127 401	385 545	1 377 537	358 280	1 019 257	2 386 866	499		
7 783 447	1 508 805	6 274 642	375 679	80 845	294 834	909 307	105 022	804 285	1 301 428	500		
96 494	37 474	59 020	5 286	3 255	2 031	10 249	2 949	7 300	10 378	510		
7 146 835	1 410 642	5 736 193	322 412	76 855	245 557	847 145	98 858	748 287	1 151 140	521		
414 071	19 564	394 507	17 845	724	17 121	42 244	2 614	39 630	97 392	522		
14 530	3 500	11 030	1 162	9	1 153	2 535	597	1 938	2 063	530		
62 332	25	62 307	27 843	-	27 843	5 196	3	5 193	3 931	610		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	620		
49 185	37 600	11 585	1 131	2	1 129	1 938	1	1 937	36 524	630		

## AUSGABEN UND EINNAHMEN DER DEFFENTLICHEN HAUSHALTE 1973 NACH

1 000

NR.	NORDRHEIN-WESTFALEN			ZUSAMMEN	HESSEN			RHEINLAND-PFALZ			BADEN-WÜRTTEMBERG		
	STAAT 16	GEN. (GV.) 17			STAAT 19	GEN. (GV.) 20	ZUSAMMEN 21	STAAT 22	GEN. (GV.) 23	ZUSAMMEN 24	STAAT 25	GEN. (GV.) 26	
4001 GESUNDHEIT, SPORT UND ERHOLUNG F 3													
100	64 024	2 917 775	1 315 257	21 166	1 294 091	655 433	88 031	567 402	2 686 653	285 182	2 401 471		
111	2 699	127 972	36 980	3 152	33 828	17 655	10 600	7 055	58 905	37 333	21 572		
112	11 774	867 873	486 239	5 208	481 031	206 435	32 534	173 901	831 287	97 305	733 982		
113	2 036	441 750	165 890	695	165 195	93 267	6 542	86 725	304 993	22 870	282 123		
114	1 044	39 231	10 288	736	9 552	13 479	2 742	10 737	17 079	2 590	14 489		
121	40	89 134	34 173	150	34 023	13 186	-	13 186	46 371	1 572	44 799		
122	1 338	-	236	236	-	2 829	2 829	-	8 731	8 731	-		
123	829	-	261	261	-	217	217	-	762	762	-		
124	32 122	5 075	9 776	7 136	2 640	10 730	10 548	182	27 613	27 442	171		
125	7 770	599 857	280 777	2 456	278 321	125 448	11 226	114 222	542 944	39 962	502 982		
130	2 237	635 466	254 425	28	254 397	148 219	7 196	141 023	761 013	39 324	721 689		
141	-	31 699	5 072	-	5 072	5 700	-	5 700	29 455	-	29 455		
142	1 637	79 718	31 140	1 108	30 032	18 268	3 597	14 671	57 500	7 291	50 209		
200	846 489	110 102	173 435	118 928	54 507	28 263	9 987	18 276	239 418	176 588	62 830		
211	4 864	-	825	825	-	2 256	2 256	-	2 550	2 550	-		
212	242 072	78 043	50 957	1 900	49 057	16 914	1 684	15 230	62 086	20 166	41 980		
213	93 746	-	-	-	-	-	-	-	5 242	5 242	-		
220	478 022	22 501	120 517	116 165	4 352	8 206	6 047	2 159	152 525	148 686	3 839		
230	27 785	9 558	1 131	38	1 093	842	-	842	3 855	4	3 851		
240	-	-	5	-	5	45	-	45	13 160	-	13 160		
299	910 513	3 027 877	1 488 692	140 094	1 348 598	683 696	98 018	585 678	2 926 071	461 770	2 464 301		
300	203 017	191 794	372 634	253 844	118 790	282 657	224 816	57 841	357 423	343 175	14 248		
310	60 689	185 136	132 678	14 628	118 050	149 867	92 481	57 386	26 537	17 697	8 840		
320	140 390	6 658	239 956	239 216	740	132 790	132 335	455	330 886	325 478	5 408		
330	1 938	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
399	1 113 530	3 219 671	1 861 326	393 938	1 467 388	966 353	322 834	643 519	3 283 494	804 945	2 478 549		
430	-	108 491	365 026	-	17 179	199 852	-	4 696	322 079	-	15 413		
450	1 113 530	3 111 180	1 496 300	393 938	1 450 209	766 501	322 834	638 823	2 961 415	804 945	2 463 136		
480	381 275	342 016	146 819	221 554	273 111	73 713	144 184	124 685	141 617	141 767	306 516		
499	732 255	2 769 164	1 349 482	172 394	1 177 098	692 788	178 650	514 138	2 819 798	663 178	2 156 620		
500	41 203	1 413 547	759 715	2 836	756 879	375 974	38 881	337 093	1 575 345	132 814	1 442 531		
510	569	18 588	8 360	7	8 353	4 408	1 239	3 169	24 768	7 558	17 210		
521	5 045	1 222 094	693 397	2 593	695 804	340 194	34 565	305 629	1 410 192	124 738	1 285 454		
522	1 526	145 544	41 289	135	41 154	24 406	3 056	21 350	120 627	415	120 212		
530	727	2 967	1 671	68	1 603	963	-	963	1 123	103	1 020		
610	3	10 459	8 088	-	8 088	4 612	-	4 612	14 798	-	14 798		
620	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
630	15 333	13 915	1 910	33	1 877	1 391	21	1 370	3 837	-	3 837		
4002 EINRICHT. U. MASSNAHMEN DES GESUNDHEITSWESENS F 31													
100	21 424	1 921 906	1 071 035	11 136	1 059 899	535 422	76 925	458 497	2 271 695	280 369	1 991 326		
111	787	113 594	34 035	1 881	32 154	16 565	10 600	5 965	55 236	37 333	17 903		
112	4 265	785 758	464 656	3 213	461 443	196 609	32 534	164 075	800 864	97 305	703 559		
113	1 022	168 173	110 264	566	109 698	63 841	6 542	57 299	228 748	22 870	205 878		
114	681	36 053	9 702	638	9 064	13 147	2 742	10 405	15 831	2 097	13 734		
121	10	30 950	17 730	141	17 589	7 376	-	7 376	26 842	-	26 842		
122	749	-	141	141	-	2 829	2 829	-	8 731	8 731	-		
123	95	-	69	69	-	217	217	-	762	762	-		
124	5 528	-	2 821	2 821	-	40	40	-	27 422	27 422	-		
125	5 420	445 785	245 852	1 473	244 379	108 419	10 655	97 764	439 958	37 520	452 438		
130	2 184	242 294	155 194	18	155 176	105 533	7 169	98 354	547 431	39 171	508 260		
141	-	5 224	3 624	-	3 624	4 379	-	4 379	17 759	-	17 759		
142	677	63 473	26 947	175	26 772	16 467	3 597	12 870	52 111	7 158	44 953		
200	798 590	54 123	151 563	113 962	37 601	15 133	4 506	10 627	159 331	131 853	27 478		
211	3 845	-	825	825	-	2 256	2 256	-	2 550	2 550	-		
212	242 072	43 780	33 228	1 900	36 323	11 122	1 684	9 438	25 936	2 109	23 827		
213	84 700	-	-	-	-	-	-	-	4 692	4 692	-		
220	467 963	3 800	111 026	111 199	427	1 412	566	846	124 656	122 498	2 158		
230	-	6 543	879	38	841	298	-	298	1 355	4	1 351		
240	-	-	5	-	5	45	-	45	142	-	142		
299	820 003	1 976 029	1 222 598	125 098	1 097 500	550 555	81 431	469 124	2 431 026	412 222	2 018 804		
300	138 264	176 730	334 659	224 638	110 021	267 432	213 265	54 167	268 746	258 660	10 086		
310	59 383	174 587	124 617	14 596	110 021	144 437	90 348	54 089	21 297	16 619	4 678		
320	78 381	2 143	210 042	210 042	-	122 995	122 917	78	247 449	242 041	5 408		
330	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
399	958 267	2 152 759	1 557 257	345 736	1 207 521	817 987	294 696	523 291	2 699 772	670 882	2 028 890		
430	-	96 352	333 154	-	11 833	193 816	-	4 036	288 547	-	13 271		
450	958 267	2 055 907	1 224 103	349 736	1 195 688	624 171	294 696	519 255	2 411 225	670 882	2 015 619		
480	362 104	265 204	135 535	210 242	246 614	72 209	142 680	119 309	135 559	135 709	275 126		
499	596 163	1 790 703	1 088 568	139 494	949 074	551 962	152 016	399 946	2 275 666	535 173	1 740 493		
500	40 373	1 261 050	726 303	2 555	723 748	355 368	38 881	316 487	1 505 132	132 700	1 372 432		
510	552	9 826	6 009	4	6 005	3 634	1 239	2 395	20 473	7 476	12 997		
521	2 974	1 148 166	676 988	2 403	674 585	328 895	34 565	294 330	1 372 810	124 738	1 248 072		
522	1 477	95 915	36 062	90	35 972	18 442	3 056	15 386	98 673	383	98 290		
530	154	1 909	1 281	25	1 256	635	-	635	1 088	103	985		
610	-	3 931	4 583	-	4 583	3 011	-	3 011	9 506	-	9 506		
620	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
630	35 221	1 303	1 380	33	1 347	751	21	730	2 582	-	2 582		

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

ZUSAMMEN 27	BAYERN STAAT 28	GEM.(GV.) 29	ZUSAMMEN 30	SAARLAND STAAT 31	GEM.(GV.) 32	STADTST. ZUSAMMEN 33	HAMBURG 34	BREMEN 35	BERLIN (WEST) 36	
GESUNDHEIT, SPORT UND ERHOLUNG F 3 4001										
2 465 257	125 724	2 339 533	258 189	46 933	211 256	1 902 373	592 042	299 699	1 010 632	100
100 272	26 214	74 058	6 612	4 736	1 876	83 691	18 123	10 223	55 345	111
857 823	46 269	811 554	83 353	21 940	61 413	809 992	276 670	107 542	425 780	112
308 100	8 206	299 894	36 215	5 706	30 509	317 742	82 944	35 526	199 272	113
24 883	3 208	21 675	6 833	481	6 352	9 983	6 920	1 076	1 987	114
49 985	1 804	48 181	4 939	916	4 023	57 909	20 787	6 476	30 646	121
3 032	3 032	-	2 357	2 357	-	65 356	19 395	8 940	37 021	122
2 518	2 518	-	63	63	-	8 008	1 030	2 726	4 252	123
5 792	1 173	4 619	876	870	6	9 481	35	2 026	7 420	124
558 542	15 180	543 362	47 318	7 190	40 128	269 393	94 850	45 181	129 362	125
456 331	10 563	445 768	65 951	1 885	64 066	186 124	46 917	53 998	85 209	130
35 428	-	35 428	69	-	69	34 352	11 747	-	22 605	141
62 551	7 557	54 994	3 603	789	2 814	50 342	12 624	25 985	11 733	142
174 422	95 581	78 841	34 677	30 969	3 708	124 319	35 356	30 011	58 952	200
749	749	-	635	635	-	19 458	3 324	2 505	13 629	211
78 050	12 202	65 848	4 561	1 709	2 852	14 330	4 749	8 003	1 578	212
814	814	-	10 061	10 061	-	16 698	9 451	5 417	1 830	213
90 282	81 816	8 466	18 564	18 564	-	72 924	17 832	13 768	41 324	220
3 977	-	3 977	856	-	856	909	-	318	591	230
550	-	550	-	-	-	-	-	-	-	240
2 639 679	221 305	2 418 374	292 866	77 902	214 964	2 026 692	627 398	329 710	1 069 584	299
530 491	360 983	169 508	25 901	25 508	393	55	1	24	30	300
179 021	15 553	163 468	11 847	11 461	386	55	1	24	30	310
349 412	343 372	6 040	14 054	14 047	7	-	-	-	-	320
2 058	2 058	-	-	-	-	-	-	-	-	330
3 170 170	582 288	2 587 882	318 767	103 410	215 357	2 026 747	627 399	329 734	1 069 614	399
674 828	-	16 145	45 944	-	4 078	-	-	-	-	430
2 495 342	582 288	2 571 737	272 823	103 410	211 279	2 026 747	627 399	329 734	1 069 614	450
182 445	308 973	532 155	31 997	48 097	25 766	139 164	48 967	12 401	77 796	480
2 312 897	273 315	2 039 582	240 826	55 313	185 513	1 887 583	578 432	317 333	991 818	499
1 506 213	25 735	1 480 478	137 644	22 678	114 966	1 091 172	367 012	176 480	547 680	500
25 168	3 683	21 485	1 893	627	1 266	25 570	12 242	6 233	7 095	510
1 337 607	19 507	1 318 100	127 515	21 548	105 967	1 040 752	345 412	167 387	527 953	521
121 183	227	120 956	6 076	469	5 607	11 330	5 669	1 438	4 223	522
3 330	100	3 230	82	1	81	7 977	2 506	1 012	4 459	530
8 304	-	8 304	1 779	2	1 777	1 643	361	2	1 280	610
10 621	2 218	8 403	299	31	268	3 900	822	408	2 670	620
										630

EINRICHT.-U.MASSNAHMEN DES GESUNDHEITSWESENS F 31 4002

2 118 874	115 487	2 003 387	220 785	44 872	175 913	1 619 750	522 152	273 977	823 621	100
95 472	25 054	70 418	6 193	4 697	1 496	78 611	15 976	10 062	52 573	111
834 591	44 336	790 255	80 337	21 784	58 553	781 267	268 026	105 690	407 551	112
236 296	7 959	228 337	24 659	5 370	19 289	228 454	62 334	31 765	134 355	113
23 840	3 148	20 692	6 822	481	6 341	8 743	6 176	947	1 620	114
30 498	1 800	28 698	3 565	847	2 718	37 071	12 684	4 429	19 958	121
2 969	2 969	-	2 018	2 018	-	52 257	18 429	7 896	25 932	122
1 087	1 087	-	63	63	-	7 246	898	2 715	3 633	123
640	640	-	544	544	-	810	25	472	313	124
500 196	13 296	486 900	42 310	7 137	35 173	258 833	91 138	43 078	124 617	125
323 386	10 551	312 835	50 831	1 164	49 667	116 250	33 843	41 023	41 384	130
14 764	-	14 764	69	-	69	1 467	323	-	1 144	141
55 135	4 647	50 488	3 374	767	2 607	48 741	12 300	25 900	10 541	142
166 110	111 860	54 250	34 086	30 964	3 122	106 045	29 355	20 625	56 065	200
749	749	-	630	630	-	16 963	3 319	80	13 564	211
44 904	25	44 879	3 976	1 709	2 267	12 851	3 341	7 932	1 578	212
-	-	-	10 061	10 061	-	11 300	9 451	20	1 829	213
117 025	111 086	5 939	18 564	18 564	-	64 931	13 244	12 593	39 094	220
2 882	-	2 882	855	-	855	-	-	-	-	230
550	-	550	-	-	-	-	-	-	-	240
2 284 984	227 347	2 057 637	254 871	75 836	179 035	1 725 795	551 507	294 602	879 686	299
493 348	328 678	164 670	24 702	24 587	115	25	1	24	-	300
174 244	15 368	158 876	11 569	11 461	108	25	1	24	-	310
317 046	311 252	5 794	13 133	13 126	7	-	-	-	-	320
2 058	2 058	-	-	-	-	-	-	-	-	330
2 778 332	556 025	2 222 307	279 573	100 423	179 150	1 725 820	551 508	294 626	879 686	399
502 135	-	13 346	41 124	-	3 869	-	-	-	-	430
2 276 197	556 025	2 208 961	238 449	100 423	175 281	1 725 820	551 508	294 626	879 686	450
168 550	295 078	362 261	31 800	47 900	21 155	134 509	46 852	12 226	75 431	480
2 107 647	260 947	1 846 700	206 649	52 523	154 126	1 591 311	504 656	282 400	804 255	499
1 418 501	25 710	1 392 791	131 601	22 586	109 015	1 060 128	358 840	172 972	528 316	500
21 089	3 683	17 406	1 658	598	1 060	17 718	8 058	5 061	4 599	510
1 293 890	19 485	1 274 405	124 339	21 548	102 791	1 029 216	345 714	166 714	517 385	521
89 249	224	89 025	3 604	436	3 168	10 560	5 528	1 115	3 917	522
3 176	100	3 076	79	1	78	2 511	48	80	2 383	530
6 513	-	6 513	1 729	2	1 727	20	7	2	11	610
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	620
4 584	2 218	2 366	192	1	191	103	82	-	21	630

NR.	ART DER AUSGABEN / EINNAHMEN	INSGESAMT 1	BUND, LAF, ERP ZUSAMMEN 2	BUND 3	LASTENAUS- GLEICHF. 4	ERP-SOND. VERMOEGEN 5
<u>4003 GESUNDHEITSBEHÖRDEN F 311</u>						
100	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN A. AND. BEREICHE)	594 530	-	-	-	-
111	BEAMTENBEZÜGE	130 401	-	-	-	-
112	ANGESTELLTENVERGÜETUNGEN	272 641	-	-	-	-
113	ARBEITERLÜHNE	17 759	-	-	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	15 341	-	-	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEM VERMOEGEN	3 785	-	-	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE	3 698	-	-	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	1 785	-	-	-	-
124	ZUWEISUNGEN AN ZWECKVERBAENDE USW.	2 635	-	-	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	115 258	-	-	-	-
130	BAUMASSNAHMEN	20 433	-	-	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	105	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	10 689	-	-	-	-
200	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	22 311	-	-	-	-
211	RENTEN, UNTERSTÜTZUNGEN U. AEHNL.	102	-	-	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHÜESSE AN SOZIALF. U. AEHNL. EINRICHTG.	19 361	-	-	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHÜESSE	-	-	-	-	-
220	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	1 978	-	-	-	-
230	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	870	-	-	-	-
240	BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	616 841	-	-	-	-
300	ZAHLUNGEN AN VERWALTUNGEN	45 610	-	-	-	-
310	LAUFENDE ZUWEISUNGEN AN VERWALTUNGEN	40 643	-	-	-	-
320	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN VERWALTUNGEN	4 967	-	-	-	-
330	DARLEHEN AN VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	662 451	-	-	-	-
430	ABZUEGL. ZAHLUNGEN V. VERWALTUNGEN GLEICHER EBENE	56 225	-	-	-	-
450	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZ. VORGAENGE)	606 226	-	-	-	-
480	ABZUEGL. ZAHLUNGEN V. VERWALTUNGEN ANDERER EBENE	-	-	-	-	-
499	NETTOAUSGABEN	606 226	-	-	-	-
500	UNMITTELBARE EINNAHMEN	106 142	-	-	-	-
510	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TÄTIGKEIT	1 812	-	-	-	-
521	GEBÜEHREN, SONSTIGE ENTGELTE, STRAFEN	90 595	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINNAHMEN	12 208	-	-	-	-
530	LAUFENDE ZUSCHÜESSE VON ANDEREN BEREICHEN	1 021	-	-	-	-
610	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	334	-	-	-	-
620	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
630	UEBRIGE EINNAHMEN	172	-	-	-	-
<u>4004 KRANKENHAÜSER UND HEILSTÄTTEN F 312</u>						
100	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN A. AND. BEREICHE)	8 634 440	-	-	-	-
111	BEAMTENBEZÜGE	131 993	-	-	-	-
112	ANGESTELLTENVERGÜETUNGEN	3 721 313	-	-	-	-
113	ARBEITERLÜHNE	1 090 398	-	-	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	111 151	-	-	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEM VERMOEGEN	136 861	-	-	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE	53 987	-	-	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	5 982	-	-	-	-
124	ZUWEISUNGEN AN ZWECKVERBAENDE USW.	29 785	-	-	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	1 986 221	-	-	-	-
130	BAUMASSNAHMEN	1 081 903	-	-	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	30 868	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	253 978	-	-	-	-
200	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	1 522 629	43 422	43 422	-	-
211	RENTEN, UNTERSTÜTZUNGEN U. AEHNL.	1 382	-	-	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHÜESSE AN SOZIALE U. AEHNL. EINRICHTG.	363 600	-	-	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHÜESSE	153 216	33 658	33 658	-	-
220	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	982 671	4 114	4 114	-	-
230	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	21 023	5 650	5 650	-	-
240	BETEILIGUNGEN	737	-	-	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	10 157 069	43 422	43 422	-	-
300	ZAHLUNGEN AN VERWALTUNGEN	3 006 088	972 000	972 000	-	-
310	LAUFENDE ZUWEISUNGEN AN VERWALTUNGEN	1 012 023	155 088	155 088	-	-
320	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN VERWALTUNGEN	1 992 007	816 912	816 912	-	-
330	DARLEHEN AN VERWALTUNGEN	2 058	-	-	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	13 163 157	1 015 422	1 015 422	-	-
430	ABZUEGL. ZAHLUNGEN V. VERWALTUNGEN GLEICHER EBENE	2 911 533	-	-	-	-
450	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZ. VORGAENGE)	10 251 624	1 015 422	1 015 422	-	-
480	ABZUEGL. ZAHLUNGEN V. VERWALTUNGEN ANDERER EBENE	-	7 269	556	-	6 713
499	NETTOAUSGABEN	10 251 624	1 008 153	1 014 866	-	6 713-
500	UNMITTELBARE EINNAHMEN	6 370 320	3 259	3 259	-	-
510	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TÄTIGKEIT	66 805	-	-	-	-
521	GEBÜEHREN, SONSTIGE ENTGELTE, STRAFEN	5 897 431	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINNAHMEN	319 798	-	-	-	-
530	LAUFENDE ZUSCHÜESSE VON ANDEREN BEREICHEN	7 586	-	-	-	-
610	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	33 502	-	-	-	-
620	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
630	UEBRIGE EINNAHMEN	45 198	3 259	3 259	-	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

LÄNDER (EINSCHL. STADTSTAATEN)			SCHLESWIG-HOLSTEIN			NIEDERSACHSEN		NORDRH. WESTF.		NR.
ZUSAMMEN	STAAT	GEM. (GV.)	ZUSAMMEN	STAAT	GEM. (GV.)	ZUSAMMEN	STAAT	GEM. (GV.)	ZUSAMMEN	
6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
GESUNDHEITSBEHÖRDEN F 311 4003										
594 530	214 751	379 779	34 346	316	34 030	62 769	37 721	25 048	217 857	100
130 401	56 504	73 897	4 461	33	4 428	11 925	7 992	3 933	48 779	111
272 641	102 571	170 070	19 118	76	19 042	32 380	19 528	12 852	81 029	112
17 759	9 806	7 953	776	-	776	3 007	2 456	551	4 897	113
15 341	7 127	8 214	760	42	718	1 706	1 622	84	5 711	114
3 785	913	2 872	148	-	148	203	11	192	2 023	121
3 698	3 698	-	3	3	-	807	807	-	-	122
1 785	1 785	-	-	-	-	367	367	-	-	123
2 635	2 635	-	-	-	-	-	-	-	743	124
115 258	14 396	100 862	7 534	62	7 472	7 745	2 064	5 681	64 245	125
20 433	10 449	9 984	656	-	656	2 035	763	1 272	7 255	130
105	-	105	2	-	2	69	-	69	-	141
10 689	4 867	5 822	888	100	788	2 525	2 111	414	3 175	142
22 311	1 703	20 608	916	-	916	812	2	810	7 403	200
102	102	-	-	-	-	2	2	-	-	211
19 361	-	19 361	906	-	906	760	-	760	6 381	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
1 978	1 601	377	-	-	-	-	-	-	369	220
870	-	870	10	-	10	50	-	50	653	230
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	240
616 841	216 454	400 387	35 262	316	34 946	63 581	37 723	25 858	225 260	299
45 610	34 653	10 957	767	96	671	10 456	5 393	5 063	6 662	300
40 643	30 085	10 558	767	96	671	10 456	5 393	5 063	3 176	310
4 967	4 568	399	-	-	-	-	-	-	3 486	320
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	330
662 451	251 107	411 344	36 029	412	35 617	74 037	43 116	30 921	231 922	399
55 952	-	10 652	643	-	485	8 675	-	16	19 618	430
606 499	251 197	400 692	35 386	412	35 132	65 362	43 116	30 905	212 104	450
273	3 494	42 079	-	-	158	9	3 195	5 473	-	480
606 226	247 613	358 613	35 386	412	34 974	65 353	39 921	25 432	212 104	499
106 142	13 313	92 829	12 278	373	11 905	3 701	2 022	1 679	35 284	500
1 812	1 045	767	65	1	64	156	106	50	308	510
90 595	10 357	80 238	11 696	282	11 414	2 834	1 733	1 101	27 010	521
12 208	1 726	10 482	371	90	281	440	183	257	7 304	522
1 021	181	840	119	-	119	234	-	234	242	530
334	3	331	-	-	-	-	-	-	331	610
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	620
172	1	171	27	-	27	37	-	37	89	630

KRANKENHÄUSER UND HEILSTÄTTEN F 312 4004

8 634 440	1 583 068	7 051 372	423 105	98 264	324 841	1 047 263	36 579	1 010 684	1 042 858	100
131 993	45 917	86 076	11 068	7 846	3 222	11 476	302	11 174	19 227	111
3 721 313	743 534	2 977 779	195 589	43 151	152 438	494 845	16 286	478 559	439 116	112
1 090 398	227 497	862 901	46 765	9 153	37 612	134 705	4 188	130 517	129 041	113
111 151	11 239	99 912	10 822	5 231	5 591	15 354	326	15 028	27 317	114
136 861	35 179	101 682	5 497	2 011	3 486	16 567	419	16 148	18 758	121
53 987	53 987	-	2 702	2 702	-	1 688	1 688	-	-	122
5 982	5 982	-	373	373	-	-	-	-	-	123
29 785	29 785	-	-	-	-	2 941	-	-	-	124
1 986 221	251 996	1 734 225	93 452	11 630	81 822	252 025	7 017	245 008	261 573	125
1 081 903	124 646	957 257	42 495	13 483	29 006	83 020	2 320	80 700	105 377	130
30 868	525	30 343	2 686	-	2 686	1 800	-	1 800	4 281	141
253 978	52 781	201 197	11 656	2 678	8 978	32 842	1 092	31 750	38 168	142
1 479 207	1 326 382	152 825	24 674	7 541	17 133	114 769	95 079	19 690	798 654	200
1 382	1 382	-	-	-	-	16	16	-	-	211
363 600	248 582	115 018	7 621	520	7 101	31 601	18 402	13 199	241 655	212
119 558	119 558	-	-	-	-	11 979	11 979	-	82 463	213
578 557	956 860	21 697	16 971	7 021	9 950	64 581	64 682	299	469 134	220
15 373	-	15 373	82	-	82	6 192	-	6 192	5 402	230
737	-	737	-	-	-	-	-	-	-	240
10 113 647	2 909 450	7 204 197	447 779	105 805	341 974	1 162 032	131 658	1 030 374	1 841 512	299
2 034 088	1 418 100	615 988	82 600	45 765	36 835	312 478	233 151	79 327	288 753	300
856 935	252 706	604 229	36 262	-	36 262	166 916	87 689	79 227	213 511	310
1 175 095	1 163 336	11 759	46 338	45 765	573	145 562	145 462	100	75 242	320
2 058	2 058	-	-	-	-	-	-	-	-	330
12 147 735	4 327 550	7 820 185	530 379	151 570	378 809	1 474 510	364 809	1 109 701	2 130 265	399
1 829 774	-	108 978	66 183	-	9 190	284 926	-	4 408	296 131	430
10 317 961	4 327 550	7 711 207	464 196	151 570	369 619	1 189 584	364 809	1 105 293	1 834 134	450
1 074 490	1 553 170	1 242 116	34 915	41 073	50 835	106 200	186 200	200 518	256 270	480
9 243 471	2 774 380	6 469 091	429 281	110 497	318 784	1 083 384	178 609	904 775	1 577 864	499
6 367 061	1 127 975	5 239 086	350 471	78 748	271 723	810 372	28 720	781 652	847 759	500
66 805	21 616	45 189	3 997	2 304	1 693	7 191	372	6 819	4 811	510
5 897 431	1 055 913	4 841 518	301 375	75 808	225 567	762 804	27 519	735 285	729 223	521
319 798	11 060	308 738	16 761	634	16 127	38 802	782	38 020	75 520	522
7 586	1 852	5 734	172	-	172	430	47	383	1 325	530
33 502	14	33 488	27 303	-	27 303	221	-	221	947	610
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	620
41 939	37 520	4 419	863	2	861	924	-	924	35 933	630

## AUSGABEN UND EINNAHMEN DER ÖFFENTLICHEN HAUSHALTE 1973 NACH

1 000

NR.	NORDRHEIN-WESTFALEN			HESSEN	RHEINLAND-PFALZ			BADEN-WÜRTTEMBERG				
	STAAT 16	GEM.(GV.) 17	ZUSAMMEN 18		STAAT 19	GEM.(GV.) 20	ZUSAMMEN 21	STAAT 22	GEM.(GV.) 23	ZUSAMMEN 24	STAAT 25	GEM.(GV.) 26
<b>4003 GESUNDHEITSBEHÖRDEN F 311</b>												
100	2 114	215 743	35 429	2 768	32 661	23 356	22 113	1 243	69 804	48 332	21 472	
111	-	48 779	7 726	450	7 276	6 682	6 250	432	15 362	11 669	3 693	
112	5	81 024	17 354	1	17 353	10 967	10 778	189	35 394	27 658	7 736	
113	-	4 897	484	-	484	1 162	1 112	50	3 037	2 119	918	
114	549	5 162	1 041	441	600	884	868	16	1 561	857	704	
121	-	2 023	186	-	186	2	-	2	254	-	254	
122	-	-	-	-	-	607	607	-	800	800	-	
123	-	-	-	-	-	204	204	-	317	317	-	
124	743	-	1 867	1 867	-	-	-	-	-	-	-	
125	817	63 428	5 109	9	5 100	1 890	1 371	519	11 419	3 680	7 739	
130	-	7 255	557	-	557	114	101	13	825	615	210	
141	-	-	34	-	34	-	-	-	-	-	-	
142	-	3 175	1 071	-	1 071	844	822	22	835	617	218	
200	-	7 403	6 074	600	5 474	1 067	14	1 053	4 306	-	4 306	
211	-	-	-	-	-	14	14	-	-	-	-	
212	-	6 381	5 309	-	5 309	1 053	-	1 053	4 306	-	4 306	
213	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
220	-	369	608	600	8	-	-	-	-	-	-	
230	-	653	157	-	157	-	-	-	-	-	-	
240	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
299	2 114	223 146	41 503	3 368	38 135	24 423	22 127	2 296	74 110	48 332	25 778	
300	3 087	3 575	11 114	10 926	188	993	180	813	5 232	4 628	604	
310	-	3 176	9 633	9 445	188	993	180	813	5 232	4 628	604	
320	3 087	399	1 481	1 481	-	-	-	-	-	-	-	
330	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
399	5 201	226 721	52 617	14 294	38 323	25 416	22 307	3 109	79 342	52 960	26 382	
430	-	9 770	12 067	-	237	89	-	22	4 822	-	122	
450	5 201	216 951	40 550	14 294	38 086	25 327	22 307	3 087	74 520	52 960	26 260	
480	-	10 048	-	-	11 830	-	32	35	12	12	4 700	
499	5 201	206 903	40 550	14 294	26 256	25 327	22 275	3 052	74 508	52 948	21 560	
500	570	34 714	3 469	60	3 409	1 973	1 855	118	9 992	3 126	6 866	
510	-	308	73	-	73	68	68	-	337	310	27	
521	457	26 553	3 012	13	2 999	1 589	1 552	37	8 835	2 765	6 070	
522	113	7 191	346	47	299	312	235	77	628	19	609	
530	-	242	24	-	24	3	-	3	190	32	158	
610	-	331	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
620	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
630	-	89	14	-	14	1	-	1	2	-	2	
<b>4004 KRANKENHAUSER UND HEILSTÄTTEN F 312</b>												
100	2 759	1 040 099	787 801	-	787 801	394 780	314	394 466	1 751 476	47 944	1 703 532	
111	-	19 227	14 102	-	14 102	4 519	-	4 519	13 102	505	12 597	
112	-	439 116	353 141	-	353 141	146 962	-	146 962	690 851	8 377	682 474	
113	-	129 041	88 516	-	88 516	53 333	-	53 333	199 795	2 583	197 212	
114	-	27 317	7 171	-	7 171	10 150	-	10 150	10 251	204	10 047	
121	-	18 758	12 499	-	12 499	5 091	-	5 091	21 910	-	21 910	
122	-	-	-	-	-	-	-	-	1 205	1 205	-	
123	-	-	-	-	-	-	-	-	7	7	-	
124	-	-	-	-	-	-	-	-	26 369	26 369	-	
125	2 759	258 814	195 677	-	195 677	88 012	-	88 012	430 444	3 027	427 417	
130	-	105 377	93 765	-	93 765	71 507	314	71 193	309 534	5 087	304 447	
141	-	4 281	2 546	-	2 546	3 490	-	3 490	5 627	-	5 627	
142	-	38 168	20 384	-	20 384	11 716	-	11 716	42 381	580	41 801	
200	764 287	34 367	134 110	109 604	24 506	4 586	-	4 586	130 779	120 675	10 104	
211	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
212	215 953	25 702	24 129	-	24 129	3 947	-	3 947	7 326	-	7 326	
213	82 463	-	-	-	-	-	-	-	4 089	4 089	-	
220	465 871	3 263	109 937	109 604	333	594	-	594	118 306	116 586	1 720	
230	-	5 402	44	-	44	-	-	-	916	-	916	
240	-	-	-	-	-	45	-	45	142	-	142	
299	767 046	1 074 466	921 911	109 604	812 307	399 366	314	399 052	1 882 255	168 619	1 713 636	
300	123 403	165 350	316 540	208 239	108 301	265 186	212 367	52 819	262 264	253 381	8 883	
310	48 163	165 348	108 301	-	108 301	142 575	89 756	52 819	15 333	11 740	3 593	
320	75 240	2	208 239	208 239	-	122 611	122 611	-	246 931	241 641	5 290	
330	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
399	890 449	1 239 816	1 238 451	317 843	920 608	664 552	212 681	451 871	2 144 519	422 000	1 722 519	
430	-	58 886	270 574	-	9 095	181 560	-	1 426	256 658	-	10 525	
450	890 449	1 180 930	967 877	317 843	911 513	482 992	212 681	450 445	1 887 861	422 000	1 711 994	
480	361 409	132 106	135 535	210 177	186 837	72 206	142 645	109 695	135 505	135 505	246 133	
499	529 040	1 048 824	832 342	107 666	724 676	410 786	70 036	340 750	1 752 356	286 495	1 465 861	
500	36 018	811 741	557 702	-	557 702	286 705	-	286 705	1 334 901	11 927	1 322 974	
510	-	4 811	4 323	-	4 323	2 049	-	2 049	11 935	634	11 301	
521	-	729 223	525 470	-	525 470	270 129	-	270 129	1 235 352	11 287	1 224 065	
522	790	74 730	26 383	-	26 383	12 445	-	12 445	86 474	6	86 468	
530	7	1 318	887	-	887	47	-	47	44	-	44	
610	-	947	-	-	-	2 003	-	2 003	531	-	531	
620	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
630	35 221	712	639	-	639	32	-	32	565	-	565	

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM	ZUSAMMEN 27	BAYERN STAAT 28	GEM. (GV.) 29	ZUSAMMEN 30	SAARLAND STAAT 31	GEM. (GV.) 32	STADTST. ZUSAMMEN 33	HAMBURG 34	BREMEN 35	BERLIN (WEST) 36	
											GESUNDHEITSBEHÖRDEN F 311 4003
	112 486	62 996	49 490	8 478	8 386	92	30 005	6 871	9 698	13 436	100
	23 967	18 611	5 356	1 750	1 750	-	9 749	1 803	2 442	5 504	111
	57 435	25 618	31 817	5 324	5 267	57	13 640	2 964	4 448	6 228	112
	2 788	2 511	277	251	251	-	1 357	280	911	166	113
	2 879	1 949	930	185	185	-	614	343	128	143	114
	625	558	67	48	48	-	296	206	90	-	121
	1 007	1 007	-	107	107	-	367	226	137	4	122
	756	756	-	50	50	-	91	81	6	4	123
	-	-	-	-	-	-	25	25	-	-	124
	14 011	3 123	10 888	508	473	35	2 797	943	467	1 387	125
	8 592	8 571	21	6	6	-	393	-	393	-	130
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
	426	292	134	249	249	-	676	-	676	-	142
	645	-	645	1	-	1	1 087	84	1 001	2	200
	-	-	-	-	-	-	86	84	-	2	211
	645	-	645	1	-	1	-	-	-	-	212
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
	-	-	-	-	-	-	1 001	-	1 001	-	220
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	230
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	240
	113 131	62 996	50 135	8 479	8 386	93	31 092	6 955	10 699	13 438	299
	10 386	10 343	43	-	-	-	-	-	-	-	300
	10 386	10 343	43	-	-	-	-	-	-	-	310
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	320
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	330
	123 517	73 339	50 178	8 479	8 386	93	31 092	6 955	10 699	13 438	399
	9 838	-	-	-	-	-	-	-	-	-	430
	113 679	73 339	50 178	8 479	8 386	93	31 092	6 955	10 699	13 438	450
	-	3	9 835	-	-	-	252	245	-	7	480
	113 679	73 336	40 343	8 479	8 386	93	30 840	6 710	10 699	13 431	499
	37 044	2 921	34 123	429	414	15	1 972	494	531	947	500
	711	466	245	25	25	-	69	-	69	-	510
	34 455	2 406	32 049	336	321	15	828	103	410	315	521
	1 798	30	1 768	65	65	-	944	391	1	552	522
	79	19	60	-	-	-	130	-	50	80	530
	-	-	-	2	2	-	1	-	1	-	610
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	620
	1	-	1	1	1	-	-	-	-	-	630

KRANKENHÄUSER UND HEILSTÄTTEN F 312 4004

1 665 243	27 061	1 638 182	161 399	9 632	151 767	1 360 515	469 191	253 463	637 861	100
21 914	1 819	20 095	1 314	174	1 140	35 271	4 522	6 203	24 546	111
677 727	10 351	667 376	62 903	5 190	57 713	660 179	240 799	97 549	321 831	112
211 667	3 332	208 335	20 284	1 949	18 335	206 292	60 419	30 210	115 663	113
18 467	186	18 281	6 366	39	6 327	5 253	3 779	814	660	114
22 816	896	21 920	2 163	293	1 870	31 560	12 059	4 312	15 189	121
1 332	1 332	-	452	452	-	46 608	17 538	7 542	21 528	122
282	282	-	-	-	-	5 320	191	2 669	2 460	123
4	4	-	-	-	-	470	-	469	1	124
408 969	5 192	403 777	34 843	1 145	33 698	221 226	85 454	40 820	94 952	125
242 600	160	242 440	30 445	116	30 329	103 160	33 673	37 816	31 671	130
9 913	-	9 913	-	-	-	525	323	-	202	141
49 552	3 507	46 045	2 628	273	2 355	44 651	10 434	25 659	9 158	142
151 457	110 617	40 840	31 914	30 315	1 599	88 264	27 261	19 199	41 804	200
-	-	-	-	-	-	1 366	1 240	-	126	211
32 845	-	32 845	2 459	1 690	769	12 017	3 341	7 607	1 069	212
-	-	-	10 061	10 061	-	10 966	9 451	-	1 515	213
116 155	110 617	5 538	18 564	18 564	-	63 915	13 229	11 542	39 094	220
1 907	-	1 907	830	-	830	-	-	-	-	230
550	-	550	-	-	-	-	-	-	-	240
1 816 700	137 678	1 679 022	193 313	39 947	153 366	1 448 779	496 452	272 662	679 665	299
481 970	317 522	164 448	24 296	24 271	25	1	1	-	-	300
162 866	4 212	158 654	11 170	11 145	25	1	1	-	-	310
317 046	311 252	5 794	13 126	13 126	-	-	-	-	-	320
2 058	2 058	-	-	-	-	-	-	-	-	330
2 298 670	455 200	1 843 470	217 609	64 218	153 391	1 448 780	496 453	272 662	679 665	399
437 031	-	11 935	36 711	-	3 513	-	-	-	-	430
1 861 639	455 200	1 831 535	180 898	64 218	149 878	1 448 780	496 453	272 662	679 665	450
168 510	294 712	298 894	31 800	47 900	17 098	133 549	45 942	12 222	75 385	480
1 693 129	160 488	1 532 641	149 098	16 318	132 780	1 315 231	450 511	260 440	604 280	499
1 117 768	16 362	1 101 406	111 504	6 321	105 183	949 879	347 936	167 986	433 957	500
15 790	2 487	13 303	1 122	232	890	15 587	7 010	4 722	3 855	510
1 041 057	11 400	1 029 657	108 191	6 059	102 122	923 830	335 995	162 170	425 665	521
52 587	180	52 407	2 177	19	2 158	8 649	4 810	1 073	2 766	522
2 963	80	2 883	1	1	-	1 717	32	21	1 664	530
2 483	-	2 483	-	-	-	14	7	-	7	610
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	620
2 888	2 215	673	13	-	13	82	82	-	-	630



## AUSGABEN UND EINNAHMEN DER OEFFENTLICHEN HAUSHALTE 1973 NACH

1 000

NR.	ART DER AUSGABEN / EINNAHMEN	INSGESAMT 1	BUND, LAF, ERP ZUSAMMEN 2	BUND 3	LASTENAUS- GLEICHF. 4	ERP-SOND. VERMOEGEN 5
<b>40C5 ANSTALTEN FUER NERVEN- UND GEISTESKRANKE F 313</b>						
100	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN A. AND. BEREICHE)	1 392 206	-	-	-	-
111	BEAMTENBEZUEGE	117 052	-	-	-	-
112	ANGESTELLTENVERGUETUNGEN	572 124	-	-	-	-
113	ARBEITERLOEHNE	110 500	-	-	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	5 189	-	-	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEM VERMOEGEN	17 229	-	-	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE	17 524	-	-	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	1 011	-	-	-	-
124	ZUWEISUNGEN AN ZWECKVERBAENDE USW.	10	-	-	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	255 757	-	-	-	-
130	BAUMASSNAHMEN	265 292	-	-	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	760	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	29 758	-	-	-	-
200	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	4 553	-	-	-	-
211	RENTEN, UNTERSTUETZUNGEN U. AEHNL.	1 471	-	-	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE U. AEHNL. EINRICHTG.	64	-	-	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	-	-	-	-	-
220	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	3 018	-	-	-	-
230	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	-	-	-	-	-
240	BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	1 396 759	-	-	-	-
300	ZAHLUNGEN AN VERWALTUNGEN	13 218	-	-	-	-
310	LAUFENDE ZUWEISUNGEN AN VERWALTUNGEN	4 168	-	-	-	-
320	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN VERWALTUNGEN	9 050	-	-	-	-
330	DARLEHEN AN VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	1 409 977	-	-	-	-
430	ABZUEGL. ZAHLUNGEN V. VERWALTUNGEN GLEICHER EBENE	228 465	-	-	-	-
450	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZ. VORGAENGE)	1 181 512	-	-	-	-
480	ABZUEGL. ZAHLUNGEN V. VERWALTUNGEN ANDERER EBENE	-	-	-	-	-
499	NETTOAUSGABEN	1 181 512	-	-	-	-
500	UNMITTELBARE EINNAHMEN	1 072 917	-	-	-	-
510	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITIGKEIT	19 270	-	-	-	-
521	GEBUEHREN, SONSTIGE ENTGELTE, STRAFEN	1 014 416	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINNAHMEN	38 201	-	-	-	-
530	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	472	-	-	-	-
610	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	3	-	-	-	-
620	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
630	UEBRIGE EINNAHMEN	555	-	-	-	-
<b>40C6 MASSNAHMEN DES GESUNDEITSWESENS F 314</b>						
100	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN A. AND. BEREICHE)	442 908	18 651	18 651	-	-
111	BEAMTENBEZUEGE	82 840	429	429	-	-
112	ANGESTELLTENVERGUETUNGEN	170 317	1 827	1 827	-	-
113	ARBEITERLOEHNE	31 113	327	327	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	9 863	51	51	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEM VERMOEGEN	2 780	65	65	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE	5 814	79	79	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	1 838	75	75	-	-
124	ZUWEISUNGEN AN ZWECKVERBAENDE USW.	11 392	1 427	1 427	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	96 388	14 085	14 085	-	-
130	BAUMASSNAHMEN	10 970	202	202	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	1 329	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	18 264	84	84	-	-
200	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	102 925	16 883	16 883	-	-
211	RENTEN, UNTERSTUETZUNGEN U. AEHNL.	13 422	-	-	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE U. AEHNL. EINRICHTG.	61 003	1 426	1 426	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	20 927	15 457	15 457	-	-
220	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	6 702	-	-	-	-
230	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	871	-	-	-	-
240	BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	545 833	35 534	35 534	-	-
300	ZAHLUNGEN AN VERWALTUNGEN	22 472	-	-	-	-
310	LAUFENDE ZUWEISUNGEN AN VERWALTUNGEN	21 698	-	-	-	-
320	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN VERWALTUNGEN	774	-	-	-	-
330	DARLEHEN AN VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	568 305	35 534	35 534	-	-
430	ABZUEGL. ZAHLUNGEN V. VERWALTUNGEN GLEICHER EBENE	15 793	-	-	-	-
450	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZ. VORGAENGE)	552 512	35 534	35 534	-	-
480	ABZUEGL. ZAHLUNGEN V. VERWALTUNGEN ANDERER EBENE	-	-	-	-	-
499	NETTOAUSGABEN	552 512	35 534	35 534	-	-
500	UNMITTELBARE EINNAHMEN	145 084	244	244	-	-
510	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITIGKEIT	4 512	41	41	-	-
521	GEBUEHREN, SONSTIGE ENTGELTE, STRAFEN	115 421	38	38	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINNAHMEN	22 535	163	163	-	-
530	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	2 376	-	-	-	-
610	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	43	2	2	-	-
620	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
630	UEBRIGE EINNAHMEN	197	-	-	-	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWÄHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

LAENDER (EINSCHL. STADTSTAATEN)			SCHLESWIG-HOLSTEIN			NIEDERSACHSEN			NORDRHEIN-WESTF.	
ZUSAMMEN	STAAT	GEW. (GV.)	ZUSAMMEN	STAAT	GEW. (GV.)	ZUSAMMEN	STAAT	GEW. (GV.)	ZUSAMMEN	NR.
6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
ANSTALTEN FUER NERVEN- UND GEISTESKRANKE F 313 4005										
1 392 206	437 337	954 869	-	-	-	119 503	114 868	3 625	499 488	100
117 052	46 212	70 840	-	-	-	16 289	16 236	53	19 934	111
572 124	169 507	402 617	-	-	-	46 806	44 785	2 021	222 081	112
110 500	51 205	59 295	-	-	-	12 695	12 372	325	41 464	113
5 189	1 892	3 297	-	-	-	668	663	5	1 576	114
17 229	2 739	14 490	-	-	-	675	402	273	6 540	121
17 524	17 524	-	-	-	-	5 398	5 398	-	-	122
1 011	1 011	-	-	-	-	175	175	-	-	123
10	10	-	-	-	-	7	7	-	-	124
255 757	68 587	187 170	-	-	-	14 886	14 203	683	88 701	125
265 292	69 624	195 668	-	-	-	19 431	19 235	196	126 825	130
760	18	742	-	-	-	18	18	-	-	141
29 758	9 308	20 750	-	-	-	1 455	1 374	81	12 347	142
4 553	4 489	64	-	-	-	519	519	-	33	200
1 471	1 471	-	-	-	-	519	519	-	-	211
64	-	64	-	-	-	-	-	-	33	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
3 018	3 018	-	-	-	-	-	-	-	-	220
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	230
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	240
1 396 759	441 926	954 933	-	-	-	119 022	115 387	3 635	499 501	299
13 218	11 400	1 818	7 000	7 000	-	17	-	17	1 650	300
4 168	4 000	168	-	-	-	17	-	17	-	310
9 050	7 400	1 650	7 000	7 000	-	-	-	-	1 650	320
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	330
1 409 977	453 226	956 751	7 000	7 000	-	119 039	115 387	3 652	501 151	399
228 351	406	18 247	-	-	-	818	-	-	132 120	430
1 181 626	452 820	938 504	7 000	7 000	-	118 221	115 387	3 652	369 031	450
114	434	209 378	-	-	-	517	517	818	-	480
1 181 512	452 386	729 126	7 000	7 000	-	117 704	114 870	2 834	369 031	499
1 072 917	308 966	763 951	-	-	-	69 613	66 481	3 132	359 637	500
19 270	10 877	8 393	-	-	-	2 426	2 412	14	4 221	510
1 014 416	294 345	720 071	-	-	-	65 641	62 565	3 076	346 703	521
38 201	3 296	34 905	-	-	-	1 119	1 077	42	8 693	522
472	436	36	-	-	-	424	424	-	20	530
3	3	-	-	-	-	2	2	-	-	610
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	620
555	9	546	-	-	-	1	1	-	-	630

MASSNAHMEN DES GESUNDHEITSWESENS F 314 4006

424 257	239 643	184 614	16 281	4 224	12 057	40 152	19 675	20 477	124 352	100
82 411	44 592	37 819	3 079	210	2 869	3 745	1 643	2 102	26 005	111
168 490	98 916	69 574	6 275	1 986	4 289	14 977	6 975	8 002	44 564	112
30 786	14 843	15 943	2 313	375	1 938	4 487	2 024	2 463	10 657	113
9 812	6 593	3 219	112	67	45	603	370	233	2 547	114
2 715	1 109	1 606	60	12	48	235	50	185	960	121
5 735	5 735	-	35	35	-	617	617	-	749	122
1 763	1 763	-	-	-	-	87	87	-	95	123
9 965	9 965	-	374	374	-	1 287	1 287	-	4 777	124
82 303	40 289	42 014	2 736	1 059	1 677	10 426	5 813	4 613	22 217	125
10 768	8 163	2 605	11	-	11	1 935	563	1 372	3 037	130
1 329	942	387	14	-	14	280	-	280	-	141
18 180	6 733	11 447	1 272	106	1 166	1 473	246	1 227	8 744	142
86 042	58 151	27 891	6 226	4 163	2 063	8 105	2 862	5 243	41 345	200
13 422	13 422	-	1 091	1 091	-	2 579	2 579	-	3 845	211
59 577	32 623	26 954	2 812	749	2 063	5 509	274	5 235	32 970	212
5 470	5 470	-	2 296	2 296	-	-	-	-	2 237	213
6 702	6 589	113	27	27	-	-	-	-	2 092	220
871	47	824	-	-	-	17	9	8	201	230
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	240
510 299	297 794	212 505	22 507	8 387	14 120	48 257	22 537	25 720	165 697	299
22 472	16 604	5 868	1 830	1 235	595	1 238	-	1 238	14 767	300
21 698	15 922	5 776	1 830	1 235	595	1 238	-	1 238	14 621	310
774	682	92	-	-	-	-	-	-	146	320
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	330
532 771	314 398	218 373	24 337	9 622	14 715	49 495	22 537	26 958	180 464	399
14 338	13	8 024	1 064	-	861	2 200	-	530	9 416	430
518 433	314 385	210 349	23 273	9 622	13 854	47 295	22 537	26 428	171 048	450
1 455	1 851	5 905	-	130	73	-	31	1 639	695	480
516 978	312 534	204 444	23 273	9 492	13 781	47 295	22 506	24 789	170 353	499
144 840	58 539	86 301	9 304	1 724	7 580	16 498	7 777	8 701	51 600	500
4 471	3 936	535	968	950	18	99	59	40	846	510
115 383	50 025	65 358	7 567	765	6 802	15 024	7 039	7 985	46 269	521
22 372	3 482	18 890	304	-	304	804	572	232	4 130	522
2 376	1 323	1 353	465	9	456	558	126	432	300	530
41	3	38	-	-	-	1	1	-	-	610
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	620
177	70	127	-	-	-	12	-	12	55	630

## AUSGABEN UND EINNAHMEN DER ÖFFENTLICHEN HAUSHALTE 1973 NACH

1.000

NR.	NORDRHEIN-WESTFALEN			HESSEN			RHEINLAND-PFALZ			BADEN-WÜRTTEMBERG		
	STAAT 16	GEM. (GV.) 17	ZUSAMMEN 18	STAAT 19	GEM. (GV.) 20	ZUSAMMEN 21	STAAT 22	GEM. (GV.) 23	ZUSAMMEN 24	STAAT 25	GEM. (GV.) 26	
4005 ANSTALTEN FÜR NERVEN- UND GEISTESKRANKE F 313												
100	-	499 468	176 163	-	176 163	72 082	42 091	29 991	167 093	167 093	-	
111	-	19 934	6 728	-	6 728	3 266	2 397	869	22 360	22 360	-	
112	-	222 081	82 859	-	82 859	31 978	17 666	14 312	53 309	53 309	-	
113	-	21 464	18 774	-	18 773	6 811	4 235	2 576	17 190	17 190	-	
114	-	1 576	724	-	724	295	208	87	894	894	-	
121	-	6 540	2 655	-	2 655	928	-	928	-	-	-	
122	-	-	-	-	-	2 001	2 001	-	6 509	6 509	-	
123	-	-	-	-	-	11	11	-	419	419	-	
124	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
125	-	88 701	33 590	-	33 590	11 900	6 394	5 506	27 977	27 977	-	
130	-	126 825	26 441	-	26 441	11 865	6 754	5 111	33 469	33 469	-	
141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
142	-	12 347	4 388	-	4 383	3 027	2 425	602	4 966	4 966	-	
200	-	33	26	-	26	529	529	-	3 018	3 018	-	
211	-	-	-	-	-	529	529	-	-	-	-	
212	-	33	26	-	26	-	-	-	-	-	-	
213	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
220	-	-	-	-	-	-	-	-	3 018	3 018	-	
230	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
240	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
299	-	499 501	176 189	-	176 189	72 611	42 620	29 991	170 111	170 111	-	
300	-	1 650	4 073	4 000	73	-	-	-	400	400	-	
310	-	-	4 073	4 000	73	-	-	-	-	-	-	
320	-	1 650	-	-	-	-	-	-	400	400	-	
330	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
399	-	501 151	180 262	4 000	176 262	72 611	42 620	29 991	170 511	170 511	-	
430	-	18 072	43 880	-	40	4 396	-	-	-	-	-	
450	-	483 079	136 382	4 000	176 222	68 215	42 620	29 991	170 511	170 511	-	
480	-	114 048	-	-	43 840	3	3	4 396	-	-	-	
499	-	369 031	136 382	4 000	132 382	68 212	42 617	25 595	170 511	170 511	-	
500	-	359 637	147 163	-	147 163	55 166	32 352	22 814	112 777	112 777	-	
510	-	4 221	1 154	-	1 154	1 282	1 157	125	6 319	6 319	-	
521	-	346 703	143 152	-	143 152	51 146	29 275	21 871	106 249	106 249	-	
522	-	8 693	2 857	-	2 857	2 730	1 912	818	209	209	-	
530	-	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
610	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
620	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
630	-	-	-	-	-	8	8	-	-	-	-	
4006 MASSNAHMEN DES GESUNDHEITSWESENS F 314												
100	16 506	107 846	25 398	8 368	17 030	13 332	12 387	945	26 315	17 000	9 315	
111	787	25 218	5 467	1 431	4 036	1 996	1 953	43	4 290	2 799	1 491	
112	4 260	40 304	8 415	3 212	5 203	4 591	4 090	501	11 779	7 961	3 818	
113	1 022	9 635	875	566	309	1 200	1 195	5	1 800	978	822	
114	132	2 415	327	197	130	1 678	1 666	12	206	142	64	
121	10	950	213	141	72	13	-	13	105	-	105	
122	749	-	141	141	-	221	221	-	217	217	-	
123	95	-	69	69	-	2	2	-	19	19	-	
124	4 777	-	954	954	-	40	40	-	1 053	1 053	-	
125	1 808	20 409	8 468	1 464	7 004	3 165	2 870	295	5 166	2 836	2 330	
130	2 189	848	36	18	18	-	-	-	308	-	308	
141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
142	677	8 067	433	175	258	426	350	76	1 372	995	377	
200	33 203	8 142	6 852	3 758	3 094	5 261	3 963	1 298	9 466	5 606	3 860	
211	3 845	-	825	825	-	1 713	1 713	-	-	-	-	
212	25 029	7 941	4 784	1 900	2 884	2 812	1 684	1 128	5 969	2 109	3 860	
213	2 237	-	-	-	-	-	-	-	603	603	-	
220	2 092	-	995	995	-	679	566	113	2 894	2 894	-	
230	-	201	248	38	210	57	-	57	-	-	-	
240	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
299	49 709	115 988	32 250	12 126	20 124	18 593	16 350	2 243	35 781	22 606	13 175	
300	11 774	2 993	2 328	1 473	855	845	718	127	276	251	25	
310	11 720	2 901	2 006	1 151	855	539	412	127	276	251	25	
320	54	92	322	322	-	306	306	-	-	-	-	
330	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
399	61 483	118 981	34 578	13 599	20 979	19 438	17 068	2 370	36 057	22 857	13 200	
430	-	6 319	299	-	105	350	-	80	308	-	107	
450	61 483	112 662	34 279	13 599	20 874	19 088	17 068	2 290	35 749	22 857	13 093	
480	695	3 097	-	65	129	-	-	270	42	192	51	
499	60 788	109 565	34 279	13 534	20 745	19 088	17 068	2 020	35 707	22 665	13 042	
500	3 790	47 810	9 872	2 495	7 377	4 999	4 674	325	10 032	4 870	5 162	
510	552	294	33	4	29	16	14	2	241	213	28	
521	2 517	43 752	4 695	2 390	2 305	3 740	3 738	2	7 678	4 437	3 241	
522	574	3 556	4 944	43	4 901	1 178	909	269	1 904	149	1 755	
530	147	153	152	25	127	43	-	43	168	71	97	
610	-	-	-	-	-	-	-	-	38	-	38	
620	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
630	-	55	48	33	15	22	13	9	3	-	-	

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

ZUSAMMEN 27	BAYERN STAAT 28	GEM. (GV.) 29	ZUSAMMEN 30	SAARLAND STAAT 31	GEM. (GV.) 32	STADTST. ZUSAMMEN 33	HAMBURG 34	BREMEN 35	BERLIN (WEST) 36	
ANSTALTEN FÜR NERVEN- UND GEISTESKRANKE F 313 4005										
245 612	-	245 612	18 661	18 661	-	94 624	-	2 775	91 849	100
43 256	-	43 256	1 993	1 993	-	3 226	-	-	3 226	111
81 344	-	81 344	8 420	8 420	-	45 327	-	-	45 327	112
16 154	-	16 154	2 365	2 365	-	15 043	-	-	15 043	113
905	-	905	44	44	-	83	-	-	83	114
4 094	-	4 094	403	403	-	1 934	-	-	1 934	121
-	-	-	1 105	1 105	-	2 511	-	-	2 511	122
-	-	-	-	-	-	406	-	-	406	123
-	-	-	3	3	-	-	-	-	-	124
58 690	-	58 690	3 333	3 333	-	16 680	-	-	16 680	125
37 095	-	37 095	914	914	-	9 252	-	2 775	6 477	130
742	-	742	-	-	-	-	-	-	-	141
3 332	-	3 332	81	81	-	162	-	-	162	142
5	-	5	129	129	-	294	-	-	294	200
-	-	-	129	129	-	294	-	-	294	211
5	-	5	-	-	-	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	220
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	230
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	240
245 617	-	245 617	18 790	18 790	-	94 918	-	2 775	92 143	299
78	-	78	-	-	-	-	-	-	-	300
78	-	78	-	-	-	-	-	-	-	310
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	320
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	330
245 695	-	245 695	18 790	18 790	-	94 918	-	2 775	92 143	399
46 731	-	135	-	-	-	-	-	-	-	430
198 964	-	245 560	18 790	18 790	-	94 918	-	2 775	92 143	450
-	320	46 276	-	-	-	-	-	-	-	480
198 964	320-	199 284	18 790	18 790	-	94 918	-	2 775	92 143	499
231 205	-	231 205	14 024	14 024	-	83 332	-	-	83 332	500
2 879	-	2 879	338	338	-	651	-	-	651	510
205 269	-	205 269	13 668	13 668	-	82 588	-	-	82 588	521
22 495	-	22 495	18	18	-	80	-	-	80	522
16	-	16	-	-	-	12	-	-	12	530
-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	610
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	620
546	-	546	-	-	-	-	-	-	-	630

MASSNAHMEN DES GESUNDHEITSWESENS F 314 4006

41 070	25 391	15 679	9 458	8 193	1 265	127 899	46 090	8 020	73 789	100
6 335	4 624	1 711	1 129	780	349	30 365	9 651	1 417	19 297	111
15 432	8 367	7 065	3 299	2 907	392	59 158	24 263	3 693	31 202	112
2 599	2 116	483	1 093	805	288	5 762	1 635	644	3 483	113
1 326	1 013	313	220	213	7	2 793	2 054	5	734	114
577	346	231	105	103	2	447	419	27	1	121
630	630	-	354	354	-	2 771	665	217	1 889	122
49	49	-	13	13	-	1 429	626	40	763	123
625	625	-	540	540	-	315	-	3	312	124
10 479	4 953	5 526	2 346	2 186	160	17 300	4 741	1 770	10 769	125
1 868	1 820	48	128	128	-	3 445	170	39	3 236	130
93	-	93	-	-	-	942	-	-	942	141
1 057	848	209	231	164	67	3 172	1 866	165	1 141	142
4 830	774	4 056	655	520	135	3 302	2 010	425	867	200
749	749	-	501	501	-	2 119	1 995	80	44	211
3 733	25	3 708	154	19	135	834	-	325	509	212
-	-	-	-	-	-	334	-	20	314	213
-	-	-	-	-	-	15	15	-	-	220
348	-	348	-	-	-	-	-	-	-	230
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	240
45 900	26 165	19 735	10 113	8 713	1 400	131 201	48 100	8 445	74 656	299
848	813	35	316	316	-	24	-	24	-	300
848	813	35	316	316	-	24	-	24	-	310
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	320
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	330
46 748	26 978	19 770	10 429	9 029	1 400	131 225	48 100	8 469	74 656	399
639	-	20	32	-	2	-	-	-	-	430
46 109	26 978	19 750	10 397	9 029	1 398	131 225	48 100	8 469	74 656	450
40	43	616	-	-	30	708	665	4	39	480
46 069	26 935	19 134	10 397	9 029	1 368	130 517	47 435	8 465	74 617	499
15 256	6 427	8 829	2 344	1 827	517	24 935	10 410	4 455	10 070	500
851	730	121	6	3	3	1 411	1 048	270	93	510
6 470	5 679	791	1 970	1 490	480	21 970	9 019	4 134	8 817	521
7 877	14	7 863	344	334	10	887	327	41	519	522
22	1	21	24	-	24	644	16	9	619	530
-	-	-	-	-	-	2	-	1	1	610
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	620
36	3	33	-	-	-	21	-	-	21	630

## AUSGABEN UND EINKÄUFEN DER ÖFFENTLICHEN HAUSHALTE 1973 NACH

1 000

NR.	ART DER AUSGABEN / EINKÄUFEN	INSGESAMT 1	BUND, LAF, ERP ZUSAMMEN 2	BUND 3	LASTENAUS- GLEICHF. 4	ERP-SOND. VERMOEGEN 5
4007 SONSTIGES F 319						
100	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN A. AND. BEREICHE)	560 554	606	606	-	-
111	BEAMTENBEZÜGE	765	-	-	-	-
112	ANGESTELLTENVERGÜETUNGEN	30 198	-	-	-	-
113	ARBEITERLÖHNE	19 239	-	-	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	4 432	-	-	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEM VERMOEGEN	22 359	-	-	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE	-	-	-	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	-	-	-	-	-
124	ZUWEISUNGEN AN ZWECKVERBAENDE USW.	162	143	143	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	42 204	463	463	-	-
130	BAUMASSNAHMEN	410 382	-	-	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	22 337	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	8 476	-	-	-	-
200	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	65 329	3 552	3 552	-	-
211	RENTEN, UNTERSTÜTZUNGEN U. AEHNL.	15 700	52	52	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE U. AEHNL. EINRICHTG.	41 681	-	-	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	-	-	-	-	-
220	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	5 661	3 500	3 500	-	-
230	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	2 282	-	-	-	-
240	BETEILIGUNGEN	5	-	-	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	625 883	4 158	4 158	-	-
300	ZAHLUNGEN AN VERWALTUNGEN	11 712	-	-	-	-
310	LAUFENDE ZUWEISUNGEN AN VERWALTUNGEN	11 142	-	-	-	-
320	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN VERWALTUNGEN	570	-	-	-	-
330	DARLEHEN AN VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	637 595	4 158	4 158	-	-
430	ABZUEGL. ZAHLUNGEN V. VERWALTUNGEN GLEICHER EBENE	82 472	-	-	-	-
450	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZ. VORGAENGE)	555 123	4 158	4 158	-	-
480	ABZUEGL. ZAHLUNGEN V. VERWALTUNGEN ANDERER EBENE	-	-	-	-	-
499	NETTOAUSGABEN	555 123	4 158	4 158	-	-
500	UNMITTELBARE EINKÄUFEN	92 487	-	-	-	-
510	EINKÄUFEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TÄTIGKEIT	4 136	-	-	-	-
521	GEBÜHREN, SONSTIGE ENTGELTE, STRAFEN	29 010	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINKÄUFEN	21 492	-	-	-	-
530	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	3 075	-	-	-	-
610	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	28 452	-	-	-	-
620	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
630	UEBRIGE EINKÄUFEN	6 322	-	-	-	-
4008 SPORT UND ERHOLUNG F 32						
100	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN A. AND. BEREICHE)	2 825 544	2 731	2 731	-	-
111	BEAMTENBEZÜGE	33 056	222	222	-	-
112	ANGESTELLTENVERGÜETUNGEN	223 656	1 028	1 028	-	-
113	ARBEITERLÖHNE	693 748	34	34	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	8 291	64	64	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEM VERMOEGEN	160 183	11	11	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE	13 485	52	52	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	1 162	343	343	-	-
124	ZUWEISUNGEN AN ZWECKVERBAENDE USW.	75 804	500	500	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	388 289	477	477	-	-
130	BAUMASSNAHMEN	1 080 923	-	-	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	107 535	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	39 412	-	-	-	-
200	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	358 265	105 454	105 454	-	-
211	RENTEN, UNTERSTÜTZUNGEN U. AEHNL.	3 776	-	-	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE U. AEHNL. EINRICHTG.	180 051	24 135	24 135	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	6 780	-	-	-	-
220	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	144 427	81 319	81 319	-	-
230	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	10 210	-	-	-	-
240	BETEILIGUNGEN	13 021	-	-	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	3 183 809	108 185	108 185	-	-
300	ZAHLUNGEN AN VERWALTUNGEN	392 518	57 303	57 303	-	-
310	LAUFENDE ZUWEISUNGEN AN VERWALTUNGEN	70 236	-	-	-	-
320	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN VERWALTUNGEN	320 344	57 303	57 303	-	-
330	DARLEHEN AN VERWALTUNGEN	1 938	-	-	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	3 576 327	165 488	165 488	-	-
430	ABZUEGL. ZAHLUNGEN V. VERWALTUNGEN GLEICHER EBENE	462 159	-	-	-	-
450	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZ. VORGAENGE)	3 114 168	165 488	165 488	-	-
480	ABZUEGL. ZAHLUNGEN V. VERWALTUNGEN ANDERER EBENE	-	-	-	-	-
499	NETTOAUSGABEN	3 114 168	165 488	165 488	-	-
500	UNMITTELBARE EINKÄUFEN	493 613	23 778	23 778	-	-
510	EINKÄUFEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TÄTIGKEIT	32 219	19	19	-	-
521	GEBÜHREN, SONSTIGE ENTGELTE, STRAFEN	236 400	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINKÄUFEN	137 315	164	164	-	-
530	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	31 576	23 595	23 595	-	-
610	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	25 571	-	-	-	-
620	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
630	UEBRIGE EINKÄUFEN	30 532	-	-	-	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWÄHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

LAENDER (EINSCHL. STAATSTAATEN)			SCHLESWIG-HOLSTEIN			NIEDER SACHSEN			NORDRH.-WESTF.			NR.
ZUSAMMEN	STAAT	GEM. (GV.)	ZUSAMMEN	STAAT	GEM. (GV.)	ZUSAMMEN	STAAT	GEM. (GV.)	ZUSAMMEN			
6	7	8	9	10	11	12	13	14	15			
SONSTIGES F 319 4007												
559 948	7 005	552 943	16 017	-	16 017	66 055	195	65 860	58 794	100		
765	23	742	6	-	6	80	23	57	436	111		
30 198	3 009	27 189	2 561	-	2 561	3 868	46	3 822	3 233	112		
19 239	-	19 239	619	-	619	1 856	-	1 856	3 139	113		
4 432	113	4 319	187	-	187	254	113	181	183	114		
22 359	2 834	19 525	1 048	-	1 048	4 474	-	4 474	2 679	121		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123		
19	19	-	-	-	-	-	-	-	-	8		
41 741	926	40 815	1 907	-	1 907	3 796	12	3 784	4 469	125		
410 382	-	410 382	8 835	-	8 835	47 252	-	47 252	41 989	130		
22 337	-	22 337	425	-	425	2 819	-	2 819	943	141		
8 476	81	8 395	429	-	429	1 616	1	1 615	1 716	142		
61 777	17 211	44 566	4 344	-	4 344	8 554	-	8 554	5 268	200		
15 648	15 648	-	-	-	-	-	-	-	-	211		
41 681	1 090	40 591	4 022	-	4 022	8 183	-	8 183	4 813	212		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213		
2 161	469	1 692	179	-	179	281	-	281	168	220		
2 282	4	2 278	143	-	143	90	-	90	287	230		
5	-	5	-	-	-	-	-	-	-	240		
621 725	24 216	597 509	20 361	-	20 361	74 609	195	74 414	64 062	299		
11 712	2 179	9 533	2 834	-	2 834	3 974	2 179	1 795	3 162	300		
11 142	2 179	8 963	2 732	-	2 732	3 709	2 179	1 530	3 162	310		
570	-	570	102	-	102	265	-	265	-	320		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	330		
633 437	26 395	607 042	23 195	-	23 195	78 583	2 374	76 209	67 224	399		
82 472	-	27 789	5 189	-	2 959	14 782	-	12 034	9 710	430		
590 965	26 395	579 253	18 006	-	20 236	63 801	2 374	64 175	57 514	450		
-	-	54 683	-	-	2 230	-	-	2 748	-	480		
551 965	26 395	524 570	18 006	-	18 006	63 801	2 374	61 427	57 514	499		
92 487	12	92 475	3 626	-	3 626	9 123	2	9 121	7 148	500		
4 136	-	4 136	256	-	256	377	-	377	192	510		
29 010	2	29 008	1 774	-	1 774	842	2	840	1 935	521		
21 492	-	21 492	409	-	409	1 079	-	1 079	1 745	522		
3 075	8	3 067	406	-	406	889	-	889	176	530		
28 452	2	28 450	540	-	540	4 572	-	4 972	2 653	610		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	620		
6 322	-	6 322	241	-	241	964	-	964	447	630		
SPORT UND ERHOLUNG F 32 4009												
2 822 813	340 443	2 482 370	82 165	-	82 165	290 516	10 911	279 605	1 022 827	100		
32 834	5 361	27 473	520	-	520	2 364	242	2 122	14 378	111		
222 628	28 815	193 813	6 108	-	6 108	21 604	70	21 594	82 115	112		
693 714	89 624	604 090	22 864	-	22 864	63 706	-	63 706	273 575	113		
8 227	2 741	5 486	46	-	46	1 019	726	293	2 860	114		
160 172	22 479	137 693	3 588	-	3 588	14 932	-	14 932	58 184	121		
13 433	13 433	-	-	-	-	1	1	-	-	122		
819	819	-	-	-	-	37	-	57	-	123		
75 304	60 047	15 257	129	-	129	11 921	9 486	2 435	31 667	124		
387 812	12 292	375 520	10 550	-	10 550	38 866	329	38 537	164 156	125		
1 040 923	70 306	1 010 617	36 221	-	36 221	118 583	-	118 583	353 172	130		
107 535	32 885	74 650	614	-	614	12 432	-	12 432	26 475	141		
39 412	1 641	37 771	1 525	-	1 525	4 971	-	4 971	16 245	142		
252 811	82 422	170 389	14 815	6 633	8 182	28 726	7 582	21 144	67 057	200		
3 776	3 776	-	-	-	-	257	257	-	1 019	211		
155 916	38 151	117 765	13 285	6 498	6 787	18 487	-	18 487	34 263	212		
6 780	6 780	-	-	-	-	18	18	-	-	213		
63 108	32 806	30 302	1 474	135	1 339	8 123	7 307	816	28 760	220		
10 210	909	9 301	56	-	56	1 838	-	1 838	3 015	230		
13 021	-	13 021	-	-	-	3	-	3	-	240		
3 075 624	422 865	2 652 759	96 980	6 633	90 347	319 242	18 493	300 749	1 089 884	299		
335 215	263 199	72 016	14 965	8 949	6 016	63 027	33 812	29 215	79 011	300		
70 236	5 313	64 923	5 300	56	5 244	30 571	1 799	28 772	10 549	310		
263 041	255 948	7 093	9 665	8 893	772	32 456	32 013	443	66 524	320		
1 938	1 938	-	-	-	-	-	-	-	1 938	330		
3 410 839	686 064	2 724 775	111 945	15 582	96 363	382 269	52 305	329 964	1 168 895	399		
386 938	-	41 138	12 459	-	2 747	35 466	-	15 596	90 089	430		
3 023 901	686 064	2 683 637	99 486	15 582	93 616	346 803	52 305	314 368	1 078 806	450		
75 221	76 859	344 162	6 836	6 836	9 712	13 574	13 574	19 870	17 358	480		
2 948 680	609 205	2 339 475	92 650	8 746	83 904	333 229	38 731	294 498	1 061 448	499		
469 835	35 731	434 104	16 929	4 289	12 640	51 653	160	51 493	152 645	500		
32 200	9 161	23 039	1 736	1 075	661	2 139	123	2 016	8 742	510		
236 400	11 528	224 872	7 153	-	7 153	27 020	-	27 020	73 928	521		
137 151	4 122	133 029	7 133	3 214	3 919	12 080	37	12 043	49 665	522		
7 981	5 358	2 623	193	-	193	505	-	505	1 058	530		
25 571	1 623	23 948	33	-	33	5 148	-	5 148	6 528	610		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	620		
30 532	3 939	26 593	681	-	681	4 761	-	4 761	12 724	630		

## AUSGABEN UND EINKÄUFEN DER ÖFFENTLICHEN HAUSHALTE 1973 NACH

1 000

NR.	NORDRHEIN-WESTFALEN		ZUSAMMEN	HESSEN		ZUSAMMEN	RHEINLAND-PFALZ		ZUSAMMEN	BADEN-WÜRTTEMBERG		
	STAAT 16	GEM. (GV.) 17		STAAT 19	GEM. (GV.) 20		STAAT 22	GEM. (GV.) 23		STAAT 25	GEM. (GV.) 26	
4007 SONSTIGES F 319												
100	44	58 750	46 244	-	46 244	31 872	20	31 852	257 007	-	257 007	
111	-	436	12	-	12	102	-	102	122	-	122	
112	-	3 233	2 887	-	2 887	2 111	-	2 111	4 531	-	9 531	
113	-	3 138	1 611	-	1 611	1 335	-	1 335	6 926	-	6 926	
114	-	183	439	-	439	140	-	140	2 919	-	2 919	
121	-	2 679	2 177	-	2 177	1 342	-	1 342	4 573	-	4 573	
122	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
123	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
124	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
125	36	4 433	3 008	-	3 008	3 452	20	3 432	14 952	-	14 952	
130	-	41 989	34 395	-	34 395	22 047	-	22 047	203 295	-	203 295	
141	-	943	1 044	-	1 044	889	-	889	12 132	-	12 132	
142	-	1 716	671	-	671	454	-	454	2 557	-	2 557	
200	1 090	4 178	4 501	-	4 501	3 690	-	3 690	11 762	2 554	9 208	
211	-	-	-	-	-	-	-	-	2 550	2 550	-	
212	1 090	3 723	3 980	-	3 980	3 310	-	3 310	8 335	-	8 335	
213	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
220	-	168	86	-	86	139	-	139	438	-	438	
230	-	287	430	-	430	241	-	241	439	4	435	
240	-	-	5	-	5	-	-	-	-	-	-	
299	1 134	62 928	50 745	-	50 745	35 562	20	35 542	268 769	2 554	266 215	
300	-	3 162	604	-	604	408	-	408	574	-	574	
310	-	3 162	604	-	604	330	-	330	456	-	456	
320	-	-	-	-	-	78	-	78	118	-	118	
330	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
399	1 134	66 090	51 349	-	51 349	35 970	20	35 950	269 343	2 554	266 789	
430	-	3 805	6 334	-	2 356	7 421	-	2 508	26 759	-	2 517	
450	1 134	62 285	45 015	-	48 993	28 549	20	33 442	242 584	2 554	264 272	
480	-	5 905	-	-	3 978	-	-	4 913	-	-	24 242	
499	1 134	56 380	45 015	-	45 015	28 549	20	28 529	242 584	2 554	240 030	
500	-	7 148	8 097	-	8 097	6 525	-	6 525	37 430	-	37 430	
510	-	192	426	-	426	219	-	219	1 641	-	1 641	
521	-	1 935	659	-	659	2 291	-	2 291	14 696	-	14 696	
522	-	1 745	1 532	-	1 532	1 777	-	9 458	9 458	-	9 458	
530	-	176	218	-	218	542	-	542	686	-	686	
610	-	2 653	4 583	-	4 583	1 008	-	1 008	8 937	-	8 937	
620	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
630	-	447	679	-	679	688	-	688	2 012	-	2 012	
4008 SPORT UND ERHOLUNG F 32												
100	26 958	995 869	238 107	3 915	234 192	119 413	10 508	108 905	414 958	4 813	410 145	
111	-	14 378	1 674	-	1 674	1 090	-	1 090	3 669	-	3 669	
112	-	82 115	19 588	-	19 588	9 826	-	9 826	30 423	-	30 423	
113	-	273 575	55 497	-	55 497	29 426	-	29 426	76 245	-	76 245	
114	282	2 578	488	-	488	332	-	332	1 248	493	755	
121	-	58 184	16 434	-	16 434	5 810	-	5 810	19 529	1 572	17 957	
122	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
123	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
124	26 592	5 075	6 555	3 915	2 640	10 690	10 508	182	191	20	171	
125	84	164 072	33 942	-	33 942	16 458	-	16 458	52 986	2 442	50 544	
130	-	353 172	99 221	-	99 221	42 659	-	42 659	213 582	153	213 429	
141	-	26 475	1 448	-	1 448	1 321	-	1 321	11 696	-	11 696	
142	-	16 245	3 260	-	3 260	1 801	-	1 801	5 389	133	5 256	
200	11 078	55 979	21 872	4 966	16 906	13 130	5 481	7 649	80 087	44 735	35 352	
211	1 019	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
212	-	34 263	12 729	-	12 729	5 792	-	5 792	36 150	17 997	18 153	
213	-	-	-	-	-	-	-	-	550	550	-	
220	10 059	18 701	8 891	4 966	3 925	6 794	5 481	1 313	27 869	26 188	1 681	
230	-	3 015	252	-	252	544	-	544	2 500	-	2 500	
240	-	-	-	-	-	-	-	-	13 018	-	13 018	
299	38 036	1 051 848	259 979	8 881	251 098	132 543	15 989	116 554	495 045	49 548	445 497	
300	63 947	15 064	37 975	29 206	8 769	15 225	11 551	3 674	88 677	84 515	4 162	
310	-	10 549	8 061	32	8 029	5 430	2 133	3 297	5 240	1 078	4 162	
320	62 009	4 515	29 914	29 174	740	9 795	9 418	377	83 437	83 437	-	
330	1 938	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
399	101 983	1 066 912	297 954	38 087	259 867	147 768	27 540	120 228	583 722	134 063	449 659	
430	-	11 639	31 843	-	5 346	6 036	-	660	33 532	-	2 142	
450	101 983	1 055 273	266 111	38 087	254 521	141 732	27 540	119 568	550 190	134 063	447 517	
480	18 996	76 812	11 249	11 249	26 497	1 504	1 504	5 376	6 058	6 058	31 390	
499	82 987	978 461	254 862	26 838	228 024	140 228	26 036	114 192	544 132	128 005	416 127	
500	148	152 497	33 136	5	33 131	20 606	-	20 606	70 213	114	70 099	
510	-	8 742	2 348	-	2 348	774	-	774	4 295	82	4 213	
521	-	73 928	21 219	-	21 219	11 299	-	11 299	37 382	-	37 382	
522	36	49 629	5 182	-	5 182	5 964	-	5 964	21 954	32	21 922	
530	-	1 058	352	5	347	328	-	328	35	-	35	
610	-	6 528	3 505	-	3 505	1 601	-	1 601	5 292	-	5 292	
620	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
630	112	12 612	530	-	530	640	-	640	1 255	-	1 255	

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

ZUSAMMEN 27	BAYERN STAAT 28	GEM.(GV.) 29	ZUSAMMEN 30	SAARLAND STAAT 31	GEM.(GV.) 32	STADTST. ZUSAMMEN 33	HAMBURG 34	BREMEN 35	BERLIN (WEST) 36	SONSTIGES F 319 4007
54 463	39	54 424	22 789	-	22 789	6 707	-	21	6 686	100
-	-	-	7	-	7	-	-	-	-	111
2 653	-	2 653	391	-	391	2 963	-	-	2 963	112
3 088	-	3 088	666	-	666	-	-	-	-	113
263	-	263	7	-	7	-	-	-	-	114
2 386	-	2 386	846	-	846	2 834	-	-	2 834	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123
11	11	-	-	-	-	-	-	-	-	124
8 047	28	8 019	1 280	-	1 280	830	-	21	809	125
33 231	-	33 231	19 338	-	19 338	-	-	-	-	130
4 016	-	4 016	69	-	69	-	-	-	-	141
768	-	768	185	-	185	80	-	-	80	142
9 173	469	8 704	1 387	-	1 387	13 098	-	-	13 098	200
-	-	-	-	-	-	13 098	-	-	13 098	211
7 676	-	7 676	1 362	-	1 362	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
870	469	401	-	-	-	-	-	-	-	220
627	-	627	25	-	25	-	-	-	-	230
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	240
63 636	508	63 128	24 176	-	24 176	19 805	-	21	19 784	299
66	-	66	90	-	90	-	-	-	-	300
66	-	66	83	-	83	-	-	-	-	310
-	-	-	7	-	7	-	-	-	-	320
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	330
63 702	508	63 194	24 266	-	24 266	19 805	-	21	19 784	399
7 896	-	1 256	4 381	-	354	-	-	-	-	430
55 806	508	61 938	19 885	-	23 912	19 805	-	21	19 784	450
-	-	6 640	-	-	4 027	-	-	-	-	480
55 806	508	55 298	19 885	-	19 885	19 805	-	21	19 784	499
17 228	-	17 228	3 300	-	3 300	10	-	-	10	500
858	-	858	167	-	167	-	-	-	-	510
6 639	-	6 639	174	-	174	-	-	-	-	521
4 492	-	4 492	1 000	-	1 000	-	-	-	-	522
96	-	96	54	-	54	8	-	-	8	530
4 030	-	4 030	1 727	-	1 727	2	-	-	2	610
1 113	-	1 113	178	-	178	-	-	-	-	620
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	630

SPORT UND ERHOLUNG F 32 4008

336 873	727	336 146	37 404	2 001	35 343	280 550	69 475	24 619	186 456	100
3 640	-	3 640	419	39	380	5 080	2 147	161	2 772	111
21 299	-	21 299	3 016	156	2 860	28 589	8 644	1 716	18 229	112
71 557	-	71 557	11 556	336	11 220	89 288	20 610	3 761	64 917	113
983	-	983	11	-	11	1 240	744	129	367	114
19 483	-	19 483	1 374	69	1 305	20 838	8 103	2 047	10 688	121
-	-	-	339	339	-	13 093	966	1 038	11 089	122
-	-	-	-	-	-	762	132	11	619	123
5 148	529	4 619	332	326	6	8 671	10	1 554	7 107	124
56 660	198	56 462	5 008	53	4 955	9 186	3 438	1 165	4 583	125
132 933	-	132 933	15 120	721	14 399	69 432	12 933	12 956	43 543	130
20 664	-	20 664	-	-	-	32 885	11 424	-	21 461	141
4 506	-	4 506	229	22	207	1 486	324	81	1 081	142
8 259	16 332	24 591	591	5	586	18 274	6 001	9 386	2 887	200
-	-	-	5	5	-	2 495	5	2 425	65	211
33 146	12 177	20 969	585	-	585	1 479	1 408	71	-	212
814	-	-	-	-	-	5 398	-	5 397	1	213
26 796	29 323	2 527	-	-	-	7 993	4 588	1 175	2 230	220
1 095	-	1 095	1	-	1	909	-	318	591	230
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	240
345 132	15 605	360 737	37 995	2 066	35 929	298 824	75 476	34 005	189 343	299
35 106	30 268	4 838	1 199	921	278	30	-	-	30	300
4 777	185	4 592	278	-	278	30	-	-	30	310
30 329	30 083	246	921	921	-	-	-	-	-	320
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	330
380 238	14 663	365 575	39 194	2 987	36 207	298 854	75 476	34 005	189 373	399
172 693	-	2 799	4 820	-	209	-	-	-	-	430
207 545	14 663	362 776	34 374	2 987	35 998	298 854	75 476	34 005	189 373	450
13 895	13 895	169 894	197	197	4 611	4 550	2 115	175	2 260	480
193 650	768	192 882	34 177	2 790	31 387	294 304	73 361	33 830	187 113	499
87 687	-	87 687	6 043	92	5 951	30 923	8 059	3 500	19 364	500
4 079	-	4 079	235	29	206	7 852	4 184	1 172	2 496	510
43 695	-	43 695	3 176	-	3 176	11 528	295	665	10 568	521
31 931	-	31 931	2 472	33	2 439	770	141	323	306	522
154	-	154	3	-	3	5 353	2 345	932	2 076	530
1 791	-	1 791	50	-	50	1 623	354	-	1 269	610
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	620
6 037	-	6 037	107	30	77	3 797	740	408	2 649	630



NR.	ART DER AUSGABEN / EINNAHMEN	INSGESAMT 1	BUND, LAF, ERP ZUSAMMEN 2	RUND 3	LASTENAUS- GLEICHF. 4	ERP-SOND. VERMOEGEN 5
<u>4009 PARK- UND GARTENANLAGEN F 321</u>						
100	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN A. AND. BEREICHE)	936 316	-	-	-	-
111	BEAMTENBEZUEGE	19 998	-	-	-	-
112	ANGESTELLTENVERGÜETUNGEN	83 609	-	-	-	-
113	ARBEITERLÖHNE	469 175	-	-	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	1 924	-	-	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEM VERMOEGEN	73 073	-	-	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE	2 924	-	-	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	178	-	-	-	-
124	ZUWEISUNGEN AN ZWECKVERBAENDE USW.	7 758	-	-	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	93 748	-	-	-	-
130	BAUMASSNAHMEN	120 029	-	-	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	44 492	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	19 408	-	-	-	-
200	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	28 584	-	-	-	-
211	RENTEN, UNTERSTÜTZUNGEN U. ÄHNL.	-	-	-	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE U. ÄHNL. EINRICHTG.	-	-	-	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	571	-	-	-	-
220	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	15 386	-	-	-	-
230	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	124	-	-	-	-
240	BETEILIGUNGEN	12 503	-	-	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	964 900	-	-	-	-
300	ZAHLUNGEN AN VERWALTUNGEN	5 399	-	-	-	-
310	LAUFENDE ZUWEISUNGEN AN VERWALTUNGEN	2 947	-	-	-	-
320	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN VERWALTUNGEN	2 452	-	-	-	-
330	DARLEHEN AN VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	970 299	-	-	-	-
430	ABZUEGL. ZAHLUNGEN V. VERWALTUNGEN GLEICHER EBENE	30 455	-	-	-	-
450	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZ. VORGAENGE)	939 844	-	-	-	-
480	ABZUEGL. ZAHLUNGEN V. VERWALTUNGEN ANDERER EBENE	-	-	-	-	-
499	NETTOAUSGABEN	939 844	-	-	-	-
500	UNMITTELBARE EINNAHMEN	92 594	-	-	-	-
510	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TÄTIGKEIT	5 047	-	-	-	-
521	GEBÜEHREN, SONSTIGE ENTGELTE, STRAFEN	39 654	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINNAHMEN	42 144	-	-	-	-
530	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	1 039	-	-	-	-
610	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	3 155	-	-	-	-
620	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
630	UEBRIGE EINNAHMEN	1 555	-	-	-	-
<u>4010 BAD- UND KURANSTALTEN F 322</u>						
100	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN A. AND. BEREICHE)	1 026 841	-	-	-	-
111	BEAMTENBEZUEGE	4 259	-	-	-	-
112	ANGESTELLTENVERGÜETUNGEN	106 458	-	-	-	-
113	ARBEITERLÖHNE	138 441	-	-	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	2 465	-	-	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEM VERMOEGEN	42 492	-	-	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE	5 442	-	-	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	14	-	-	-	-
124	ZUWEISUNGEN AN ZWECKVERBAENDE USW.	7 499	-	-	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	198 088	-	-	-	-
130	BAUMASSNAHMEN	494 334	-	-	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	19 017	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	8 332	-	-	-	-
200	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	17 110	-	-	-	-
211	RENTEN, UNTERSTÜTZUNGEN U. ÄHNL.	-	-	-	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE U. ÄHNL. EINRICHTG.	-	-	-	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	5 358	-	-	-	-
220	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	9 300	-	-	-	-
230	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	1 952	-	-	-	-
240	BETEILIGUNGEN	500	-	-	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	1 043 951	-	-	-	-
300	ZAHLUNGEN AN VERWALTUNGEN	23 304	-	-	-	-
310	LAUFENDE ZUWEISUNGEN AN VERWALTUNGEN	7 980	-	-	-	-
320	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN VERWALTUNGEN	15 324	-	-	-	-
330	DARLEHEN AN VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	1 067 255	-	-	-	-
430	ABZUEGL. ZAHLUNGEN V. VERWALTUNGEN GLEICHER EBENE	104 772	-	-	-	-
450	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZ. VORGAENGE)	962 483	-	-	-	-
480	ABZUEGL. ZAHLUNGEN V. VERWALTUNGEN ANDERER EBENE	-	-	-	-	-
499	NETTOAUSGABEN	962 483	-	-	-	-
500	UNMITTELBARE EINNAHMEN	253 430	-	-	-	-
510	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TÄTIGKEIT	10 053	-	-	-	-
521	GEBÜEHREN, SONSTIGE ENTGELTE, STRAFEN	176 411	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINNAHMEN	49 716	-	-	-	-
530	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	503	-	-	-	-
610	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	11 076	-	-	-	-
620	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
630	UEBRIGE EINNAHMEN	5 671	-	-	-	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWÄHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

LAENDER (EINSCHL. STAATSTAATEN)			SCHLESWIG-HOLSTEIN			ZUSAMMEN	NIEDERSACHSEN		NORDRH.-WESTF.		NR.
ZUSAMMEN	STAAT	GEM. (GV.)	ZUSAMMEN	STAAT	GEM. (GV.)		STAAT	GEM. (GV.)	ZUSAMMEN		
6	7	8	9	10	11	12	13	14	15		
PARK- UND GARTENANLAGEN F 321 400 <sup>c</sup>											
936 316	142 608	793 708	30 504	-	30 504	86 570	-	86 570	342 757	100	
19 998	3 963	16 035	399	-	399	978	-	978	8 213	111	
83 609	17 696	65 913	2 138	-	2 138	6 831	-	6 831	28 615	112	
469 175	73 378	395 797	17 908	-	17 908	45 670	-	45 670	174 852	113	
1 924	987	937	34	-	34	46	-	46	338	114	
73 073	14 643	58 430	1 420	-	1 420	5 840	-	5 840	23 835	121	
2 924	2 924	-	-	-	-	-	-	-	-	122	
178	178	-	-	-	-	-	-	-	-	123	
7 758	-	7 758	48	-	48	54	-	54	3 172	124	
93 748	5 382	88 366	2 913	-	2 913	9 057	-	9 057	35 009	125	
120 029	11 564	108 465	4 432	-	4 432	9 191	-	9 191	47 279	130	
44 492	10 417	34 075	369	-	369	6 540	-	6 540	14 243	141	
19 408	1 476	17 932	843	-	843	2 363	-	2 363	7 197	142	
28 584	781	27 803	39	-	39	3	-	3	15 001	200	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	211	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212	
571	571	-	-	-	-	-	-	-	-	213	
15 386	210	15 176	-	-	-	-	-	-	14 976	220	
124	-	124	39	-	39	-	-	-	25	230	
12 503	-	12 503	-	-	-	3	-	3	-	240	
964 900	143 389	821 511	30 543	-	30 543	96 573	-	86 573	357 758	299	
5 399	2 333	3 066	20	-	20	185	-	185	2 322	300	
2 947	-	2 947	20	-	20	185	-	185	2 243	310	
2 452	2 333	119	-	-	-	-	-	-	59	320	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	330	
970 299	145 722	824 577	30 563	-	30 563	86 758	-	86 758	360 060	399	
30 454	-	3 861	1 592	-	56	215	-	109	20 122	430	
939 845	145 722	820 716	28 971	-	30 570	86 543	-	86 649	339 958	450	
1	1	26 593	-	-	1 536	-	-	100	-	460	
933 844	145 721	794 123	28 971	-	28 971	86 543	-	86 543	339 958	499	
92 594	5 564	87 030	3 061	-	3 061	9 609	-	9 609	30 145	500	
5 047	1 916	3 131	86	-	86	126	-	126	1 563	510	
39 654	1 825	37 829	741	-	741	4 902	-	4 902	9 457	521	
42 144	392	41 752	1 862	-	1 862	3 919	-	3 919	17 616	522	
1 039	239	800	166	-	166	50	-	50	221	530	
3 155	906	2 249	25	-	25	392	-	392	785	610	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	620	
1 555	286	1 269	181	-	181	220	-	220	503	630	
BADEANSTALTEN F 322 4010											
1 026 841	59 985	966 856	31 006	-	31 006	111 581	-	111 581	376 146	100	
4 259	415	3 844	51	-	51	778	-	778	1 635	111	
106 458	6 619	99 839	2 775	-	2 775	11 991	-	11 991	43 410	112	
139 441	8 035	130 406	2 799	-	2 799	11 684	-	11 684	57 643	113	
2 465	57	2 408	8	-	8	115	-	115	1 138	114	
42 492	4 267	38 225	959	-	959	4 414	-	4 414	14 823	121	
5 442	5 442	-	-	-	-	-	-	-	-	122	
14	14	-	-	-	-	-	-	-	-	123	
7 499	-	7 499	81	-	81	2 381	-	2 381	1 903	124	
198 088	835	197 253	5 359	-	5 359	21 141	-	21 141	89 219	125	
494 334	27 026	467 308	18 299	-	18 299	55 028	-	55 028	162 264	130	
19 017	7 272	11 745	234	-	234	2 879	-	2 879	3 312	141	
8 332	3	8 329	441	-	441	1 170	-	1 170	3 799	142	
17 110	10 214	6 896	760	-	760	100	-	100	2 004	200	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	211	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212	
5 358	5 358	-	-	-	-	-	-	-	-	213	
9 300	4 856	4 444	760	-	760	-	-	-	2 003	220	
1 952	-	1 952	-	-	-	100	-	100	1	230	
500	-	500	-	-	-	-	-	-	-	240	
1 043 951	70 199	973 752	31 766	-	31 766	111 681	-	111 681	378 150	299	
24 304	14 238	9 066	5 700	5 523	177	2 445	-	2 445	1 646	300	
7 980	-	7 980	177	-	177	2 172	-	2 172	1 008	310	
15 324	14 238	1 086	5 523	5 523	-	273	-	273	638	320	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	330	
1 067 255	84 437	982 818	37 466	5 523	31 943	114 126	-	114 126	379 796	399	
99 069	-	26 158	6 435	-	2 315	19 624	-	10 552	24 517	430	
968 186	84 437	956 660	31 031	5 523	29 628	94 502	-	103 574	355 279	450	
5 703	5 703	72 911	5 703	5 703	4 120	-	-	9 072	-	460	
962 483	78 734	883 749	25 328	180	25 508	94 502	-	94 502	355 279	499	
253 430	9 892	243 538	6 536	-	6 536	30 502	-	30 502	82 371	500	
10 053	1 502	8 551	252	-	252	1 067	-	1 067	2 968	510	
176 411	8 161	168 250	5 333	-	5 333	20 284	-	20 284	57 975	521	
49 716	171	49 545	733	-	733	4 209	-	4 209	18 484	522	
503	6	497	10	-	10	307	-	307	96	530	
11 076	33	11 043	-	-	-	3 907	-	3 907	1 994	610	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	620	
5 671	19	5 652	208	-	208	728	-	728	854	630	

## AUSGABEN UND EINNAHMEN DER ÖFFENTLICHEN HAUSHALTE 1973 NACH

1 000

NR.	NURD-RHEIN-WESTFALEN			HESSEN	GEM. (GV.)	ZUSAMMEN	RHEINLAND-PFALZ			ZUSAMMEN	BADEN-WÜRTTEMBERG		
	STAAT	GEM. (GV.)					STAAT	GEM. (GV.)			STAAT	GEM. (GV.)	
	16	17	18	19	20	21	22	23		24	25	26	
4009 PARK- UND GARTENANLAGEN F 321													
100	-	342 757	70 792	-	70 792	42 773	-	42 773	103 022	3 933	99 069		
111	-	8 213	974	-	978	604	-	604	2 128	-	2 128		
112	-	28 615	6 629	-	6 629	4 157	-	4 157	10 182	-	10 182		
113	-	174 852	36 094	-	36 094	20 677	-	20 677	47 467	-	47 467		
114	-	338	141	-	141	19	-	19	219	42	177		
121	-	23 839	6 607	-	6 607	2 455	-	2 455	8 775	1 572	7 203		
122	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
123	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
124	-	3 172	219	-	219	100	-	100	98	-	98		
125	-	35 009	6 359	-	6 359	4 300	-	4 300	15 457	2 033	13 424		
130	-	47 279	11 048	-	11 048	9 391	-	9 391	13 925	153	13 772		
141	-	14 243	798	-	798	266	-	266	2 041	-	2 041		
142	-	7 197	1 919	-	1 919	804	-	804	2 710	133	2 577		
200	-	15 001	200	-	200	-	-	-	13 050	550	12 500		
211	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
212	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
213	-	-	-	-	-	-	-	-	550	550	-		
220	-	14 976	200	-	200	-	-	-	-	-	-		
230	-	25	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
240	-	-	-	-	-	-	-	-	12 500	-	12 500		
299	-	357 758	70 992	-	70 992	42 773	-	42 773	116 052	4 483	111 569		
300	-	2 302	206	-	206	5	-	5	2 342	2 333	9		
310	-	2 243	146	-	146	5	-	5	9	-	9		
320	-	59	60	-	60	-	-	-	2 333	2 333	-		
330	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
399	-	360 060	71 198	-	71 198	42 778	-	42 778	118 394	6 816	111 578		
430	-	3 171	1 791	-	259	380	-	55	2 809	-	21		
450	-	356 889	69 407	-	70 939	42 398	-	42 723	115 585	6 816	111 557		
480	-	16 931	-	-	1 532	-	-	325	-	-	2 788		
499	-	339 958	69 407	-	69 407	42 338	-	42 398	115 585	6 816	108 769		
500	-	30 145	5 462	-	5 462	4 650	-	4 650	11 484	114	11 370		
510	-	1 563	377	-	377	138	-	138	341	82	259		
521	-	9 457	3 479	-	3 479	2 476	-	2 476	3 764	-	3 764		
522	-	17 616	1 311	-	1 311	1 956	-	1 956	7 121	32	7 089		
530	-	221	169	-	169	79	-	79	5	-	5		
610	-	785	94	-	94	-	-	-	252	-	252		
620	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
630	-	503	32	-	32	1	-	1	1	-	1		
4010 BADENANSTALTEN F 322													
100	-	376 146	95 045	-	95 045	42 893	-	42 893	158 490	-	158 490		
111	-	1 635	45	-	45	124	-	124	634	-	634		
112	-	40 410	10 195	-	10 195	4 462	-	4 462	15 973	-	15 973		
113	-	57 643	11 118	-	11 118	5 667	-	5 667	20 590	-	20 590		
114	-	1 138	160	-	160	188	-	188	389	-	389		
121	-	14 823	4 427	-	4 427	2 187	-	2 187	5 538	-	5 538		
122	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
123	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
124	-	1 903	2 421	-	2 421	82	-	82	73	-	73		
125	-	89 219	19 595	-	19 595	8 658	-	8 658	26 286	-	26 286		
130	-	162 264	46 239	-	46 239	20 984	-	20 984	86 315	-	86 315		
141	-	3 312	493	-	493	333	-	333	1 734	-	1 734		
142	-	3 799	352	-	352	208	-	208	958	-	958		
200	-	2 004	4 316	2 852	1 464	2 004	2 004	-	2 350	-	2 350		
211	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
212	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
213	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
220	-	2 003	4 316	2 852	1 464	2 004	2 004	-	-	-	-		
230	-	1	-	-	-	-	-	-	1 850	-	1 850		
240	-	-	-	-	-	-	-	-	500	-	500		
299	-	378 150	99 361	2 852	96 509	44 897	2 004	42 893	160 840	-	160 840		
300	-	1 646	9 868	8 465	1 403	160	-	160	625	-	625		
310	-	1 008	1 403	-	1 403	160	-	160	625	-	625		
320	-	638	8 465	8 465	-	-	-	-	-	-	-		
330	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
399	-	379 796	109 229	11 317	97 912	45 057	2 004	43 053	161 465	-	161 465		
430	-	6 371	11 452	-	4 110	2 568	-	317	9 693	-	1 104		
450	-	373 425	97 777	11 317	93 802	42 489	2 004	42 736	151 772	-	160 361		
480	-	18 146	-	-	7 342	-	-	2 251	-	-	8 589		
499	-	355 279	97 777	11 317	86 460	42 489	2 004	40 485	151 772	-	151 772		
500	-	82 371	20 775	-	20 775	12 321	-	12 321	41 957	-	41 957		
510	-	2 968	914	-	914	395	-	395	1 346	-	1 346		
521	-	57 975	15 652	-	15 652	7 762	-	7 762	30 892	-	30 892		
522	-	18 484	1 880	-	1 880	2 307	-	2 307	7 555	-	7 555		
530	-	96	62	-	62	-	-	-	-	-	-		
610	-	1 994	2 107	-	2 107	1 561	-	1 561	1 236	-	1 236		
620	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
630	-	854	160	-	160	296	-	296	928	-	928		

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

ZUSAMMEN 27	BAYERN STAAT 28	GEM.(GV.) 29	ZUSAMMEN 30	SAARLAND STAAT 31	GEM.(GV.) 32	STADTST. ZUSAMMEN 33	HAMBURG 34	BREMEN 35	BERLIN (WEST) 36	
PARK- UND GARTENANLAGEN F 321 4009										
108 877	-	108 877	12 366	-	12 366	138 675	43 717	7 050	87 908	100
2 447	-	2 447	288	-	288	3 963	1 948	-	2 015	111
6 169	-	6 169	1 192	-	1 192	17 696	8 464	580	8 652	112
45 640	-	45 640	7 489	-	7 489	73 378	20 349	2 113	50 916	113
182	-	182	-	-	-	945	733	128	84	114
10 646	-	10 646	420	-	420	13 071	5 404	1 171	6 496	121
-	-	-	-	-	-	2 924	266	21	2 637	122
-	-	-	-	-	-	176	98	-	80	123
4 061	-	4 061	6	-	6	-	-	-	-	124
15 843	-	15 843	1 461	-	1 461	3 349	1 040	45	2 264	125
11 992	-	11 992	1 360	-	1 360	11 411	1 516	2 967	6 928	130
9 818	-	9 818	-	-	-	10 417	3 578	-	6 839	141
2 079	-	2 079	150	-	150	1 343	321	25	997	142
60	-	60	-	-	-	231	-	231	-	200
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	211
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	21	-	21	-	213
-	-	-	-	-	-	210	-	210	-	220
60	-	60	-	-	-	-	-	-	-	230
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	240
108 937	-	108 937	12 366	-	12 366	138 906	43 717	7 281	87 908	299
339	-	339	-	-	-	-	-	-	-	300
339	-	339	-	-	-	-	-	-	-	310
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	320
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	330
109 276	-	109 276	12 366	-	12 366	138 906	43 717	7 281	87 908	399
3 037	-	187	528	-	3	-	-	-	-	430
106 239	-	109 089	11 838	-	12 363	138 906	43 717	7 281	87 908	450
-	-	2 850	-	-	525	1	-	1	-	480
106 239	-	106 239	11 838	-	11 838	138 905	43 717	7 280	87 908	499
21 015	-	21 015	1 718	-	1 718	5 450	1 356	284	3 810	500
560	-	560	22	-	22	1 834	540	90	1 204	510
12 788	-	12 788	222	-	222	1 825	119	-	1 706	521
6 528	-	6 528	1 471	-	1 471	360	67	7	286	522
107	-	107	3	-	3	239	189	32	18	530
701	-	701	-	-	-	906	351	-	555	610
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	620
331	-	331	-	-	-	286	90	155	41	630
BADEANSTALTEN F 322 4010										
134 625	-	134 625	17 070	-	17 070	59 985	-	3 263	56 722	100
552	-	552	25	-	25	415	-	-	415	111
12 665	-	12 665	1 368	-	1 368	6 619	-	893	5 726	112
18 741	-	18 741	2 164	-	2 164	8 035	-	261	7 774	113
410	-	410	-	-	-	57	-	-	57	114
5 362	-	5 362	515	-	515	4 267	-	88	4 179	121
-	-	-	-	-	-	5 442	-	574	4 868	122
-	-	-	-	-	-	14	-	1	13	123
558	-	558	-	-	-	-	-	-	-	124
24 684	-	24 684	2 311	-	2 311	835	-	33	802	125
67 534	-	67 534	10 645	-	10 645	27 026	-	1 410	25 616	130
2 760	-	2 760	-	-	-	7 272	-	-	7 272	141
1 359	-	1 359	42	-	42	3	-	3	-	142
217	-	217	1	-	1	5 358	-	5 358	-	200
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	211
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	5 358	-	5 358	-	213
217	-	217	-	-	-	-	-	-	-	220
-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	230
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	240
134 842	-	134 842	17 071	-	17 071	65 343	-	8 621	56 722	299
2 590	-	2 590	270	250	20	-	-	-	-	300
2 415	-	2 415	20	-	20	-	-	-	-	310
175	-	175	250	250	-	-	-	-	-	320
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	330
137 432	-	137 432	17 341	250	17 091	65 343	-	8 621	56 722	399
20 799	-	1 183	3 981	-	206	-	-	-	-	430
116 633	-	136 249	13 360	250	16 885	65 343	-	8 621	56 722	450
-	-	19 616	-	-	3 775	-	-	-	-	480
116 633	-	116 633	13 360	250	13 110	65 343	-	8 621	56 722	499
45 421	-	45 421	3 655	-	3 655	9 892	-	1 348	8 544	500
1 490	-	1 490	119	-	119	1 502	-	521	981	510
27 840	-	27 840	2 512	-	2 512	8 161	-	664	7 497	521
13 428	-	13 428	949	-	949	171	-	163	8	522
22	-	22	-	-	-	6	-	-	6	530
238	-	238	-	-	-	33	-	-	33	610
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	620
2 403	-	2 403	75	-	75	19	-	-	19	630

## AUSGABEN UND EINKÜNFEN DER ÖFFENTLICHEN HAUSHALTE 1973 NACH

1 003

NR.	ART DER AUSGABEN / EINKÜNFEN	INSGESAMT 1	BUND, LAF, ERP ZUSAMMEN 2	BUND 3	LASTENAUS- GLEICHF. 4	ERP-SOND. VERMOEGEN 5
4011 SPORTSTÄTTEN F 323						
100	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN A. AND. BEREICHE)	781 944	-	-	-	-
111	BEAMTENBEZÜGE	8 335	-	-	-	-
112	ANGESTELLTENVERGÜETUNGEN	32 491	-	-	-	-
113	ARBEITERLÖHNE	86 098	-	-	-	-
114	SÖNSTIGE PERSONALAUSGABEN	2 830	-	-	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEM VERMOEGEN	44 524	-	-	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜECKE	5 066	-	-	-	-
123	MIETEN UND PÄCHTEN	519	-	-	-	-
124	ZUWEISUNGEN AN ZWECKVERBAENDE USW.	272	-	-	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	91 842	-	-	-	-
130	BAUMASSNAHMEN	459 942	-	-	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	38 377	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	11 648	-	-	-	-
200	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	213 482	81 319	81 319	-	-
211	RENTEN, UNTERSTÜETZUNGEN U. AEHNL.	15	-	-	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE U. AEHNL. EINRICHTG.	117 813	-	-	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	19	-	-	-	-
220	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	88 344	81 319	81 319	-	-
230	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	7 273	-	-	-	-
240	BETEILIGUNGEN	18	-	-	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	995 426	81 319	81 319	-	-
300	ZAHLUNGEN AN VERWALTUNGEN	275 834	57 303	57 303	-	-
310	LAUFENDE ZUWEISUNGEN AN VERWALTUNGEN	58 469	-	-	-	-
320	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN VERWALTUNGEN	217 365	57 303	57 303	-	-
330	DARLEHEN AN VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	1 271 260	138 622	138 622	-	-
430	ABZUEGL. ZAHLUNGEN V. VERWALTUNGEN GLEICHER EBENE	307 336	-	-	-	-
450	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESÖNDERE FINANZ. VÖRGÄENGE)	963 924	138 622	138 622	-	-
480	ABZUEGL. ZAHLUNGEN V. VERWALTUNGEN ANDERER EBENE	-	-	-	-	-
499	NETTOAUSGABEN	963 924	138 622	138 622	-	-
500	UNMITTELBARE EINKÜNFEN	134 860	23 595	23 595	-	-
510	EINKÜNFEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TÄETIGKEIT	12 712	-	-	-	-
521	GEBÜEHREN, SÖNSTIGE ENTGELTE, STRAFEN	20 335	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINKÜNFEN	42 029	-	-	-	-
530	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	25 877	23 595	23 595	-	-
610	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	11 337	-	-	-	-
620	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
630	UEBRIGE EINKÜNFEN	22 570	-	-	-	-
4012 FÖERDERUNG DES SPORTS F 324						
100	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN A. AND. BEREICHE)	63 679	-	-	-	-
111	BEAMTENBEZÜGE	242	-	-	-	-
112	ANGESTELLTENVERGÜETUNGEN	70	-	-	-	-
113	ARBEITERLÖHNE	-	-	-	-	-
114	SÖNSTIGE PERSONALAUSGABEN	1 008	-	-	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEM VERMOEGEN	-	-	-	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜECKE	1	-	-	-	-
123	MIETEN UND PÄCHTEN	104	-	-	-	-
124	ZUWEISUNGEN AN ZWECKVERBAENDE USW.	58 478	-	-	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	3 752	-	-	-	-
130	BAUMASSNAHMEN	-	-	-	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	24	-	-	-	-
200	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	90 985	24 135	24 135	-	-
211	RENTEN, UNTERSTÜETZUNGEN U. AEHNL.	1 331	-	-	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE U. AEHNL. EINRICHTG.	61 757	24 135	24 135	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	832	-	-	-	-
220	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	26 304	-	-	-	-
230	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	761	-	-	-	-
240	BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	154 664	24 135	24 135	-	-
300	ZAHLUNGEN AN VERWALTUNGEN	81 729	-	-	-	-
310	LAUFENDE ZUWEISUNGEN AN VERWALTUNGEN	840	-	-	-	-
320	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN VERWALTUNGEN	78 951	-	-	-	-
330	DARLEHEN AN VERWALTUNGEN	1 938	-	-	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	236 393	24 135	24 135	-	-
430	ABZUEGL. ZAHLUNGEN V. VERWALTUNGEN GLEICHER EBENE	19 111	-	-	-	-
450	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESÖNDERE FINANZ. VÖRGÄENGE)	217 282	24 135	24 135	-	-
480	ABZUEGL. ZAHLUNGEN V. VERWALTUNGEN ANDERER EBENE	-	-	-	-	-
499	NETTOAUSGABEN	217 282	24 135	24 135	-	-
500	UNMITTELBARE EINKÜNFEN	12 102	1	1	-	-
510	EINKÜNFEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TÄETIGKEIT	4 125	-	-	-	-
521	GEBÜEHREN, SÖNSTIGE ENTGELTE, STRAFEN	-	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINKÜNFEN	3 260	1	1	-	-
530	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	4 157	-	-	-	-
610	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	3	-	-	-	-
620	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
630	UEBRIGE EINKÜNFEN	557	-	-	-	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

LAENDER (EINSCHL. STAATSTAATEN)			SCHLESWIG-HOLSTEIN			NIEDER SACHSEN			NDRDRH. WESTF.		
ZUSAMMEN	STAAT	GEM. (GV.)	ZUSAMMEN	STAAT	GEM. (GV.)	ZUSAMMEN	STAAT	GEM. (GV.)	ZUSAMMEN		NR.
6	7	8	9	10	11	12	13	14	15		
SPORTSTAETTEN F 323 4C11											
781 944	60 138	721 806	20 655	-	20 655	81 454	-	81 454	276 966	100	
8 335	741	7 594	70	-	70	366	-	366	4 530	111	
32 491	4 430	28 061	1 195	-	1 195	2 772	-	2 772	13 090	112	
86 098	8 211	77 887	2 157	-	2 157	6 352	-	6 352	41 080	113	
2 830	689	2 141	4	-	4	132	-	132	1 102	114	
44 524	3 486	41 038	1 209	-	1 209	4 678	-	4 678	19 522	121	
5 066	5 066	-	-	-	-	-	-	-	-	122	
519	519	-	-	-	-	-	-	-	-	123	
272	272	-	-	-	-	-	-	-	-	124	
91 842	1 941	89 901	2 278	-	2 278	8 339	-	8 339	35 844	125	
459 942	25 098	434 844	13 490	-	13 490	54 364	-	54 364	143 629	130	
38 377	9 547	28 830	11	-	11	3 013	-	3 013	8 920	141	
11 648	138	11 510	241	-	241	1 438	-	1 438	5 249	142	
132 163	3 527	135 690	7 518	135	7 383	28 366	7 325	21 041	38 974	200	
15	15	-	-	-	-	-	-	-	-	211	
117 813	48	117 765	6 787	-	6 787	18 487	-	18 487	34 263	212	
19	19	-	-	-	-	18	18	-	-	213	
7 025	3 657	10 682	714	135	579	8 123	7 307	816	1 722	220	
7 273	48	7 225	17	-	17	1 738	-	1 738	2 985	230	
18	-	18	-	-	-	-	-	-	-	240	
914 107	56 611	857 496	28 173	135	28 038	105 820	7 325	102 495	315 940	299	
218 531	156 647	59 884	6 657	834	5 819	60 392	33 807	26 585	11 116	300	
58 469	4 473	53 996	5 047	-	5 047	28 209	1 794	26 415	7 298	310	
160 062	154 174	5 888	1 610	838	772	32 183	32 013	170	3 818	320	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	330	
1 132 638	215 258	917 380	34 830	973	33 857	170 212	41 132	129 080	327 056	399	
255 777	-	11 119	4 432	-	376	15 627	-	4 935	43 832	430	
876 861	215 258	906 261	30 398	973	33 481	154 585	41 132	124 145	283 224	450	
51 559	51 559	244 658	1 133	1 133	4 056	13 574	13 574	10 672	-	480	
825 302	163 699	661 603	29 265	160	29 425	141 011	27 558	113 453	283 224	499	
111 265	7 729	103 536	3 043	-	3 043	11 410	26	11 382	39 981	500	
12 712	1 355	11 357	323	-	323	823	-	823	4 211	510	
20 335	1 542	18 793	1 079	-	1 079	1 834	-	1 834	6 496	521	
42 029	297	41 732	1 324	-	1 324	3 943	28	3 915	13 529	522	
2 282	956	1 326	17	-	17	148	-	148	741	530	
11 337	681	10 656	8	-	8	849	-	849	3 749	610	
22 570	2 898	19 672	292	-	292	3 813	-	3 813	11 255	620	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	630	
FOERDERUNG DES SPORTS F 324 4C12											
63 679	63 679	-	-	-	-	10 881	10 881	-	26 958	100	
242	242	-	-	-	-	242	242	-	-	111	
70	70	-	-	-	-	70	70	-	-	112	
1 008	1 008	-	-	-	-	726	726	-	282	113	
1	1	-	-	-	-	1	1	-	-	114	
104	104	-	-	-	-	57	57	-	-	121	
58 478	58 478	-	-	-	-	9 456	9 456	-	26 592	122	
3 752	3 752	-	-	-	-	329	329	-	84	123	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	125	
24	24	-	-	-	-	-	-	-	-	130	
66 850	66 850	-	6 498	6 498	-	257	257	-	11 078	141	
1 331	1 331	-	-	-	-	257	257	-	-	142	
37 622	37 622	-	6 498	6 498	-	-	-	-	1 019	211	
832	832	-	-	-	-	-	-	-	-	212	
26 304	26 304	-	-	-	-	-	-	-	-	213	
761	761	-	-	-	-	-	-	-	10 059	220	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	230	
130 529	130 529	-	6 498	6 498	-	11 138	11 138	-	38 036	240	
81 729	81 729	-	2 588	2 588	-	5	5	-	63 947	299	
840	840	-	56	56	-	5	5	-	-	300	
78 951	78 951	-	2 532	2 532	-	-	-	-	62 009	310	
1 938	1 938	-	-	-	-	-	-	-	1 938	320	
212 258	212 258	-	9 086	9 086	-	11 143	11 143	-	101 983	330	
1 638	-	-	-	-	-	-	-	-	1 638	399	
210 620	212 258	-	9 086	9 086	-	11 143	11 143	-	100 342	450	
17 473	19 111	-	-	-	-	-	-	-	17 358	450	
193 147	193 147	-	9 086	9 086	-	11 143	11 143	-	82 987	480	
12 101	12 101	-	4 289	4 289	-	132	132	-	148	499	
4 125	4 125	-	1 075	1 075	-	123	123	-	-	500	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	510	
3 259	3 259	-	3 214	3 214	-	9	9	-	36	521	
4 157	4 157	-	-	-	-	-	-	-	-	522	
3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	530	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	610	
557	557	-	-	-	-	-	-	-	-	620	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	112	630	

NR.	NURDORHEIN-WESTFALEN		ZUSAMMEN 18	HESSEN		ZUSAMMEN 21	RHEINLAND-PFALZ		ZUSAMMEN 24	BADEN-WÜRTTEMBERG	
	STAAT 16	GEM.(GV.) 17		STAAT 19	GEM.(GV.) 20		STAAT 22	GEM.(GV.) 23		STAAT 25	GEM.(GV.) 26
4011 SPORTSTÄETTEN F 323											
100	-	276 966	68 355	-	68 355	23 239	-	23 239	153 059	473	152 586
111	-	4 530	651	-	651	362	-	362	907	-	907
112	-	13 090	2 764	-	2 764	1 207	-	1 207	4 268	-	4 268
113	-	41 080	8 285	-	8 285	3 082	-	3 082	8 188	-	8 188
114	-	1 102	187	-	187	125	-	125	640	451	189
121	-	19 522	5 400	-	5 400	1 168	-	1 168	5 216	-	5 216
122	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
123	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
124	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
125	-	35 844	7 988	-	7 988	3 500	-	3 500	10 856	22	10 834
130	-	143 629	41 934	-	41 934	12 284	-	12 284	113 342	-	113 342
141	-	8 920	157	-	157	722	-	722	7 921	-	7 921
142	-	5 249	989	-	989	789	-	789	1 721	-	1 721
200	-	38 974	17 098	1 856	15 242	11 008	3 359	7 649	43 849	23 347	20 502
211	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
212	-	34 263	12 729	-	12 729	5 792	-	5 792	18 153	-	18 153
213	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
220	-	1 722	4 117	1 856	2 261	4 672	3 359	1 313	25 028	23 347	1 681
230	-	2 989	252	-	252	544	-	544	650	-	650
240	-	-	-	-	-	-	-	-	18	-	18
299	-	315 940	85 453	1 856	83 597	34 247	3 359	30 888	196 908	23 820	173 088
300	-	11 116	27 708	20 548	7 160	15 008	11 499	3 509	85 190	81 662	3 528
310	-	7 298	6 480	-	6 480	5 213	2 081	3 132	4 096	568	3 528
320	-	3 818	21 228	20 548	680	9 795	9 418	377	81 094	81 094	-
330	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
399	-	327 056	113 161	22 404	90 757	49 255	14 858	34 397	282 098	105 482	176 616
430	-	2 097	18 600	-	977	3 088	-	288	21 030	-	1 017
450	-	324 959	94 561	22 404	89 780	46 167	14 858	34 109	261 068	105 482	175 599
480	-	41 735	11 249	11 249	17 623	1 504	1 504	2 800	5 573	5 573	20 013
499	-	283 224	83 312	11 155	72 157	44 663	13 354	31 309	255 495	99 909	155 586
500	-	39 981	6 894	-	6 894	3 635	-	3 635	16 772	-	16 772
510	-	4 211	1 057	-	1 057	241	-	241	2 608	-	2 608
521	-	6 496	2 088	-	2 088	1 061	-	1 061	2 726	-	2 726
522	-	13 529	1 991	-	1 991	1 701	-	1 701	7 278	-	7 278
530	-	741	116	-	116	249	-	249	30	-	30
610	-	3 749	1 304	-	1 304	40	-	40	3 804	-	3 804
620	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
630	-	11 255	338	-	338	343	-	343	326	-	326

## 4012 FÖRDERUNG DES SPORTS F 324

100	26 958	-	3 915	3 915	-	10 508	10 508	-	387	387	-
111	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
112	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
113	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
114	282	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
121	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
122	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
123	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
124	26 592	-	3 915	3 915	-	10 508	10 508	-	-	-	-
125	84	-	-	-	-	-	-	-	387	387	-
130	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
142	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
200	11 078	-	258	258	-	-	-	-	17 651	17 651	-
211	1 019	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
212	-	-	-	-	-	-	-	-	17 531	17 531	-
213	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
220	10 059	-	258	258	-	-	-	-	120	120	-
230	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
240	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
299	38 036	-	4 173	4 173	-	10 508	10 508	-	18 038	18 038	-
300	63 947	-	32	32	-	52	52	-	510	510	-
310	-	-	32	32	-	52	52	-	510	510	-
320	62 009	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
330	1 938	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
399	101 983	-	4 205	4 205	-	10 560	10 560	-	18 548	18 548	-
430	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
450	101 983	-	4 205	4 205	-	10 560	10 560	-	18 548	18 548	-
480	18 996	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
499	82 987	-	4 205	4 205	-	10 560	10 560	-	18 548	18 548	-
500	148	-	5	5	-	-	-	-	-	-	-
510	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
521	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
522	36	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
530	-	-	5	5	-	-	-	-	-	-	-
610	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
620	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
630	112	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

ZUSAMMEN 27	BAYERN STAAT 28	GEM. (GV.) 29	ZUSAMMEN 30	SAARLAND STAAT 31	GEM. (GV.) 32	STADTST. ZUSAMMEN 33	HAMBURG 34	BREMEN 35	BERLIN (WEST) 36	
SPORTSTÄTTEN F 323 4011										
92 644	-	92 644	7 642	1 735	5 907	57 930	13 589	10 436	33 905	100
641	-	641	106	39	67	702	199	161	342	111
2 465	-	2 465	456	156	300	4 274	180	243	3 851	112
7 176	-	7 176	1 903	336	1 567	7 875	261	1 387	6 227	113
391	-	391	11	-	11	238	11	1	226	114
3 475	-	3 475	439	69	370	3 417	2 699	705	13	121
-	-	-	339	339	-	4 727	700	443	3 584	122
-	-	-	-	-	-	519	34	6	479	123
-	-	-	-	-	-	272	-	269	3	124
15 935	-	15 935	1 236	53	1 183	1 866	99	1 020	747	125
53 407	-	53 407	3 115	721	2 394	24 377	7 206	6 172	10 999	130
8 086	-	8 086	-	-	-	9 547	2 197	-	7 350	141
1 068	-	1 068	37	22	15	116	3	29	84	142
18 448	42 762	24 314	585	-	585	3 213	-	1 027	2 186	200
-	-	-	-	-	-	15	-	-	15	211
20 969	-	20 969	585	-	585	48	-	48	-	212
-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	213
40 452	42 762	2 310	-	-	-	3 101	-	931	2 170	220
1 035	-	1 035	-	-	-	48	-	48	-	230
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	240
74 196	42 762	116 958	8 227	1 735	6 492	61 143	13 589	11 463	36 091	299
11 501	9 592	1 909	929	671	258	30	-	-	30	300
1 838	-	1 838	258	-	258	30	-	-	30	310
9 663	9 592	71	671	671	-	-	-	-	-	320
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	330
85 697	32 170	118 867	9 156	2 406	6 750	61 173	13 589	11 463	36 121	399
148 457	-	1 429	311	-	-	-	-	-	-	430
63 160	33 170	117 438	8 845	2 406	6 750	61 173	13 589	11 463	36 121	450
13 895	13 895	147 428	197	197	311	4 434	2 000	174	2 260	480
77 055	47 065	29 990	8 648	2 209	6 439	56 739	11 589	11 289	33 861	499
21 251	-	21 251	670	92	578	7 609	1 313	1 655	4 641	500
2 029	-	2 029	94	29	65	1 326	463	552	311	510
3 067	-	3 067	442	-	442	1 542	176	1	1 365	521
11 975	-	11 975	52	33	19	236	74	151	11	522
25	-	25	-	-	-	956	-	900	56	530
852	-	852	50	-	50	681	-	-	681	610
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	620
3 303	-	3 303	32	30	2	2 868	600	51	2 217	630

FOEFÜHRUNG DES SPORTS F 324 4012

531	531	-	326	326	-	10 173	2 157	1 308	6 708	100
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	-	-	-	-	-	47	-	-	47	123
529	529	-	326	326	-	7 152	10	1 241	5 901	124
2	2	-	-	-	-	2 950	2 147	43	760	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	130
-	-	-	-	-	-	24	-	24	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
24 270	24 270	-	-	-	-	6 838	5 986	211	641	200
-	-	-	-	-	-	55	5	-	50	211
12 177	12 177	-	-	-	-	1 416	1 393	23	-	212
814	814	-	-	-	-	18	-	18	-	213
11 279	11 279	-	-	-	-	4 588	4 588	-	-	220
-	-	-	-	-	-	761	-	170	591	230
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	240
24 801	24 801	-	326	326	-	17 011	8 143	1 519	7 349	299
14 595	14 595	-	-	-	-	-	-	-	-	300
185	185	-	-	-	-	-	-	-	-	310
14 410	14 410	-	-	-	-	-	-	-	-	320
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	330
39 396	39 396	-	326	326	-	17 011	8 143	1 519	7 349	399
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	430
39 396	39 396	-	326	326	-	17 011	8 143	1 519	7 349	450
-	-	-	-	-	-	115	115	-	-	480
39 396	39 396	-	326	326	-	16 896	8 028	1 519	7 349	499
-	-	-	-	-	-	7 527	5 086	73	2 368	500
-	-	-	-	-	-	2 927	2 927	-	-	510
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	521
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	522
-	-	-	-	-	-	4 152	2 156	-	1 996	530
-	-	-	-	-	-	3	3	-	-	610
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	620
-	-	-	-	-	-	445	-	73	372	630



AUSGABEN UND EINKÄUFEN DER ÖFFENTLICHEN HAUSHALTE 1973 NACH

1 000

NP.	ART DER AUSGABEN / EINKÄUFEN	INSGESAMT 1	BUND, LAF, ERP ZUSAMMEN 2	BUND 3	LASTENAUS- GLEICHF. 4	ERP-SOND- VERMOEGEN 5
<u>4013 SONSTIGES F 329</u>						
100	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN A. AND. BEREICHE)	16 764	2 731	2 731	-	-
111	BEAMTENBEZÜGE	222	222	222	-	-
112	ANGESTELLTENVERGÜETUNGEN	1 028	1 028	1 028	-	-
113	ARBEITERLÖHNE	34	34	34	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	64	64	64	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEM VERMOEGEN	94	11	11	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE	52	52	52	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	347	343	343	-	-
124	ZUWEISUNGEN AN ZWECKVERBAENDE USW.	1 797	500	500	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	859	477	477	-	-
130	BAUMASSNAHMEN	6 618	-	-	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	5 649	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
200	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	8 104	-	-	-	-
211	RENTEN, UNTERSTÜTZUNGEN U. ÄHNL.	2 430	-	-	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE U. ÄHNL. EINRICHTG.	481	-	-	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	-	-	-	-	-
220	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	5 093	-	-	-	-
230	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	100	-	-	-	-
240	BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	24 868	2 731	2 731	-	-
300	ZAHLUNGEN AN VERWALTUNGEN	6 252	-	-	-	-
310	LAUFENDE ZUWEISUNGEN AN VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-
320	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN VERWALTUNGEN	6 252	-	-	-	-
330	DARLEHEN AN VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	31 120	2 731	2 731	-	-
430	ABZUEGL. ZAHLUNGEN V. VERWALTUNGEN GLEICHER EBENE	485	-	-	-	-
450	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZ. VORGAENGE)	30 635	2 731	2 731	-	-
480	ABZUEGL. ZAHLUNGEN V. VERWALTUNGEN ANDERER EBENE	-	-	-	-	-
499	NETTOAUSGABEN	30 635	2 731	2 731	-	-
500	UNMITTELBARE EINKÄUFEN	627	182	182	-	-
510	EINKÄUFEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TÄTIGKEIT	282	19	19	-	-
521	GEBÜEHREN, SONSTIGE ENTGELTE, STRAFEN	-	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINKÄUFEN	166	163	163	-	-
530	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	-	-	-	-	-
610	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	-	-	-	-	-
620	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
630	UEBRIGE EINKÄUFEN	179	-	-	-	-
<u>4014 REINHALTUNG VON LUFT, WASSER UND ERDE F 33</u>						
100	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN A. AND. BEREICHE)	116 752	81 847	81 847	-	-
111	BEAMTENBEZÜGE	4 407	64	64	-	-
112	ANGESTELLTENVERGÜETUNGEN	12 587	951	951	-	-
113	ARBEITERLÖHNE	1 390	-	-	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	806	562	562	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEM VERMOEGEN	43	-	-	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE	1 264	11	11	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	2 441	94	84	-	-
124	ZUWEISUNGEN AN ZWECKVERBAENDE USW.	75 887	75 483	75 483	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	10 663	3 161	3 161	-	-
130	BAUMASSNAHMEN	885	105	105	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	6 379	1 426	1 426	-	-
200	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	201 657	164 773	239	-	164 534
211	RENTEN, UNTERSTÜTZUNGEN U. ÄHNL.	184	184	184	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE U. ÄHNL. EINRICHTG.	-	-	-	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	9 101	55	55	-	-
220	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	53	-	-	-	-
230	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	192 319	164 534	-	-	164 534
240	BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	318 409	246 620	82 086	-	164 534
300	ZAHLUNGEN AN VERWALTUNGEN	19 194	16 245	2 245	-	14 000
310	LAUFENDE ZUWEISUNGEN AN VERWALTUNGEN	2 804	1 892	1 892	-	-
320	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN VERWALTUNGEN	2 390	353	353	-	-
330	DARLEHEN AN VERWALTUNGEN	14 000	14 000	-	-	14 000
399	BRUTTOAUSGABEN	337 603	262 865	84 331	-	178 534
430	ABZUEGL. ZAHLUNGEN V. VERWALTUNGEN GLEICHER EBENE	21 763	-	-	-	-
450	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZ. VORGAENGE)	315 840	262 865	84 331	-	178 534
480	ABZUEGL. ZAHLUNGEN V. VERWALTUNGEN ANDERER EBENE	-	21 420	-	-	21 420
499	NETTOAUSGABEN	315 840	241 445	84 331	-	157 114
500	UNMITTELBARE EINKÄUFEN	94 211	93 102	345	-	92 757
510	EINKÄUFEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TÄTIGKEIT	20	-	-	-	-
521	GEBÜEHREN, SONSTIGE ENTGELTE, STRAFEN	291	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINKÄUFEN	23 049	22 978	173	-	22 805
530	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	724	-	-	-	-
610	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	175	172	172	-	-
620	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
630	UEBRIGE EINKÄUFEN	69 952	69 952	-	-	69 952

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

LAENDER (EINSCHL. STADTSTAATEN)			SCHLESWIG-HOLSTEIN			NIEDERSACHSEN			NORDRH. WESTF.			NR.
ZUSAMMEN	STAAT	GEM. (GV.)	ZUSAMMEN	STAAT	GEM. (GV.)	ZUSAMMEN	STAAT	GEM. (GV.)	ZUSAMMEN			
6	7	8	9	10	11	12	13	14	15			
SONSTIGES F 329 4013												
14 033	14 033	-	-	-	-	30	30	-	-	-	-	100
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
83	83	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123
1 297	1 297	-	-	-	-	30	30	-	-	-	-	124
382	382	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	125
6 618	6 618	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	130
5 649	5 649	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
8 104	8 104	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	200
2 430	2 430	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	211
481	481	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
5 093	5 093	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	220
100	100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	230
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	240
22 137	22 137	-	-	-	-	30	30	-	-	-	-	249
6 252	6 252	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	300
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	310
6 252	6 252	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	320
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	330
28 389	28 389	-	-	-	-	30	30	-	-	-	-	399
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	430
28 389	28 389	-	-	-	-	30	30	-	-	-	-	450
485	485	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	480
27 904	27 904	-	-	-	-	30	30	-	-	-	-	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
445	445	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	500
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
263	263	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	510
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	521
3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	522
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	530
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	610
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	620
179	179	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	630

REINHALTUNG VON LUFT, WASSER UND ERDE F 33 4014

34 905	34 905	-	528	528	-	438	438	-	15 643	130
4 343	4 343	-	-	-	-	-	-	-	1 912	111
11 636	11 636	-	63	63	-	-	-	-	7 509	112
1 390	1 390	-	-	-	-	-	-	-	1 014	113
244	244	-	5	5	-	-	-	-	81	114
43	43	-	-	-	-	-	-	-	30	121
1 253	1 253	-	-	-	-	-	-	-	1 089	122
2 357	2 357	-	-	-	-	-	-	-	734	123
404	404	-	-	-	-	-	-	-	-	124
7 502	7 502	-	184	184	-	438	438	-	2 266	125
780	780	-	241	241	-	-	-	-	48	130
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
4 953	4 953	-	35	35	-	-	-	-	960	142
36 884	36 884	-	-	-	-	-	-	-	36 831	200
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	211
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212
9 046	9 046	-	-	-	-	-	-	-	9 046	213
53	53	-	-	-	-	-	-	-	-	220
27 785	27 785	-	-	-	-	-	-	-	27 785	250
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	240
71 789	71 789	-	528	528	-	438	438	-	52 474	299
2 949	2 949	-	16	16	-	90	90	-	806	300
912	912	-	16	16	-	90	90	-	806	310
2 037	2 037	-	-	-	-	-	-	-	-	320
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	330
74 738	74 738	-	544	544	-	528	528	-	53 280	399
63	34	-	-	-	-	-	-	-	-	430
74 675	74 704	-	544	544	-	528	528	-	53 280	450
280	309	-	-	-	-	-	-	-	175	480
74 395	74 395	-	544	544	-	528	528	-	53 105	499
1 109	1 109	-	10	10	-	-	-	-	677	500
20	20	-	-	-	-	-	-	-	17	510
291	291	-	-	-	-	-	-	-	71	521
71	71	-	10	10	-	-	-	-	13	522
724	724	-	-	-	-	-	-	-	573	530
3	3	-	-	-	-	-	-	-	3	610
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	620
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	630

## AUSGABEN UND EINNÄHMEN DER ÖFFENTLICHEN HAUSHALTE 1973 NACH

1 000

NR.	NORDRHEIN-WESTFALEN		ZUSAMMEN	HESSEN		GEM. (GV.)	ZUSAMMEN	RHEINLAND-PFALZ		GEM. (GV.)	ZUSAMMEN	BADEN-WÜRTTEMBERG		GEM. (GV.)
	STAAT	GEM. (GV.)		STAAT	GEM. (GV.)			STAAT	GEM. (GV.)			STAAT	GEM. (GV.)	
	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26			
4013 SONSTIGES F 329														
100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20	20	-	-	-
111	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
112	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
113	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
114	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
121	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
122	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
123	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
124	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20	20	-	-	-
125	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
130	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
142	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
200	-	-	-	-	-	-	118	118	-	3 187	3 187	-	-	-
211	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
212	-	-	-	-	-	-	-	-	-	466	466	-	-	-
213	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
220	-	-	-	-	-	-	118	118	-	2 721	2 721	-	-	-
230	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
240	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
299	-	-	-	-	-	-	118	118	-	3 207	3 207	-	-	-
300	-	-	161	161	-	-	-	-	-	10	10	-	-	-
310	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
320	-	-	161	161	-	-	-	-	-	10	10	-	-	-
330	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
399	-	-	161	161	-	-	118	118	-	3 217	3 217	-	-	-
430	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
450	-	-	161	161	-	-	118	118	-	3 217	3 217	-	-	-
480	-	-	-	-	-	-	-	-	-	485	485	-	-	-
499	-	-	161	161	-	-	118	118	-	2 732	2 732	-	-	-
500	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
510	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
521	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
522	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
530	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
610	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
620	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
630	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

4014 REINHALTUNG VON LUFT, WASSER UND ERDE F 33														
100	15 643	-	6 115	6 115	-	-	598	598	-	-	-	-	-	-
111	1 912	-	1 271	1 271	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
112	7 509	-	1 995	1 995	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
113	1 014	-	129	129	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
114	81	-	98	98	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
121	30	-	9	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
122	1 089	-	95	95	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
123	734	-	192	192	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
124	-	-	400	400	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
125	2 266	-	983	983	-	-	571	571	-	-	-	-	-	-
130	48	-	10	10	-	-	27	27	-	-	-	-	-	-
141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
142	960	-	933	933	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
200	36 831	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
211	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
212	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
213	9 046	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
220	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
230	27 785	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
240	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
299	52 474	-	6 115	6 115	-	-	598	598	-	-	-	-	-	-
300	806	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
310	806	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
320	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
330	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
399	53 280	-	6 115	6 115	-	-	598	598	-	-	-	-	-	-
430	-	-	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
450	53 280	-	6 086	6 115	-	-	598	598	-	-	-	-	-	-
480	175	-	34	63	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
499	53 105	-	6 052	6 052	-	-	598	598	-	-	-	-	-	-
500	677	-	276	276	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
510	17	-	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
521	71	-	190	190	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
522	13	-	45	45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
530	573	-	38	38	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
610	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
620	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
630	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWÄHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

ZUSAMMEN 27	BAYERN STAAT 28	GEM.(GV.) 29	ZUSAMMEN 30	SAARLAND STAAT 31	GEM.(GV.) 32	STADTST. ZUSAMMEN 33	HAMBURG 34	BREMEN 35	BERLIN (WEST) 36	SONSTIGES F 329 4013
196	196	-	-	-	-	13 787	10 012	2 562	1 213	100
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	83	-	83	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	-	-	-	-	-	4	-	4	-	123
-	-	-	-	-	-	1 247	-	44	1 203	124
196	196	-	-	-	-	186	152	24	10	125
-	-	-	-	-	-	6 618	4 211	2 407	-	130
-	-	-	-	-	-	5 649	5 649	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
2 160	2 160	-	5	5	-	2 634	15	2 559	60	200
-	-	-	5	5	-	2 425	-	2 425	-	211
-	-	-	-	-	-	15	15	-	-	212
2 160	2 160	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	94	-	34	60	220
-	-	-	-	-	-	100	-	100	-	230
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	240
2 356	2 356	-	5	5	-	16 421	10 027	5 121	1 273	299
6 081	6 081	-	-	-	-	-	-	-	-	300
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	310
6 081	6 081	-	-	-	-	-	-	-	-	320
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	330
8 437	8 437	-	5	5	-	16 421	10 027	5 121	1 273	399
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	430
8 437	8 437	-	5	5	-	16 421	10 027	5 121	1 273	450
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	480
8 437	8 437	-	5	5	-	16 421	10 027	5 121	1 273	499
-	-	-	-	-	-	445	304	140	1	500
-	-	-	-	-	-	263	254	9	-	510
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	521
-	-	-	-	-	-	3	-	2	1	522
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	530
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	610
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	620
-	-	-	-	-	-	179	50	129	-	630
REINHALTUNG VON LUFT, WASSER UND ERDE F 33 4014										
9 510	9 510	-	-	-	-	2 073	415	1 103	555	100
1 160	1 160	-	-	-	-	-	-	-	-	111
1 933	1 933	-	-	-	-	136	-	136	-	112
247	247	-	-	-	-	-	-	-	-	113
60	60	-	-	-	-	-	-	-	-	114
4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	121
63	63	-	-	-	-	6	-	6	-	122
1 431	1 431	-	-	-	-	-	-	-	-	123
4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	124
1 686	1 686	-	-	-	-	1 374	274	938	162	125
12	12	-	-	-	-	442	141	19	282	130
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
2 910	2 910	-	-	-	-	115	-	4	111	142
53	53	-	-	-	-	-	-	-	-	200
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	211
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
53	53	-	-	-	-	-	-	-	-	220
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	230
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	240
9 563	9 563	-	-	-	-	2 073	415	1 103	555	299
2 037	2 037	-	-	-	-	-	-	-	-	300
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	310
2 037	2 037	-	-	-	-	-	-	-	-	320
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	330
11 600	11 600	-	-	-	-	2 073	415	1 103	555	399
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	430
11 600	11 600	-	-	-	-	2 073	415	1 103	555	450
-	-	-	-	-	-	105	-	-	105	480
11 600	11 600	-	-	-	-	1 968	415	1 103	450	499
25	25	-	-	-	-	121	113	8	-	500
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	510
22	22	-	-	-	-	8	-	8	-	521
3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	522
-	-	-	-	-	-	113	113	-	-	530
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	610
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	620
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	630

NR.	ART DER AUSGABEN / EINNAHMEN	INSGESAMT 1	BUND, LAF, ERP ZUSAMMEN 2	BUND 3	LASTENAUS- GLEICHF. 4	ERP-SOND. VERMOEGEN 5
<u>4015 NACHRICHTLICH HOCHSCHULKLINIKEN (F 132)</u>						
100	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN A.AND.BEREICHE)	3 220 731	-	-	-	-
111	BEAMTENBEZUEGE	239 048	-	-	-	-
112	ANGESTELLTENVERGUETUNGEN	1 197 773	-	-	-	-
113	ARBEITERLOEHNE	332 873	-	-	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	116 072	-	-	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEM VERMOEGEN	39 253	-	-	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE	136 113	-	-	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	12 332	-	-	-	-
124	ZUWEISUNGEN AN ZWECKVERBAENDE USW.	3 228	-	-	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	675 578	-	-	-	-
130	BAUMASSNAHMEN	315 202	-	-	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	2 500	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	150 759	-	-	-	-
200	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	2 191	-	-	-	-
211	RENTEN, UNTERSTUETZUNGEN U.AEHNL.	1 642	-	-	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE U.AEHNL.EINRICHTG.	210	-	-	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	40	-	-	-	-
220	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	299	-	-	-	-
230	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	-	-	-	-	-
240	BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	3 222 922	-	-	-	-
300	ZAHLUNGEN AN VERWALTUNGEN	154 514	129 646	129 646	-	-
310	LAUFENDE ZUWEISUNGEN AN VERWALTUNGEN	11 643	-	-	-	-
320	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN VERWALTUNGEN	142 871	129 646	129 646	-	-
330	DARLEHEN AN VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	3 377 436	129 646	129 646	-	-
430	ABZUEGL.ZAHLUNGEN V.VERWALTUNGEN GLEICHER EBENE	167 254	-	-	-	-
450	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZ.VORGAENGE)	3 210 182	129 646	129 646	-	-
480	ABZUEGL.ZAHLUNGEN V.VERWALTUNGEN ANDERER EBENE	-	-	-	-	-
499	NETTOAUSGABEN	3 210 182	129 646	129 646	-	-
500	UNMITTELBARE EINNAHMEN	1 483 840	-	-	-	-
510	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITIGKEIT	415 894	-	-	-	-
521	GEBUEHREN, SONSTIGE ENTGELTE, STRAFEN	977 567	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINNAHMEN	53 950	-	-	-	-
530	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	35 829	-	-	-	-
610	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	330	-	-	-	-
620	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
630	UEBRIGE EINNAHMEN	270	-	-	-	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

LAENDER (EINSCHL. STADTSTAATEN)			SCHLESWIG-HOLSTEIN			NIEDERSACHSEN			NORDRH.-WESTF.		NR.
ZUSAMMEN	STAAT	GEM. (GV.)	ZUSAMMEN	STAAT	GEM. (GV.)	ZUSAMMEN	STAAT	GEM. (GV.)	ZUSAMMEN		
6	7	8	9	10	11	12	13	14	15		
NACHRICHTLICH HOCHSCHULKLINIKEN (F 132) 4015											
3 220 731	3 220 731	-	103 304	103 304	-	113 970	113 970	-	754 746	100	
239 048	239 048	-	4 802	4 802	-	6 156	6 156	-	44 524	111	
1 197 773	1 197 773	-	48 293	48 293	-	50 305	50 305	-	282 073	112	
332 873	332 873	-	11 182	11 182	-	12 268	12 268	-	78 472	113	
116 072	116 072	-	5 308	5 308	-	8 183	8 183	-	49 814	114	
39 253	39 253	-	1 776	1 776	-	279	279	-	12 750	121	
136 113	136 113	-	4 200	4 200	-	3 225	3 225	-	35 077	122	
12 332	12 332	-	91	91	-	136	136	-	1 661	123	
3 228	3 228	-	-	-	-	7	7	-	29	124	
675 578	675 578	-	24 360	24 360	-	27 704	27 704	-	140 507	125	
315 202	315 202	-	495	495	-	2 533	2 533	-	64 798	130	
2 500	2 500	-	-	-	-	-	-	-	-	141	
150 759	150 759	-	2 797	2 797	-	3 174	3 174	-	45 041	142	
2 191	2 191	-	81	81	-	3	3	-	207	200	
1 642	1 642	-	75	75	-	3	3	-	-	211	
210	210	-	6	6	-	-	-	-	204	212	
40	40	-	-	-	-	-	-	-	3	213	
299	299	-	-	-	-	-	-	-	-	220	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	230	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	240	
3 222 922	3 222 922	-	103 385	103 385	-	113 973	113 973	-	754 953	299	
24 868	24 868	-	2 028	2 028	-	-	-	-	1 300	300	
11 643	11 643	-	2 028	2 028	-	-	-	-	-	310	
13 225	13 225	-	-	-	-	-	-	-	1 300	320	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	330	
3 247 790	3 247 790	-	105 413	105 413	-	113 973	113 973	-	756 253	399	
32 087	927	-	-	-	-	-	-	-	5 835	430	
3 215 703	3 246 863	-	105 413	105 413	-	113 973	113 973	-	750 418	450	
135 167	166 327	-	-	-	-	827	827	-	-	480	
3 080 536	3 080 536	-	105 413	105 413	-	113 146	113 146	-	750 418	499	
1 483 840	1 483 840	-	64 063	64 063	-	49 082	49 082	-	343 747	500	
415 894	415 894	-	921	921	-	321	321	-	331 568	510	
977 567	977 567	-	61 912	61 912	-	47 323	47 323	-	47	521	
53 950	53 950	-	58	58	-	587	987	-	2 070	522	
35 829	35 829	-	1 106	1 106	-	451	451	-	10 048	530	
330	330	-	66	66	-	-	-	-	14	610	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	620	
270	270	-	-	-	-	-	-	-	-	630	

Nr.	NORDRHEIN-WESTFALEN			HESSEN			RHEINLAND-PFALZ			BADEN-WÜRTTEMBERG		
	STAAT 16	GEM.(GV.) 17	ZUSAMMEN 18	STAAT 19	GEM.(GV.) 20	ZUSAMMEN 21	STAAT 22	GEM.(GV.) 23	ZUSAMMEN 24	STAAT 25	GEM.(GV.) 26	
4015 NACHRICHTLICH HUCHSCHULKLINIKEN (F 132)												
100	754 746	-	444 720	444 720	-	154 453	154 453	-	467 213	467 213	-	
111	44 524	-	28 332	28 332	-	10 850	10 850	-	47 257	47 257	-	
112	282 073	-	169 496	169 496	-	60 951	60 951	-	195 496	195 496	-	
113	78 472	-	47 063	47 063	-	18 748	18 748	-	49 439	49 439	-	
114	49 814	-	28 881	28 881	-	7 237	7 237	-	2 168	2 168	-	
121	12 750	-	4 784	4 784	-	-	-	-	72	72	-	
122	35 077	-	20 496	20 496	-	7 851	7 851	-	17 847	17 847	-	
123	1 661	-	3 887	3 887	-	52	52	-	2 533	2 533	-	
124	29	-	3 062	3 062	-	15	15	-	42	42	-	
125	140 507	-	78 211	78 211	-	31 729	31 729	-	104 220	104 220	-	
130	64 798	-	39 522	39 522	-	11 414	11 414	-	24 725	24 725	-	
141	-	-	-	-	-	2 500	2 500	-	-	-	-	
142	45 041	-	21 026	21 026	-	3 106	3 106	-	23 414	23 414	-	
200	207	-	359	359	-	211	211	-	-	-	-	
211	-	-	63	63	-	211	211	-	-	-	-	
212	204	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
213	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
220	-	-	296	296	-	-	-	-	-	-	-	
230	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
240	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
299	754 953	-	445 079	445 079	-	154 664	154 664	-	467 213	467 213	-	
300	1 300	-	1 545	1 545	-	-	-	-	17 215	17 215	-	
310	-	-	1 515	1 515	-	-	-	-	6 865	6 865	-	
320	1 300	-	30	30	-	-	-	-	10 350	10 350	-	
330	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
399	756 253	-	446 624	446 624	-	154 664	154 664	-	484 428	484 428	-	
430	-	-	21 135	-	-	-	-	-	16	-	-	
450	756 253	-	425 489	446 624	-	154 664	154 664	-	484 412	484 428	-	
480	5 835	-	24 424	45 559	-	8 000	8 000	-	5 849	5 865	-	
499	750 418	-	401 065	401 065	-	146 664	146 664	-	478 563	478 563	-	
500	343 747	-	190 714	190 714	-	67 339	67 339	-	266 543	266 543	-	
510	331 568	-	3 450	3 450	-	688	688	-	17 186	17 186	-	
521	47	-	174 610	174 610	-	65 114	65 114	-	245 119	245 119	-	
522	2 070	-	7 536	7 536	-	1 476	1 476	-	1 063	1 063	-	
530	10 048	-	5 109	5 109	-	6	6	-	3 049	3 049	-	
610	14	-	9	9	-	-	-	-	126	126	-	
620	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
630	-	-	-	-	-	55	55	-	-	-	-	

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

ZUSAMMEN 27	BAYERN STAAT 28	GEM. (GV.) 29	ZUSAMMEN 30	SAARLAND STAAT 31	GEM. (GV.) 32	STADTST. ZUSAMMEN 33	HAMBURG 34	BREMEN 35	BERLIN (WEST) 36	
NACHRICHTLICH HOCHSCHULKLINIKEN (F 132) 4015										
625 699	625 699	-	109 601	109 601	-	447 025	179 668	-	267 357	100
50 337	50 337	-	957	957	-	45 833	13 406	-	32 427	111
166 511	166 511	-	51 224	51 224	-	173 464	68 604	-	104 860	112
50 690	50 690	-	16 253	16 253	-	48 758	17 938	-	30 820	113
7 234	7 234	-	1 014	1 014	-	6 233	5 656	-	6 577	114
5 087	5 087	-	1 044	1 044	-	9 461	3 402	-	6 059	121
17 763	17 763	-	4 440	4 440	-	25 214	10 855	-	14 359	122
1 975	1 975	-	33	33	-	1 964	355	-	1 609	123
32	32	-	5	5	-	36	4	-	32	124
153 867	153 867	-	24 209	24 209	-	90 771	34 145	-	56 626	125
138 211	138 211	-	6 720	6 720	-	26 784	16 257	-	10 527	130
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
29 992	29 992	-	3 702	3 702	-	18 507	9 046	-	9 461	142
-	-	-	6	6	-	1 324	1 282	-	42	200
-	-	-	6	6	-	1 284	1 282	-	2	211
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	37	-	-	37	213
-	-	-	-	-	-	3	-	-	3	220
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	230
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	240
625 699	625 699	-	109 607	109 607	-	448 349	180 950	-	267 399	299
1 280	1 280	-	1 500	1 500	-	-	-	-	-	300
1 235	1 235	-	-	-	-	-	-	-	-	310
45	45	-	1 500	1 500	-	-	-	-	-	320
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	330
626 979	626 979	-	111 107	111 107	-	448 349	180 950	-	267 399	399
4 174	-	-	-	-	-	-	-	-	-	430
622 805	626 979	-	111 107	111 107	-	448 349	180 950	-	267 399	450
76 041	80 215	-	6 833	6 833	-	14 120	11 832	-	2 268	480
546 764	546 764	-	104 274	104 274	-	434 229	165 118	-	265 111	499
288 208	288 208	-	55 629	55 629	-	158 515	70 109	-	88 406	500
53 852	53 852	-	1 179	1 179	-	6 729	5 043	-	1 686	510
189 035	189 035	-	54 222	54 222	-	140 185	60 351	-	79 834	521
38 095	38 095	-	211	211	-	2 454	1 790	-	664	522
7 029	7 029	-	6	6	-	9 025	2 839	-	6 180	530
47	47	-	11	11	-	57	57	-	-	610
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	620
150	150	-	-	-	-	65	29	-	36	630



## Fachserie L

# Finanzen und Steuern

### Reihe 1: Haushaltswirtschaft von Bund, Ländern und Gemeinden

**I. Haushaltspläne** (jährlich). Nachweis der Haushaltsansatzzahlen von Bund, Ländern und Gemeinden. **II. Jahresabschlüsse** (jährlich). Ein Heft über öffentliche Finanzwirtschaft und ein Heft über kommunale Finanzen (Rechnungsergebnisse). **III. Vierteljahreszahlen zur Finanzwirtschaft**. Vierteljährlicher Bericht über die Einnahmen und Ausgaben sowie Schuldenstand von Bund, Ländern und Gemeinden/Gv.

### Reihe 2: Steuerhaushalt von Bund, Ländern und Gemeinden

Vierteljährliche und jährliche Ergebnisse über die kassenmäßigen Einnahmen aus Steuern. (Jahresergebnisse für den Zeitraum 1950 bis 1966 als Sonderbeitrag in der Reihe 5 erschienen.)

### Reihe 3: Schulden und Vermögen von Bund, Ländern und Gemeinden

**I. Schulden** (jährlich). Angaben über Inland- und Auslandsschulden nach Schuldenarten. **II. Vermögen** (vorgesehen).

### Reihe 4: Personal von Bund, Ländern und Gemeinden

Jährliche Angaben über den Personalstand der Gebietskörperschaften (Bund, Länder, Gemeinden/Gv. und Zweckverbände) sowie der Deutschen Bundesbahn, der Deutschen Bundespost, der Sozialversicherungsträger, der Bundesanstalt für Arbeit und der Träger der Zusatzversorgung des Bundes, der Länder, der Gemeinden und Gemeindeverbände, der sonstigen juristischen Personen mit überwiegend öffentlicher Finanzierung und der rechtlich selbständigen öffentlichen Wirtschaftsunternehmen. Außerdem: Daten über Versorgungsempfänger und (in jedem dritten Jahr) über den Personalwechsel im öffentlichen Dienst. Einzelveröffentlichung: Personalstrukturhebung am 2. Oktober 1968.

### Reihe 5: Sonderbeiträge zur Finanzstatistik

Ergebnisse — überwiegend jährlich — von Einzeluntersuchungen über die Finanzierung bestimmter Aufgabengebiete (z. B. Bildung, Wissenschaft und Kultur; Verkehrs- und Nachrichtenwesen; Soziale Sicherung; Gesundheit, Sport und Erholung; Wirtschaftsförderung).

### Reihe 6: Einkommen- und Vermögensteuern

**I. Einkommen- und Körperschaftsteuer** (ab 1965 dreijährlich). **II. Lohnsteuer** (ab 1965 dreijährlich). **III. Vermögensteuer** (dreijährlich). **IV. Einheitswerte der gewerblichen Betriebe** (dreijährlich). **V. Erbschaftsteuer** (bis 1962 jährlich; für jeweils 6 Jahre erstmals 1972).

### Reihe 7: Umsatzsteuer

In zweijährlichem Turnus (bis 1962 jährlich) Angaben über die Zahl der Steuerpflichtigen, den Gesamtumsatz (bis einschl. 1966 einschl. der kumulierten Umsatzsteuer) bzw. den steuerbaren Umsatz (ab 1968 ohne Umsatzsteuer) und die Umsatzsteuer. In unregelmäßigen Abständen außerdem: die steuerpflichtigen Umsätze nach Steuersätzen, die steuerfreien Umsätze nach Befreiungsvorschriften (ab 1968 mit und ohne Vorsteuerabzug) sowie die Rechtsformen.

### Reihe 8: Verbrauchsteuern

**I. Tabaksteuer**: Absatz von Tabakerzeugnissen und Zigarettenhüllen (vierteljährlich); Tabakgewerbe einschl. Tabakhandel (jährlich). **II. Biersteuer**: Absatz von Bier (monatlich); Brauwirtschaft (jährlich). **III. Mineralölsteuer** (vierteljährlich, jährlich). **IV. Branntweinmonopol** (jährlich). **V. Schaumweinsteuer** (vierteljährlich). **VI. Kleinere Verbrauchsteuern** (jährlich 6 Berichte). Angaben über Besteuerung von Zucker, Salz, Leuchtmitteln, Zündwaren, Spielkarten, Essigsäure.

### Reihe 9: Realsteuern

**I. Realsteuervergleich** (jährlich). Aufkommen aus Grundsteuern und Gewerbesteuer, der Grundbeträge und Hebesätze, der Streuung der Realsteuerhebesätze sowie der Höhe der Gewerbesteuerumlage, des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer und (ab 1973) Steuerkraft und -anspannung nach Kreisen. **II. Gewerbesteuer** (unregelmäßig); ab 1966 2 gesonderte Berichte: „Ertrag und Kapital“ und „Lohnsummensteuer“. Ferner: Angaben über die Steuerpflichtigen, den Gewerbeertrag, das Gewerbekapital und die Steuermeßbeträge (Gewerbesteuerhauptstatistik), die Zerlegung der Steuermeßbeträge, die Hebesätze und das Steuersoll (Gewerbesteuermeßbetragstatistik) und die Lohnsumme, Steuermeßbeträge und Lohnsummensteuer (Lohnsummensteuerstatistik).